



Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schemberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE UNTER ANDEREM

Aus dem Rathaus

Frauentagsfeier in der Cruciskirche
Seite 9

Aktion „Saubere Stadt“ 2018
Seite 10

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

16. Sondershäuser Liszt-Konzert –
literarisch-musikalischer Abend
Seite 17

10. JugendKunstBiennale
des Städteneetzes SEHN
Seite 19

Sondershäuser Geschichte und Geschichten

Bauakte der Cruciskirche 1882
Seite 22

Zeitgeschehen

Heimatverbundenheit offensichtlich
Seite 25

Sportgeschehen

SKATE ARENA - Sportliche
Skateboardkinder in den Winterferien
Seite 27

Wissenswertes

Wohnanlage Sebastian-Bach-Straße
geht an den Start
Seite 37

Fünfte Jahreszeit beendet



Mit einem der längsten Karnevalsprozesse Thüringens feierte Sondershausen ausgelassen und fröhlich den Höhepunkt der Faschingssaison. Am Rosenmontagsumzug beteiligten sich diesmal 18 Vereine mit über eintausend Mitwirkenden. Anschließend wurden die Tolleritäten im Carl-Schroeder-Saal vom Bürgermeister in Empfang genommen. Am Aschermittwoch war dann mal wieder alles vorbei.

Wezel empfängt Leser

Mit der Dauerausstellung „Auf Wezels Spuren“ im Eingangsbereich werden künftig die Nutzer und Besucher der hiesigen Stadtbibliothek in Empfang genommen. Die Ausstellung gibt einen Überblick zu Leben und Wirken Johann Karl Wezels, dem Namensgeber der Stadtbibliothek Sondershausen.



VERANSTALTUNGSTIPP



Blick nach innen - Marvin Scott im Konzert

Am **Sonntag, dem 18. März 2018, um 15.00 Uhr** lässt Sie Marvin Scott in der Sondershäuser Cruciskirche einen Einblick in sein Seelenleben nehmen.



Loh-Orchester Sondershausen / Theater Nordhausen

Tanztheater zum Weltfrauentag

Tanztheater zum Weltfrauentag – das Stück „Katjuscha“ ist das Ergebnis einer Kooperation der Aussiedlerinitiative „Kontakt“ mit dem Theater Nordhausen. Theaterpädagogin Eva Lankau hat das Tanztheaterstück geschrieben und gemeinsam mit den Frauen erarbeitet. Unterstützt wird das Projekt durch die gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH.

Was haben russische Folkloretänze mit Emanzipation zu tun? Das wird Horst Schneider, der Veranstalter eines interkulturellen Frühlingstivals, bald erfahren: Er hat eine Gruppe von Tänzerinnen und Flüchtlingen aus Russland eingeladen und freut sich auf einen verführerischen Auftritt der Damen im Trachtengewand. Aber die Tänzerinnen verfolgen ihre ganz eigene Philosophie des Tanzens ...

In „Katjuscha“ bewegen sich drei Generationen von Frauen mit Migrations- und Fluchterfahrung aus Russland zwischen Alltagsrassismus, Autonomie und Tradition. Die Uraufführung findet am Weltfrauentag, dem 8. März, um 17.00 Uhr im Nordhäuser Theater unterm Dach statt. Einen Tag später ist die Produktion in Sondershausen zu sehen: am 9. März um 16 Uhr in der Cruciskirche.



Karten gibt es an der Theaterkasse (Tel. 0 36 31/98 34 52), in der Touristinformation Sondershausen (Tel. 0 36 32/78 81 11), im Internet unter www.theater-nordhausen.de und an allen Vorverkaufsstellen der Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen GmbH.



Duoabend "Im Zwiegespräch"

**Mittwoch, 7. März 2018, 19.30 Uhr,
Cruciskirche Sondershausen**

Georg Friedrich Händel,
Violinsonate A-Dur op. 1 Nr. 3
Arcangelo Corelli,
Violinsonate d-Moll op. 5 Nr. 12 (La Follia)
Giuseppe Tartini,
Violinsonate g-Moll (Teufelstriller-Sonate)
Johann Sebastian Bach,
Violinsonate c-Moll BWV 1017

Es ist etwas sehr Intimes, wenn zwei Menschen miteinander Musik machen und gemeinsam in einen musikalischen Dialog vertieft sind. In diesem Duoabend finden der Composer in Residence Christoph Ehrenfellner mit der Geige und der 1. Kapellmeister des TN LOS! Henning Ehlert am Cembalo für eine gute Stunde schönster Barockmusik zusammen. Neben den ganz großen Namen Händel und Bach findet sich nicht weniger erlesene Musik von dessen italienischen Zeitgenossen Corelli und Tartini.



**Sonntag, 11. März 2018, 11.00 Uhr,
Schloss Sondershausen. Blauer Saal**
**Sonntag, 15. April 2018, 11.00 Uhr,
Schloss Sondershausen. Blauer Saal**

Wolfgang Amadeus Mozart, Hornkonzert Nr. 3 Es-Dur KV 447
Christoph Ehrenfellner, aus Sinfonia Fiorentina op. 14
Ludwig van Beethoven, Sonate Nr. 9 A-Dur op. 47 (Kreutzer-sonate), arrangiert für Solovioline und Streichorchester von Christoph Ehrenfellner

Lassen Sie sich in diesen Konzerten am Sonntagvormittag verzaubern vom fürstlichen Ambiente des Blauen Saals im Sondershäuser Schloss. Und natürlich von der Musik! In den beliebten Schlosskonzerten bringen wir kleiner besetzte Werke vor allem aus dem Barock und der Klassik zum Klingen, mitunter aber auch Musik der Romantik oder der frühen Moderne. Die bunte Mischung macht's!



**Samstag, 17. März 2018, 18.00 Uhr,
Haus der Kunst**
**Sonntag, 18. März 2018, 18.00 Uhr,
Theater Nordhausen**

Ludwig van Beethoven, 1. Sinfonie C-Dur op. 21

Obwohl sie einst den Grundstein für seinen Ruhm legte, steht Beethovens 1. Sinfonie zu Unrecht im Schatten seiner übermächtigen späteren Sinfonien wie der Dritten („Eroica“) oder der Fünften („Schicksalssinfonie“). Denn bereits in diesem großen sinfonischen Auftakt aus den Jahren 1799/1800 steckt viel vom späten Beethoven, kühn und provokant sind beispielsweise schon die ersten Akkorde der Einleitung.

Generalmusikdirektor Michael Helmrich wird im ersten Teil des Abends den Schätzen dieses Werkes mit vielen wissenswerten und unterhaltsamen Erläuterungen und Klangbeispielen auf den Grund gehen, um es im zweiten Teil im Ganzen aufzuführen. Sie werden hören: In der scheinbar vertrauten Musik Beethovens ist viel Unbekanntes zu entdecken!

Übrigens: Ein französischer Hauptmann schilderte 1807 nach einem Besuch in der Komponisten-Wohnung: „von einer wahrhaft admirablen Konfusion. Bücher und Musikalien waren in alle Ecken verstreut. Dort das Restchen eines kalten Imbisses – hier versiegelte und halbgeleerte Flaschen; dort auf dem Stehpult die flüchtige Skizze eines neuen Werkes und erkleckliche Trümmer einer echten Veroneser Salami ...“ Obwohl in Beethovens äußerem Leben alles so unorganisiert und emotional chaotisch war, hat er in einer unvergleichlich disziplinierten Stringenz komponiert. Um 17.15 Uhr findet im Foyer eine Konzertereinführung statt.

Familien mit Kindern sind herzlich willkommen: Parallel zum ersten Teil des Konzertes gibt es eine besondere Konzertereinführung für Kinder von sieben bis 13 Jahren, der zweite Teil wird dann gemeinsam besucht. Kinder und Jugendliche haben zum Sinfoniekonzert freien Eintritt.

Zum Konzert in Sondershausen fahren die Konzertbusse aus Mühlhausen über Schlotheim und Ebeleben, aus Greußen und aus Roßleben über Wiehe, Reinsdorf, Artern, Ringleben, Esperstedt.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhalt:

1. Beschlussfassungen anlässlich der 26. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 30. November 2017
2. Bekanntmachung der öffentlichen Sitzungen des Wahlausschusses der Stadt Sondershausen
3. Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 15. April 2018
4. Bekanntmachung zur Genehmigung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Gewerbegebiet ELSO“

Beschlussfassungen anlässlich der 26. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 30. November 2017

öffentlicher Teil:

- SR 270-26/2017 Beschluss über die Berufung eines sachkundigen Bürgers in den Kulturausschuss, gemäß § 27 Abs. 5 der Thüringer Kommunalordnung (Thür KO), mit Wirkung zum 01. Dezember 2017
- SR 271-26/2017 Beschluss über die Neubesetzung eines Ausschusssitzes gemäß § 27 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)
- SR 272-26/2017 Beschluss über die Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Sondershausen 2018
- SR 273-26/2017 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2016
- SR 274-26/2017 Beschluss über die Entlastung der Werkleitung des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) für das Geschäftsjahr 2016.
- SR 275-26/2017 Beschluss über die Bestellung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2017
- SR 276-26/2017 Beschluss über die Überweisung des Beschlusses über den Finanzplan und Investitionsprogramm 2018 des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) in den Werkausschuss des Versorgungsbetriebs
- SR 277-26/2017 Beschluss über die Überweisung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan 2018 des Versorgungsbetriebs der Stadt Sondershausen (VBS) in den Werkausschuss des Versorgungsbetriebs

nichtöffentlicher Teil:

- SR 278-26/2017 Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen – Gehwegsanierung in der Groeblerstraße in Sondershausen
- SR 279-26/2017 Beschluss über den Antrag des Bürgermeisters über die Fortführung der Stadtratssitzung über den festgelegten Zeitpunkt hinaus (lt. § 20 Abs. 5 der Geschäftsordnung)
- SR 280-26/2017 Verkauf eines Grundstückes zum Gewerbeobjekt, Gemarkung Sondershausen, Flur 5, Flurstück 216/3
- SR 281-26/2017 Verkauf eines Gewerbegrundstückes, Gemarkung Berka, Flur 10, Flurstück 201/345
- SR 282-26/2017 Aufhebung des Beschlusses Nr.: SR 93-9/2015 der Sitzung des Stadtrates vom 09. Juli 2015 - Verkauf eines Gewerbegrundstückes, Gemarkung Berka, Flur 9, Flurstück 201/311 und Neubeschluss

Bekanntmachung der öffentlichen Sitzungen des Wahlausschusses der Stadt Sondershausen

Die erste öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Sondershausen findet am **13.03.2018, um 18.00 Uhr im Vereinsraum des Konservatoriums, Carl-Schroeder-Straße 10, 99706 Sondershausen** statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und die Beschlussfassung über ihre Zulassung.

Sollten Einwendungen gegen die Beschlüsse des Wahlausschusses erhoben werden, findet am 19.03.2018, um 19.00 Uhr im Vereinsraum im Konservatorium, Carl-Schroeder-Straße 10, 99706 Sondershausen eine weitere öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Sondershausen statt. Auf der Tagesordnung dieser Sitzung steht die nochmalige Beschlussfassung über ganz oder teilweise für ungültig erklärte Wahlvorschläge aufgrund von Einwendungen oder von Amts wegen.

Die Sitzungen des Wahlausschusses der Stadt Sondershausen sind öffentlich. Sondershausen, 22.02.2018

gez. Aschenbrenner

- Siegel -

Wahlleiter der Stadt Sondershausen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 15. April 2018

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Landrats des Kyffhäuserkreises und für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Sondershausen wird in der Zeit vom **26. bis 30. März 2018** während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag 8.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr

Freitag geschlossen (Karfreitag)

im **Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Bildschirmgerät / Datensichtgerät möglich.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **26. bis 30. März 2018** Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Sondershausen (Bürgerbüro), Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 25. März 2018 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter oder

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,

b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder

b) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Stadt erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **13. April 2018**, 18.00 Uhr, beim Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **14. April 2018**, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei der jeweiligen Wahl am **15. April 2018** kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am **29. April 2018**, eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 15. April 2018 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

Wahlberechtigte, die ins Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am **15. April 2018** einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum **27. April 2018** bis 18.00 Uhr beim Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag (29. April 2018), 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **28. April 2018**, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Stadt, die Anschrift der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem **15. April 2018** bis 18.00 Uhr bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem **29. April 2018** bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

9. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

Sondershausen, 26.02.2018

gez. Aschenbrenner
Wahlleiter der Stadt Sondershausen

- Siegel -

Bekanntmachung zur Genehmigung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Gewerbegebiet ELSO“

Die vom Stadtrat der Stadt Sondershausen in der Sitzung am 15. Juni 2017, Beschluss-Nr. SR 248-23/2017 beschlossene 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Gewerbegebiet ELSO“, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen wurde gemäß § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Neufassung des Baugesetzbuches vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) durch Bescheid des Landratsamtes Kyffhäuserkreis vom 08. Februar 2018, Az. III.2.2 - 621.41-01700702/6, genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Gewerbegebiet ELSO“ tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) am 28. Februar 2018 in Kraft.

Die genehmigte 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Gewerbegebiet ELSO“ und die Begründung werden im Fachbereich II – Bau und Ordnung der Stadt Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 2. OG während der allgemeinen Sprechzeiten:

Dienstag von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr und
Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Zusätzlich kann die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes im Internet auf der Seite der Stadt Sondershausen unter

www.sondershausen.de

Stadt Sondershausen / Bürgerservice / Stadtverwaltung / Auslegungen/ Bekanntmachungen

eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Sondershausen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensanteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zu Stande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

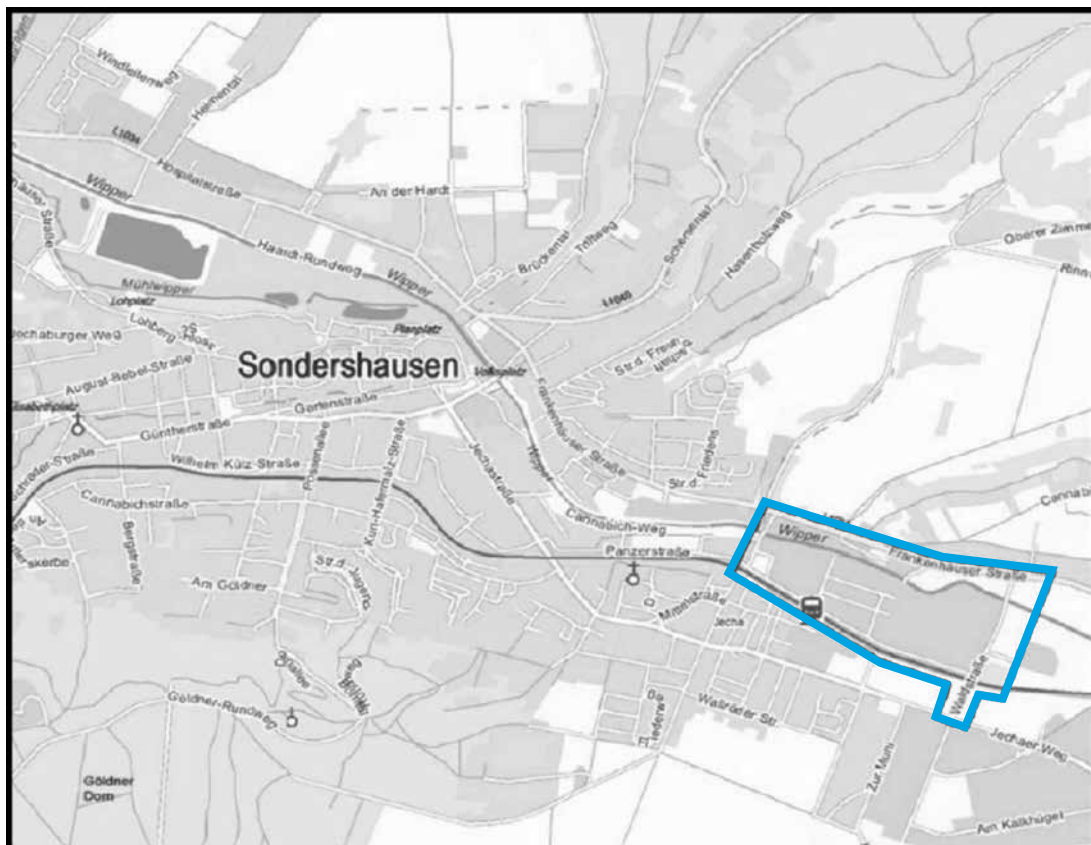
Die Lage des Geltungsbereiches der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes ist aus der beigefügten Übersichtskarte (Anlage 1) ersichtlich.

Sondershausen, den 16. Februar 2018

gez. Kreyer
 Bürgermeister

(Siegel)

Übersichtsplan zur Genehmigung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24: „Gewerbegebiet ELSO“



Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie sicher über die Medien schon mitbekommen haben, gibt es statische Probleme im Bereich des „alten Nordflügels“ unseres Schlosses. In diesem Bereich befinden sich auch Museumsdepots mit den unterschiedlichsten Gegenständen. Die Statiker hatten noch im ausgehenden Jahr 2017 festgestellt, dass die Gewichtsbelas-

tung so nicht bleiben kann und das Depot im Dachgeschoss ausgeräumt werden muss. Die vergangenen Wochen waren im Museumsbereich auch davon gekennzeichnet, die Suche nach alternativen Unterbringungsmöglichkeiten voranzutreiben. Nunmehr stehen Ausweichquartiere fest, und der Umzug wird demnächst beginnen und vollzogen. Wie wird die Zukunft in diesem Bereich des Schlosses aussehen? Nun, nach der Entlastung durch den Auszug des Depots wird entschieden, ob die fürstliche Kapelle und das „Liebhabertheater“ wieder besucht werden können. Natürlich läuft der Museumsbetrieb auch jetzt unvermindert weiter. Es hatten ja sogar Gerüchte die Runde gemacht, dass das Museum geschlossen sei. Dem ist nicht so, und wir begrüßen weiterhin Museumsgäste im Schloss. Es geht nun darum, wie sich die bauliche Situation im und am Schloss weiter verändert. Oberste Priorität haben jetzt erst einmal Sicherungsarbeiten. Es ist jedoch auch zu überlegen, ob im Schlossbereich Erweiterungsbauten stattfinden können. An an-

deren Stellen und Städten hat man damit sehr gute Erfahrungen gemacht und so die Nutzbarkeit alter Schlossanlagen etc. wesentlich erhöht. Dies ist m. E. auch eine Perspektive für Sondershausen. Würde sich der Freistaat Thüringen entscheiden, eine auf verschiedene Art und Weise nutzbare Anbaumöglichkeit im weitläufigen Schlossgelände zu schaffen, hätten nicht nur die Depots ein entsprechendes Refugium im Schlossgelände, vielmehr könnten dann in Sondershausen auch Kongresse etc. in einem äußerst attraktiven Rahmen stattfinden. Dies würde den Standort Sondershausen erheblich aufwerten. Im Moment ist dies zwar lediglich eine Vision, aber wer weiß? Dinge brauchen zwar ihre Zeit, Wünsche gehen manchmal aber auch in Erfüllung.

*Herr Bürgermeister
Gerd Berg*

Hier spielt
die Musik!

Gewerbeimmobilienbörse Sondershausen



GEWERBEIMMOBILIEN IM ÜBERBLICK

Adresse	Fläche in m²	Grundrente in €	Bezugstermin
Vordorfer Straße 1	774,00	nach Vereinbarung	ab 01.04.2016
Hauptstraße 6	55,00	nach Vereinbarung	sofort
Hauptstraße 28	148,50	430,00	sofort
Hauptstraße 30	30,00	120,00	sofort
Burgstraße 7	95,00	611,00	sofort
Anton-Hart-Mittel-Straße 47	50,00	740,00	ab 01.05.2016
Wald-Friedrichstraße 13	55,00	240,00	sofort
Wasser 2	Räume 10-12	634,40 €	sofort

Stadt Sondershausen » Wirtschaft, Gewerbeimmobilien » Sondershausen » Nordhäuser Straße 1

AB 01.04.2016 BIS ZU 28 RÄUME (BÜRO/ PRAKIS) IN MODERNER GEWERBEIMMOBILIE ZU VERMIETEN!

NORDHÄUSER STR. 1 | BIS ZU 774 M² | JE NACH VEREINBARUNG

Lage: Stadtgebiet
Etage: 1. Obergeschoss
Anzahl der Räume: 09 bis 28
Fall ab: 01.04.2016
Grundrente: nach Vereinbarung
Nebenkosten/Provision: ca.
Heizkosten: ca.
Ossantiere: ca.
Kauflust: nach Vereinbarung



Objektbeschreibung

Dieses Gebäude ist ebenerdig und für Rollstuhlfahrer voll zugänglich.
Für weitere Informationen über die Ausstattung eines Besichtigungstermines
senden Sie mir Bitte telefonisch an:

Herr Christoph Ahmann
Friedrich-Str. 8
1478 Auerberg
Tel.: 03173 38000
Fax: 03173 38005
E-Mail: MHPLOT@ARTHAUS.DE

BILDERGALERIE



Sie wollen Ihre leeren Gewerberäume vermieten oder suchen nach attraktiven Gewerberäumen in Sondershausen für Ihr Unternehmen?

Nutzen Sie unsere kostenfreie Gewerbeimmobilienplattform unter der

Rubrik Wirtschaft/ Gewerbeimmobilien auf

www.sondershausen.de

Stadt Sondershausen
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Herr Marcus Strunck
Markt 7 | 99706 Sondershausen

Telefon: (0 36 32) 62 25 11
Telefax: (0 36 32) 78 20 73
Mail: strunck@sondershausen.de
Web: www.sondershausen.de



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Uhrmachermeister
Spezialist für die Reparatur von Taschen-
uhren und altertümlichen Wanduhren

UHREN & SCHMUCK
Andrae
Sondershausen am Boulevard

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
SCHACHT 5
MOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & BRAIS
www.schacht5.de

Vereidigung von Lehrgangsteilnehmern

Derzeit leisten 685 Soldatinnen und Soldaten, drei Beamte und ein ziviler Mitarbeiter Dienst im Feldwebel-/Unteroffizieranwärterbataillon 1, wobei 55 Ausbilder 417 Lehrgangsteilnehmer in zwei parallel laufenden Lehrgängen ausbilden.

Unter den gesamten Lehrgangsteilnehmern befinden sich derzeit 42 Frauen.

Das breit gefächerte Altersband der Lehrgangsteilnehmer reicht gegenwärtig bis hin zum Alter von 42 Jahren. Am 15. Februar legten 186 Lehrgangsteilnehmer ihren Eid ab, unter diesen Soldaten befinden sich wiederum 14 Frauen.

Für die Vereidigung reisten Besucher bis zu 518 km an. Als Gastredner zu Vereidigung sprach Bürgermeister Joachim Kreyer, der in seinen Begrüßungsworten auch die enge Verbindung der Stadt Sondershausen zu ihren Soldaten betonte und das gute Zusammenleben in der Stadt würdigte.



Neuer Trauerraum auf dem Hauptfriedhof in Sondershausen

Die Friedhofsverwaltung der Stadt Sondershausen teilt mit, dass ab 1. März 2018 der neue zusätzliche Trauerraum für bis zu 20 Personen im Gebäude des Hauptfriedhofes Sondershausen genutzt werden kann.

Des Weiteren ist ein Tag der offenen Tür geplant, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Friedhofsverwaltung



Wir gestalten und drucken
Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!

Starke
Druckerei für Kreative

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

Stadtmarketing Sondershausen GmbH Touristinformation Sondershausen



Neu im Sortiment:

Die CD des Tenors Marvin Scott:

„Blick nach Innen“

zu Gunsten des Vereins hope integrated e. V.



sowie: das neue Postkartensexett mit Sondershäuser Motiven.

Die handgezeichneten Motive der jungen syrischen Innenarchitektin Lubna Ghannoum, sind exklusiv bei uns in der Touristinformation erhältlich. Sie umfassen Zeichnungen vom Schloss, vom Gottschalkschem Haus, vom Bismarckturm, vom Petersenschacht, von der Cruciskirche und von der Alten Wache.

Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten:

- Indonesien: Abenteuer im Inselreich der Götter, Drachen und Feuerberge Live- Multivision von Ralf Schwan am 03.03.2018 19.30 Uhr im Carl-Schroeder-Saal
- Duoabend „Im Zwiegespräch“ am 07.03.2018, 19:30 Uhr Cruciskirche
- After Work Lounge - Dining, Drinking, Dancing am 08.03.2018 ab 18.00 Uhr Achteckhaus
- Four Roses, Finest Rock & Ballads am 10.03.2018, 21.00 Uhr im Achteckhaus/ Keller
- 3. Schlosskonzert am 11.03.2018, 11.00 Uhr im Blauer Saal/ Schloss
- 5. Sinfoniekonzert „Entdeckerkonzert“ am 17.03.2018, 18.00 Uhr im Haus der Kunst
- Marvin Scott (Tenor) „Blick nach Innen“ das Benefiz CD – Release-Konzert am 18.03.2018, um 15.00 Uhr in der Cruciskirche Sondershausen
- The Gregorian Voices, Konzert am 18.04.2018 um 19:30 Uhr in der Trinitatiskirche
- „La Traviata“ & „Die Comedian Harmonists“ im Rahmen der Thüringer Schlossfestspiele 15.06.-14.07.2018 open air im Schlosshof Sondershausen

Im Frühjahr haben wir neue interessante Führungsangebote für Sie:

Sonntag, den 04.03.2018

Thematischer Rundgang „Wandeln durch die Musikgeschichte“:

Sondershausen hat eine jahrhundertealte Musiktradition vorzuweisen. Überall im Stadtzentrum findet man Gebäude, die auf die reichhaltige Musikgeschichte hinweisen und teilweise noch heute als Spielstätten genutzt werden. Lassen Sie sich von unserem Stadtführer Steffen Seiferling an "musikalische" Orte führen, hören Sie die Geschichte und Geschichten zum Thema Musik und verstehen Sie, warum Sondershausen den Beinamen "Musikstadt" trägt.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Touristinformation „Alte Wache“ am Markt

Sonntag, den 18.03.2018

„Österliche Gebräuche in unserer Heimat“:

Bei dieser Sonderführung zum Ostermarkt dreht sich alles um das Fest des Frühlings.

Lauschen Sie den Geschichten unserer Gästeführerin Heike Günther und erfahren Sie mehr über die Gebräuche des Osterfestes, wie beispielsweise die Osterfeuer, die eine lange Tradition in unserer Region aufweisen.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Touristinformation „Alte Wache“ am Markt

Sonntag, den 01.04.2018

„Klassizistisches Sondershausen“ –

Sonderführung am Ostersonntag Woher kommt die Ähnlichkeit der Sondershäuser "Alten Wache" mit der "Neuen Wache" in Berlin?

Warum gilt das klassizistische Ensemble Marktplatz/Schloss als das bedeutendste seiner Art in Thüringen?

Wie würde Schloss Sondershausen heute aussehen, wenn alle klassizistischen Umbauideen realisiert worden wären?

Wofür steht die Aussage "Dom für Pferde"? Neugierig?

Dann erkunden Sie mit unserem Gästeführer Dirk Molis bei seinem Stadtspaziergang an ausgewählten Gebäuden und Objekten die Ideen und Ausführungen des Klassizismus in Sondershausen. Erfahren Sie viel Interessantes über die Bauintentionen des Fürstenpaares und des Architekten Carl Scheppig sowie über das bauliche Traditionsverständnis der damaligen Zeit.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Touristinformation „Alte Wache“ am Markt, Dauer ca. 90 Min.

Ihr Team der Touristinformation Sondershausen

Erfolgreiches Projekt in Schernberg

Die Bauarbeiten zur Sanierung der Fahrbahnoberfläche in der Straße „Zum grünen Herz“ in Schernberg wurden am 29.09.2017 erfolgreich abgeschlossen.

Die Bauarbeiten teilten sich in zwei Maßnahmen. Die erste Maßnahme konnte im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) gefördert werden und erstreckt sich über den Straßenabschnitt „Sondershäuser Straße“ bis „Über den Teichborn“. Dabei wurde das alte Pflaster abgetragen, Unebenheiten ausgeglichen und anschließend asphaltiert. Die zweite Maßnahme bezieht sich auf den weiterführenden Abschnitt der Straße von ca. 55 Metern, der sich ebenfalls in einem desolaten Zustand befand. Jedoch war bei dieser Maßnahme keine Förderung über das KInvFG möglich. So konnte die zweite Maßnahme nur privat durch die Anlieger finanziert werden. Dabei wurde ebenfalls die Fahrbahn saniert. Auch die Einfahrten der Betriebe wurden instandgesetzt, sodass eine unproblematische Zufahrt zu den Grundstücken gewährleistet werden kann. Im Zuge der Bauarbeiten wurde auch eine Regenwassergasse installiert, in der das Regenwasser in den daneben liegenden Graben abgeleitet wird. An dieser Stelle möchten wir uns beim Landwirtschaftsbetrieb Udo Meixner, dem Landgut Allmenhausen, dem Agrarunternehmen Schernberg/Himmelsberg, der Jagdgenossenschaft Schernberg, Herrn Tino Klöppel, Herrn Dieter Bickrodt, dem Arche-Rhönshof Claudia Pöbel und bei der Firma Holztransporte Bernd Heigener für die finanzielle Unterstützung recht herzlich bedanken.

Fachgebiet Tiefbau & Grün



Beginn der maschinellen Straßenreinigung 2018

Die Stadtverwaltung Sondershausen teilt mit, dass die maschinelle Straßenreinigung entsprechend den Witterungsbedingungen für das Jahr 2018 ab dem 01. März gemäß der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Sondershausen wieder durchgeführt wird. Durch die regelmäßige Überarbeitung des Tourenplanes kann es zu Änderungen kommen, hier werden dann Anlieger gesondert informiert. Fahrzeugführer werden gebeten, Verkehrsregelungen im Rahmen der maschinellen Straßenreinigung, wie eingeschränkte Halteverbote, die ab dem 1. März wieder gelten, zu beachten.

Frühjahrsputz

Noch hält der Winter an. Aber der Frühling ist in den Startlöchern. Der Fachbereich Bau & Ordnung der Stadt Sondershausen ruft vorsorglich alle Grundstückseigentümer oder deren Beauftragte zum „Frühjahrsputz“ auf. Jeder Bürger sollte seinen Teil dazu beitragen und sich für ein gepflegtes Stadtbild einsetzen. Deshalb soll an die Einhaltung der Straßenreinigungssatzung erinnert werden. Diese schreibt eine wöchentliche Säuberung der Straße und des Gehweges von Kehricht, Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigem Unrat jeder Art (z.B. Hundekot, Glasscherben etc.) vor. Ebenfalls von Unrat und groben Verschmutzungen sind Rasen- und Grünflächen, Böschungen, Stützmauern u.ä. zu befreien. So können sich Spaziergänger und Gäste an einer sauberen Stadt erfreuen.

Vorbereitungen für Straßenbau in der Sebastian-Bach-Straße laufen

Zwischen der Beethovenstraße und dem Jechaburger Weg in Sondershausen befindet sich entlang der Sebastian-Bach-Straße eine Rückbaufläche.

Nun soll dort im Sommer der Straßenbau beginnen. Diese Maßnahme ist ein gemeinsames Projekt von den Stadtwerken Sondershausen, dem Trink- und Abwasserzweckverband Helbe-Wipper und der Stadt Sondershausen.

Während des Straßenbaus sollen Strom- und Gasanschlüsse verlegt werden, und ein Mischwasserkanal soll entstehen. Über den Mischwasserkanal erfolgt auch die Straßenentwässerung. Auch eine neue Straßenbeleuchtung ist für die Sebastian-Bach-Straße vorgesehen.

Fachgebiet Tiefbau & Grün



Die Behindertenvertreterin der Stadt Sondershausen lädt wieder ein

Hiermit sind wieder alle Behindertenvertreter der Vereine und Verbände eingeladen.

Am **08.03.2018, um 10.00 Uhr** in den Vereinraum des ehemaligen Konservatoriums, Carl-Schroeder-Straße 10.

Blieben Sie gesund!

Kathrin Schlegel

Einwohner- versammlungen

Montag, **19.03.2018**

Wohngebiete Stadtmitte, Östertal, Hasenholz

Ort: Feuerwehr Mitte, Gänsespitze

Die Versammlung beginnt 19:00 Uhr.

Gern können sich die Einwohner auch

telefonisch bei der Stadtverwaltung

(Tel. 622-101) informieren.

Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren

Wünschen!

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

Starke
Druckerei für Kreative

FRAUENTAGSFEIER

„100 Jahre Frauenwahlrecht“



Bürgersaal Cruciskirche Sondershausen

Es erwartet Sie
Beisammensein bei
Sekt & Kaffee & Kuchen

Hausgemachtes Kabarett
mit Sir Henry Fensterer
alias Heinz Ehrhardt

14. März 2018

Einlass 15.15 Uhr / Eintritt 5 Euro

ANMELDUNG bis zum 07. März

Mehrgenerationenhaus Düne e.V.
unter **03632 66 58 95** (Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
der Stadt Sondershausen und des Landratsamtes Kyffhäuserkreis

UHREN & SCHMUCK

Andree
Juwelier & Uhrmachermeister

Wir laden ein zur
Trauring-Messe
15.-17. März
Do/Fr 9.00 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung unter **Telefon 03632-50132**

Über 1000 traumhafte Ringe
zur Auswahl
in Silber, Titan, Gelbgold,
Weißgold, Roségold und Platin
mit oder ohne Brillant
bzw. Schmuckstein

Wir bieten Ihnen

- fachgerechte Beratung
- Gratis Ringetui
- Individuelle Gravur
- zusätzlich 10% Messerabbatt

Sondershausen am Boulevard

Information an Bürgerinnen und Bürger über Vermessungs- und Signalisierungsarbeiten zur Bildbefliegung 2018 in Thüringen

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation des Freistaates Thüringen (TLVermGeo) wird zur Aktualisierung der amtlichen Daten im Frühjahr 2018 durch Befliegung Luftbilder in Nord-, Mittel- und Südwestthüringen herstellen lassen. Zur späteren Verarbeitung der Befliegungsergebnisse sind örtliche Erkundungs- und Vermessungsarbeiten bereits seit Februar 2018 notwendig.

Diese Vorbereitungsarbeiten umfassen das Vermessen und Signalisieren von Passpunkten. Dabei handelt es sich entweder um schwarz umrandete weiße Kreismarkierungen (ca. 0,5 m im Durchmesser) oder quadratische weiße Platten (ca. 0,5 m x 0,5 m). Ab dem Zeitpunkt der Erstellung der Passpunkte werden diese unregelmäßig auf einen ordnungsgemäßen Zustand überprüft. Erst nach erfolgreicher Befliegung werden die ausgelegten Materialien in der Örtlichkeit wieder beräumt. Dies kann durchaus erst Ende Mai erfolgen.

Das TLVermGeo bittet darum, die Signalisierung zu dulden und unversehrt zu lassen und verweist darauf, dass im Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetz vom 16. Dezember 2008 das Betreten von Grundstücken (§24) sowie das Einbringen und Erhalten von Grenz- und Vermessungsmarken (§25) geregelt ist.

Die Signalisierungsarbeiten finden in den Landkreisen Nordhausen, Kyffhäuserkreis, Sömmerda, Gotha, Weimarer Land, Saale-Holzland-Kreis, Schmalkalden-Meiningen, Hildburghausen sowie in den kreisfreien Städten Erfurt, Weimar, Jena und Suhl und zu einem geringen Anteil in den Landkreisen Eichsfeld, Unstrut-Hainich-Kreis, Wartburgkreis, Ilm-Kreis und Greiz statt. Betroffen sind auch die Nachbarbundesländer in den grenznahen Regionen.

Im Kyffhäuserkreis werden in den Gemarkungen Kleinbrücher (Siedlung Peukendorf), Oberspier, Oberbösa, Bendeleben, Gehofen, Sachsenburg und Badra (Stausee Kelbra) sowie im benachbarten Bundesland Sachsen – Anhalt in den Gemarkungen Tilleda, Riethnordhausen, Oberröblingen, Allstedt und Ziegelroda Passpunkte erstellt.

Weitere Informationen zu unseren Aufgaben und Produkten erhalten Sie im Internet: www.thueringen.de/vermessung.



1. Europacup im Bosseln 2018
vom 20.-21. April



in Sondershausen

BRSg Kyffhäuser e.V.

Aktion „Saubere Stadt“ 2018

Da der Frühling nicht mehr lange auf sich warten lässt, ruft die Stadtverwaltung Sondershausen auch in diesem Jahr wieder alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Aktion „Saubere Stadt“ zu beteiligen. Die Aktion wird in diesem Jahr am Samstag, dem **24.03.2018** durchgeführt. In der Stadt, den Ortsteilen und speziell in den Außenbereichen sollen der Müll aufgesammelt und die Straßen, Wege und Bepflanzungen von Unrat befreit werden. Hier sind z.B. Bereiche wie der Radweg, der Wipperdamm, Grünanlagen wie z.B. in der Ferdinand-Schluffer-Straße oder auch im Borntal zu nennen.

Machen Sie mit und sorgen Sie durch Ihre tatkräftige Unterstützung für ein sauberes und ordentlicheres Stadtbild von Sondershausen und den Ortsteilen. Auf dem Marktplatz werden dann alle fleißigen Teilnehmer ab 11.00 Uhr als Dankeschön eine kleine kulinarische Stärkung erhalten. In den Ortsteilen übernehmen dies die Ortsteilfeuerwehren.

Für die Kinder und Jugendlichen aus den Schulen wird ein Extrabonus bereitgestellt. Hier ist natürlich auch eine Aktion in der Woche vor den Osterferien möglich.

Für das Einsammeln des Mülls stellt die Stadtverwaltung blaue Müllsäcke zur Verfügung, die im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten in der Carl-Schroeder-Straße 9 ab dem 16.03.2018 abgeholt werden können. Die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen erhalten die Müllsäcke auch bei ihren Ortsteilfeuerwehren am 24.03.2018 direkt.

In die Säcke dürfen kein Hausmüll und keine Gartenabfälle gefüllt werden! Am Montag, dem 26.03.2018 nach der Aktion werden die Säcke dann an den nachfolgend aufgelisteten Sammelstellen abgeholt:

Aktion „Saubere Stadt“
 Helfen Sie mit beim Reinigen der Stadt und den Ortsteilen.
24. März 2018
 ab 11 Uhr gibt es für alle Teilnehmer eine Versorgung auf dem Marktplatz und in den Ortsteilen
 Müllsäcke gibt es ab dem 16. März im Bürgerbüro
 Beachten Sie dazu die Presseveröffentlichungen.
 Bei Fragen rufen Sie an:
 (0 36 32) 62 20

**MUSIK- UND BERGSTADT
 SONDERSHAUSEN**

Orts-/Stadtteil	Abholstandort
1 Stockhausen I	Ortsfeuerwehr
2 Stockhausen II	BHSt Hammatalstraße
3 Stockhausen III	Am Kaliwerk/Schachtstraße
4 Bebra I	Ortsfeuerwehr
5 Bebra II	Ausfahrt Bebraer Teiche
6 Jecha I	Ortsfeuerwehr
7 Jecha II	Einfahrt Parkplatz ehem. „Zivischule“
8 Jechaburg	Wendeschleife Bushaltestelle
9 Berka I	Ortsfeuerwehr
10 Berka II	Einfahrt Bahnhof , GE Hainleite
11 Berka III	GE Hainleite Jechaer Weg/Am Kalkhügel
12 Oberspier I	Ortsfeuerwehr
13 Oberspier II	Siedlungsstraße Ecke Ziehstr. Am Feld
14 Großfurra I	Ortsfeuerwehr
15 Großfurra II	Unterer Hasselweg am Sportplatz
16 Großfurra III	GE Glückauf Schachtstraße/Salzstraße
17 Schernberg I	Ortsfeuerwehr
18 Schernberg II	Am Bahnhofsberg Nähe Bahnübergang
19 Himmelsberg	Ortsfeuerwehr
20 Immenrode I	Ortsfeuerwehr
21 Immenrode II	An der Höhe Ecke Sattlerweg
22 Hohenebra I	Ortsfeuerwehr
23 Hohenebra II	Am Turnplatz gegenüber Gaststätte
24 Thalebra I	Ortsfeuerwehr
25 Thalebra II	Am Sportplatz
26 Großberndten I	Ortsfeuerwehr
27 Großberndten II	Lindenstraße Ecke Immenröder Weg
28 Kleinberndten I	Ortsfeuerwehr
29 Kleinberndten II	Trift
30 Dietenborn	Bushaltestelle
31 Straußberg	Bushaltestelle
32 Borntal I	Parkplatz EKZ
33 Borntal II	H.-Danz-Str. Ecke Zufahrt Garagen
34 Östertal I	Parkplatz Zum Dickkopf
35 Östertal II	BHST. Zum Östertal
36 Hasenholzweg /	Einfahrt Spielplatz
37 Str. der Freundschaft	Einfahrt Spielplatz
38 Frankenhäuser Str.	Einfahrt Parkplatz Kaufland
39 Hospitalstraße	„Kleines Heimtal“ vor Schredderplatz
40 Holunderweg	Einfahrt Parkplatz
41 Franzberg	Grünfläche Bahnhofsdreieck
42 Jechaburger Weg	Einmündung Hubertusweg
43 F.-Schluffer-Straße	Machholdscher Garten
44 An der Dornheide/ Nachtigallenring	gegenüber Einmündung H.-Heine-Straße
45 Güntherstraße/ Busbahnhof	am Durchgang zur Bebra
46 Gottesackergasse/ Gartenstraße	am Gottesacker Eingang Gottesackergasse
47 Lohstraße	an der Einfahrt zum Schloss
48 Markt	an den öffentlichen Toiletten
49 Wippertor I	an der Cruciskirche
50 Wippertor II	Parkplatz am Volkplatz
51 Schersental	Containerstandort
52 Am Sportzentrum	Parkplatz davor

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS- GmbH

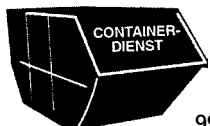
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0

Container 3-10 m³

Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe

Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14



1. Europacup im Bosseln 2018

vom 20.-21. April in Sondershausen



BRSG Kyffhäuser e.V.

KULTURELLES LEBEN

VERANSTALTUNGSKALENDER
DER STADT SONDERSHAUSEN

März

03.03.2018	08:00 Uhr	Kindertrödelmarkt	Galerie am Schlossberg
03.03.2018	19:00 Uhr	Multivisionsshow Indonesien mit Ralf Schwan	Carl-Schroeder-Saal
03.03.2018	12:00 Uhr	Ü30-Party	Achteckhaus
04.03.2018	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung – Musikgeschichte	Alte Wache
05.03.2018	10:00 Uhr	Trauercafé	Cruciskirche
07.03.2018	19:30 Uhr	Duoabend – „im Zwiegespräch“	Cruciskirche
08.03.2018	18:00 Uhr	After-Work-Lounge	Achteckhaus
09.03.2018	19:00 Uhr	Luftwaffenmusikkorps aus Erfurt	Erlebnisbergwerk
09.03.2018	19:30 Uhr	Kammerkonzert „Berühmte Violinsonaten“	Marstall
10.03.2018		Workshop „Drums & Rhythmus“	Marstall
10.03.2018	19:00 Uhr	Luftwaffenmusikkorps aus Erfurt	Erlebnisbergwerk
10.03.2018	21:00 Uhr	Four Roses	Keller Achteckhaus
10.03.2018	21:30 Uhr	Bravo – Wir machen Party	Klubhaus Stock'sen
11.03.2018		Workshop „Drums & Rhythmus“	Marstall
11.03.2018	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: Das Duo Fourte	Marstall
11.03.2018	11:00 Uhr	3. Schlosskonzert	Blauer Saal
13.03.2018	18:30 Uhr	aufgeSCHLOSSen – Vortragsreihe	Rosa Salon
16.03.2018		27. Landeswettbewerb Thüringen „Jugend musiziert“ 2018	Marstall
16.03.2018	19:30 Uhr	Goethe-Gesellschaft – Dr. Heidi Ritter	Carl-Corbach-Klub
17.03.2018	10:00 Uhr	28. Possenlauf	Possen
17.03.2018	18:00 Uhr	5. Sinfoniekonzert „Entdeckerkonzert“	Haus der Kunst
17.03.2018		Sondershäuser Rockt	Klubhaus Stock'sen
18.03.2018	10:00 Uhr	Sondershäuser Ostermarkt	Innenstadt
18.03.2018	14:00 Uhr	Österliche Gebräuche in unserer Heimat – Sonderstadtführung zum Ostermarkt	Alte Wache
18.03.2018	15:00 Uhr	Marvin Scott – „Blick nach Innen“	Cruciskirche
19.03.2018		27. Internationaler Sondershäuser Meisterkurs „HARFE“	Marstall
22.03.2018	10:00 Uhr	Orchesterwerkstatt II	Haus der Kunst
24.03.2018		Schlittenhunderennen	Possen
24.03.2018	18:00 Uhr	Roger's People Classic Rock feat. Jutta Wiczorek	Erlebnisbergwerk
24.03.2018	20:00 Uhr	Zauber der Travestie	Haus der Kunst
25.03.2018	11:00 Uhr	Teilnehmerkonzert des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses "Harfe"	Marstall
25.03.2018	15:00 Uhr	Kulturcafé – Künstler im Gespräch: Prof. Hanan Liu	Alte Wache
25.03.2018	18:00 Uhr	Baumann und Clausen – Die Schoff – AUSVERKAUFT	Achteckhaus
26.03.2018		Ostercamp für junge Geiger	
28.03.2018	17:30 Uhr	Kulinarischer Stadtrundgang	
28.03.2018	19:30 Uhr	Abschlusskonzert des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses „Harfe“ im Rahmen des 3. Loh-Konzertes	

Änderungen vorbehalten!



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Kino in der Cruciskirche

24.04.2018: 19:00 Uhr: DEFA- Filmabend im Bürgersaal der Cruciskirche
„Karbid und Sauerampfer“ mit Erwin Geschonneck
Kulturamt der Stadt mit der Bundeszentrale für politische Bildung





Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

„Mein Herz in zwei Welten“ von Jojo Moyes

„Trag deine Ringelstrumpfhosen mit Stolz. Führe ein unerschrockenes Leben. Fordere dich heraus. Lebe einfach.“

Diese Sätze hat Will Louisa mit auf den Weg gegeben. Doch nach seinem Tod brach eine Welt für sie zusammen. Es hat lange gedauert, aber endlich ist sie bereit, seinen Worten zu folgen und wagt in New York den Neuanfang. Die glamouröse Welt ihrer Arbeitgeber könnte von Lous altem Leben in der englischen Kleinstadt nicht weiter entfernt sein. Dort ist ein Teil ihres Herzens zurückgeblieben: bei ihrer liebenswert chaotischen Familie und vor allem bei Sam, dem Mann, der sie auffing, als sie fiel. Während Lou versucht, New York zu erobern und herauszufinden, wer Louisa Clark wirklich ist, muss sie feststellen, wie groß die Gefahr ist, sich selbst und andere auf dem Weg zu verlieren. Und am Ende muss sie sich die Frage stellen: Ist es möglich, ein Herz zu heilen, das in zwei Welten zuhause ist?

„Tante Poldi und der schöne Antonio“ von Mario Giordano

Bei der Poldi bleibt's weiterhin turbulent. Es kreuzen wieder mal viel zu viele Männer ihren Weg, die ihr das Leben schwermachen. Und dann ist auch noch einer verschwunden: Thomas, der vor zwei Wochen mit einem Koffer äußerst wertvollen Inhalts von Tansania nach Europa aufgebrochen ist. Dass er diesen Koffer einem afrikanischen Boss gestohlen hat, macht die Sache nicht unbedingt besser. Als Poldi Thomas schließlich aufspürt, ist der Afrikaner leider bereits mausetot und auch nicht mehr ganz vollständig. Klar, dass die Poldi wieder mal für Gerechtigkeit sorgen muss!

„Mister Franks fabelhaftes Talent für Harmonie“ von Rachel Joyce

Mister Frank hat eine besondere Gabe: Er spürt, welche Musik die Menschen brauchen, um glücklich zu werden. In Franks kleinem Plattenladen in einer vergessenen Ecke der Stadt treffen sich Nachbarn, Kunden und die anderen Ladenbesitzer der Straße. Keiner weiß, wie lange sie hier noch überleben können. Da taucht eines Tages die Frau in Grün vor Franks Schaufenster auf. Sie ist blass und schön, zerbrechlich und stark zugleich. Doch so sehr er sich auch bemüht, Frank kann einfach nicht hören, welche Musik in ihr klingt.

Der gefeierte neue Roman der Autorin des Weltbestsellers ›Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry‹

„Wie die Stille unter Wasser“ von Brittainy C. Cherry

Die Menschen erinnern sich vor allem an Momente.

Denn das Leben ist eine Summe aus einer unendlichen Anzahl von Momenten. Manche sind grausam und voller Erinnerung an nicht vergangenen Schmerz. Manche sind unglaublich schön und voller Versprechen, die auf einen besseren Morgen hoffen lassen. Ich habe in meinem Leben viele solcher Momente erlebt. Momente, die mich veränderten, die mich herausforderten. Momente, die mir Angst machten und mich in die Tiefe rissen. Doch die größten Momente - die, die mir das Herz brachen und den Atem raubten - habe ich alle mit ihm erlebt.

Alles begann mit einem Nachtlicht, das aussah wie eine Rakete, und einem Jungen, der mich nicht lieben wollte.

„Das verborgene Wort“ von Ulla Hahn

Deutschland in den fünfziger Jahren

Ein Mädchen, Arbeiterkind, voller Neugier und Lebenswille sieht sich im Käfig einer engen katholischen Dorfgemeinde gefangen. Sie stößt an die Grenzen einer Welt, in der Sprache und Phantasie nichts gelten. Fast zerbricht sie an der Härte und Verständnislosigkeit der Eltern, die sie in den eigenen Lebensgewohnheiten festhalten wollen. Doch Hilla entdeckt eine zweite reichere Wirklichkeit: Die Freiheit des Wortes und die Kraft in der Literatur.

Ein mitreißender Entwicklungsroman in bester deutscher Tradition, ein unübertroffenes Sittengemälde der fünfziger Jahre, ein großes sprachphantastisches Epos.

„Olga“ von Bernhard Schlink

Ein Dorf in Pommern am Ende des 19. Jahrhunderts. Olga ist Waise, Herbert der Sohn des Gutsherrn. Sie verlieben sich und bleiben gegen den Widerstand seiner Eltern ein Paar, das immer wieder zueinander findet, auch als Olga Lehrerin wird und er zu Abenteuern nach Afrika, Amerika und Russland reist. Vom Kampf gegen die Herero zurückgekehrt, voller Träume von kolonialer Macht und Größe, will er für Deutschland die Arktis erobern. Seine Expedition scheitert, und die Bemühungen zu seiner Rettung enden, als der Erste Weltkrieg ausbricht. Olga sieht ihn nicht wieder und bleibt ihm doch auf ihre eigene Weise verbunden.

Erzählt wird die Geschichte einer starken, klugen Frau, die miterleben muss, wie nicht nur ihr Geliebter, sondern ein ganzes Volk den Bezug zur Realität verliert. Es wird die Frage ihres Lebens: Warum denken die Deutschen zu groß? Wieder und wieder?

„Unter der Drachenwand“ von Arno Geiger

Veit Kolbe verbringt ein paar Monate am Mondsee, unter der Drachenwand, hier trifft er zwei junge Frauen. Doch Veit ist Soldat auf Urlaub, in Russland verwundet. Was Margot und Margarete mit ihm teilen, ist seine Hoffnung, dass irgendwann wieder das Leben beginnt. Es ist 1944, der Weltkrieg verloren, doch wie lang dauert er noch?

Arno Geiger erzählt von Veits Alpträumen, vom "Brasilianer", der von der Rückkehr nach Rio de Janeiro träumt, von der seltsamen Normalität in diesem Dorf in Österreich und von der Liebe. Ein herausragender Roman über den einzelnen Menschen und die Macht der Geschichte, über die Toten, die Überlebenden und über die Möglichkeit der Liebe in finsterner Zeit.

„In eisiger Nacht“ von Tony Parsons, Krimi

London, an einem frostigen Wintermorgen. Bei einem Einsatz erwartet Detective Max Wolfe ein schrecklicher Anblick: In einem Kühlaster liegen zwölf erfrorene Frauen. Offenbar hatten sie noch versucht, sich aus ihrem eisigen Gefängnis zu befreien - vergeblich. Alles deutet darauf hin, dass sie von Schleusern illegal ins Land geschafft wurden. Doch warum mussten sie sterben? Als man im Führerhaus des Lasters nicht zwölf, sondern dreizehn Pässe entdeckt, schöpft Max Hoffnung: Wo ist die dreizehnte Frau? Lebt sie vielleicht noch? Auf der Suche nach ihr tauchen Max und seine Kollegen tief in die dunkle, gefährliche Welt des Menschenhandels ein - und nicht jeder von ihnen wird lebend zurückkehren.

„Nur wenn du allein kommst“ von Souad Mekhennet

Eine Reporterin hinter den Fronten des Dschihad

Souad Mekhennet verfügt über ungewöhnliche Verbindungen zu den Most Wanted des Dschihad – und über ein einzigartiges enthüllendes Talent. Sie deckte die Entführung und Folterung des Deutsch-Libanesen Khaled el-Masri durch die CIA auf, interviewte den Führer von al-Qaida im Maghreb, obwohl ihr die Geheimdienste auf den Fersen waren, lernte ein ägyptische Foltergefängnis unfreiwillig von innen kennen, entlarvte de Berüchtigten IS-Henker „Jihadi John“ und wusste nach den Pariser Anschlägen schon vor der Polizei, wer der in Saint Denis erschossene Attentäter war. Ihre meisterhaften Nahaufnahmen lassen uns die Kämpfe und Wünsche der islamischen Welt besser verstehen und führen uns heilsam vor Augen, dass sich der Clash zwischen Islam und Westen in Wirklichkeit nur in den Köpfen abspielt.

Öffnungszeiten der Erwachsenenbibliothek:

Montag, Dienstag:	12:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	10:00 bis 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	14:00 bis 17:00 Uhr
-------------------------------	---------------------

Ein farbenfroher Frühlingsgruß für unsere Sondershäuser Malerin Gertrud Liefeth zu ihrem 95. Geburtstag



Die Sonne, Öl Spachtelarbeit 1977

Malen – meine große Liebe Alles und überall

So die Worte der begnadeten Malerin zu ihrer Lebensleidenschaft. Obwohl Gertrud Liefeth 1923 in Gorsleben geboren wurde, ist sie dem jetzigen Kyffhäuserkreis aufs engste verbunden, Denn schon 1926 zog sie mit ihren Eltern nach Göllingen und kam später nach Jecha. ist also auch eine echte „Jiechsche“.

Die frühe Begeisterung und Liebe für die Malerei hat sie bis heute nicht verlassen.

Ihre Fähigkeiten vervollständigte sie 1940/1941 an der Kunstgewerbeschule in Erfurt und von 1946 – 1948 bei der Kunstgewerblerin Hildgard Apel in Bad Frankenhausen, Im Zeichenzirkel an der POS „Anton Saefkow“ in Sondershausen (1960 – 1966) bekam sie weitere wertvolle und schöpferische Hinweise zur Bildgestaltung und Farbenlehre vom Sondershäuser Maler und Kunsterzieher Helmut Frenzel.

Ihr unermüdlicher Lerneifer und die unerschöpfliche Wissbegier fanden schließlich eine prägende Erfüllung in dem 5-jährigen Fernstudium am IfL Weimar.

So zeigten in folgenden Jahren zahlreich Ausstellungen (die letzte 2015) im Carl – Corbach- Klub und im Sondershäuser Rathaus den Besuchern eine bemerkenswerte künstlerische Vielfalt des Lebenswerkes unserer Malerin aus Leidenschaft,

In den einfühlsamen Gestaltungen ihrer Porträts, Landschaften und Stillleben in warmen Pastellönen., kräftigen Ölfarben – auch in den späteren expressionistischen Versuchen – spiegeln sich die engen Beziehungen zu ihrer Heimat, zur Natur und zu den Menschen wider. Sie finden auch Ihren Ausdruck in den gefühlvollen selbst verfassten Gedichten, die ebenfalls eine tragende Lebenssäule sind.

Seit Jahren an die Wohnung gebunden - in einer belebenden Symbiose mit Sohn Klaus, der auch die tägliche liebevolle Fürsorge und notwendige Pflege übernommen hat – ist trotz schwerer Krankheit ihr Lebensmut ungebrochen, sind ihre Werke ihr Freudenquell, ebenso die Anteilnahme am aktuellen Geschehen und auch öfters ein gemeinsames Singen mit zwei lieben Freundinnen.

Liebe Gerdi

Danke, dass wir Deine Lebensinfonie über Jahrzehnte mitgestalten konnten – eine erfüllende Bereicherung und Freude auch für unsere Lebenskreise,

Danke, dass es Dich gibt,

B. Ballhause

Sei mutig

Sei stark, solange Leben in dir ist,

Sei mutig, dass du das kämpfen nicht vergisst.

Und fröhlich sollst du sein an jedem Tag

Damit meisterst du Leben

Mag kommen was da mag,

Gertrud Liefeth (2004)

Frohe Farben

Wie ich die Farben liebe -
den Duft, den Glanz und Schein.
Wenn nur viel Zeit noch bliebe
für mich zum Tätigsein.

Wie ich die Formen achte,
die strengen und die weichen.
Ich mühe mich und suche
das Höchste zu erreichen.

Und alles möcht ich schützen,
behüten und verwalten.
Das einst auch andere Menschen
Geschaffenes erhalten.

Aus der Goethe-Gesellschaft



Goethe-Gesellschaft lädt ein

Die Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft Sondershausen lädt am Freitag, dem 16. März 2018, um 19.30 Uhr in den Carl-Corbach-Klub, Göldnerstraße 6, ein.

Frau Dr. Heidi Ritter (Halle) hält einen Vortrag zum Thema „Rahel Levin Varnhagen und ihre Salonkultur“.

Rahel Levin Varnhagen (1771 – 1833) ist die für uns heute bekannteste unter den jüdischen Berliner Salonnières am Beginn des 19. Jahrhunderts in Berlin. Bei ihr trafen sich Bürger und Adlige, Christen und Juden, Männer und Frauen, Künstler, Politiker, Militärs und Beamte zum freien ungezwungenen Gespräch jenseits aller konventionellen Grenzen. Werte wie Toleranz und Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft kennzeichneten diese Begegnungen, die ganz frei von repräsentativem Aufwand waren. Warum konnten gerade jüdische Frauen solche Räume gesellschaftlicher Emanzipation öffnen?

Alle Interessenten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Buchempfehlung

Katharina Mommsen, Goethe und der Alte Fritz
Leipzig 2012, 230 S., Mit 23 zeitgenössischen Abbildungen.

Die inzwischen 92 jährige international angesehene Germanistin Katharina Mommsen untersuchte in diesem Werk die bekannten Spannungen zwischen dem Poeten Goethe und dem König in Preußen und Kurfürsten von Brandenburg Friedrich II.

Der „Geist von Potsdam“ war einerseits geprägt von französischer Philosophie, andererseits aber auch militaristisch; allerdings ist Mommsens Sicht darauf etwas fragwürdig: Friedrich II. führte die Schlesischen Kriege nicht aus Nationalismus im Sinne des 19. oder gar des 20. Jahrhunderts; vielmehr waren es ja dynastische Erbansprüche auf Teile Schlesiens, die Habsburg 1675 übergangen hatte; nun, da das Haus Habsburg im Mannesstamm 1740 ausstarb, nahm der Urenkel des großen Kurfürsten diese These wieder auf.

Was die Beziehung zu Goethe angeht so sind sich beide nie persönlich begegnet. Aber Friedrich II. registrierte sehr wohl, welche Rolle Goethe als Literat spielte, vor allem dann in Weimar, wo er zugleich am Hofe beschäftigt war. Katharina Mommsen bringt in detaillierter Zeitfolge alle Erwähnungen des Königs in den Werken Goethes von „Dichtung und Wahrheit“ (über den Siebenjährigen Krieg in der Kindheit) angefangen; insbesondere schildert sie genau die satirische Tendenz Goethes betr. des Preußischen Adlers in seiner Komödie „Die Vögel“ nach Aristophanes und Friedrichs Attacke auf Goethe in seiner Schrift 1780 „De la litterature allemande“.

Die Bezüge darauf im „Journal von Tiefurt“ werden genauestens vorgeführt. Schon die Reise Goethes 1778 nach Potsdam und Berlin war ja politisch begründet, ebenso die „Fürstenbund-Aktivitäten“ danach. Im Bezug auf den berühmten Feldherren Friedrich II. war jedenfalls das Leben am Hofe Carl Augusts, der ein Großneffe des Königs war und – im Gegensatz zu Goethe – auch militärische Neigungen hatte, für Goethe durchaus mit Spannungen verbunden.

All das wird von Katharina Mommsen deutlich vorgeführt: eine spannende Lektüre für alle Goethe-Freunde!

Hartmut B. Heinze

1. Europacup im Bosseln 2018

vom 20.–21. April



in Sondershausen

BRSG Kyffhäuser e.V.

Gewinnspiel zum Tag des Buches

Unter dem Motto „Lesen gefährdet die Dummheit“ wird auch 2018 wieder ein Gewinnspiel anlässlich des Welttages des Buches durchgeführt. Die Auslosungen der Gewinner, für Kinder und auch Erwachsene, finden im April statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die ausgefüllten Gewinnspielzettel können in der Stadtbibliothek, Johann-Carl-Wezel-Straße abgegeben werden.

Gewinnspiel für Kinder bis 14 Jahre

- Wie heißt der Ort in dem Bob der Baumeister seine Abenteuer und Geschichten erlebt?
a) Baggerstedt b) Baustadt c) Hochhausen
- Axel Scheffler ist ein toller Zeichner, seine Bilder verschönern eine Vielzahl von Kinderbüchern. Wie ist der Titel des neuesten Buches?
a) Fünf kommen durch die Welt b) Die hässlichen Fünf
c) Immer diese Fünf
- Im Jahr 2017 verstarb in London der Schriftsteller und Erfinder des Bären -Paddington-. Das erste Buch erschien 1958 von Michael Bond. Wie lautet der Name der Familie, die den Bären entdeckte und mit nach Hause nahm?
a) Brown b) Miller c) Stewner
- Der beste Freund von Winnie The Pooh ist ein kleines rosa Schweinchen, das immer ängstlich ist. Wie heißt es?
a) Ferkel b) Scheinchen c) Dickerchen
- Wie lautet der Name des Freundes von Asterix?
a) Miraculix b) Obelix c) Tacitus
- Cornelia Funke schrieb die Romantrilogie, die auch verfilmt wurde. Wie lautet der Titel der Trilogie?
a) Die wilden Hühner b) Lausbubengeschichten c) Tintenwelt
- Die Geschichte von „Peter Pan“ ist immer noch beliebt, obwohl sie schon über hundert Jahre alt ist. Wie heißt der Autor, dessen Leben mit Johnny Depp in der Hauptrolle verfilmt wurde?
a) J. M. Barrie b) Joanne K. Rowling c) Edgar Allen Poe
- Nenne den Namen der -Hauptperson- in der Reihe „Die Legende der Wächter“?
a) Soren b) Hermine c) Hanna
- Ein Dauerbrenner der deutschen Kinderliteratur ist Otfried Preußlers „Der Räuber Hotzenplotz“. Mit welcher „scharfen“ Waffe wird der Großmutter ihre Kaffeemühle geraubt?
a) Taschenmesser b) Pfefferbüchse c) Handy
- Das Buch „Die Brüder Löwenherz“ von Astrid Lindgren wurde 1973 Gegenstand einer heftigen Debatte im schwedischen Parlament. Warum?
a) Weil das Buch Selbstmord beinhaltet
b) Weil Diebstahl verherrlicht wird
c) Weil Lehrer beschimpft werden

Bitte die richtige Antwort ankreuzen bzw. markieren.
Folgendes noch ausfüllen:

Name:

.....

Alter:

.....

Adresse:

.....

.....

Gewinnspiel für Erwachsene

- Im Jahr 2015 erschien das Buch „Palinas Tagebuch“ von Palina Scherebzoowa. Welcher Kriegsalltag wird darin beschrieben?
a) 2. Weltkrieg b) Tschetschenenkrieg c) Irakkrieg
- Jacelyne Saucier schrieb den Roman „Ein Leben mehr“ – 3 Männer leben hoch oben in den kanadischen Wäldern. Das einsame Leben wird durch den plötzlichen Besuch einer Frau auf den Kopf gestellt... Welche bekannte Autorin stammt auch aus Kanada?
a) Nadine Gordimer b) Doris Lessing c) Alice Munro
- Lucas Vogelsang las 2017 in der Cruciskirche aus seinem Roman „Heimaterde“ – eine Weltreise durch Deutschland. Welchen Schwerpunkt betrachtete der Autor?
a) Bergbauschäden in Ostdeutschland
b) Landwirtschaftliche Produktion
c) Zuwanderer im Kleingartensystem
- „Erinnerung an Schulzenhof“ schrieb Erwin Berner als Sohn eines bekannten DDR Schriftstellers. Wessen Sohn ist der Autor?
a) Harry Thürk b) Stefan Heym c) Erwin Strittmatter
- Im vorigen Jahr wurde Frank Schätzing 60 Jahre. Sein bisher erfolgreichster Roman „Der Schwarm“ erschien 2004. Welches Studium absolvierte Frank Schätzing?
a) Jura b) Biologie c) Kommunikation
- Mit den Büchern „Das Boot“ und „Die Festung“ beschreibt der in Weimar geborene Lothar Günther Buchheim das Grauen des U-Bootkrieges. Wo hat der Autor sein legendäres Kunstmuseum errichtet?
a) Auf der Insel Mainau
b) In Bayern am Starnberger See c) in Tirol
- Alle kennen Sherlock Holmes, eine Romanfigur von Sir Arthur Conan Doyle. Wann veröffentlichte der Autor erstmals im Londoner Stand Magazine seine Kurzgeschichten?
a) 1902 b) 1885 c) 1891
- Am 10.11.1867 wurde die Reclams-Universal-Bibliothek gegründet. Diese Reihe wurde standesgemäß mit Goethes Drama „Faust“ eröffnet. Wo hat der Reclam Verlag seinen Sitz?
a) Leipzig b) Reinbeck c) Ditzingen
- Welches Gastland präsentiert sich 2018 zur Leipziger Buchmesse?
a) Schweiz b) Litauen c) Rumänien
- Der neue Roman „Ikarien“ von Uwe Timm beschreibt Deutschland am Ende des Krieges 1945 aus der Sicht eines amerikanischen Offiziers. Was soll der Amerikaner für den Geheimdienst herausfinden?
a) den Stand der Herstellung von Geheimwaffen
b) die Verstecke von Kunstschätzen
c) die Rolle eines Rassenhygieniker's
- Die Norwegerin Maja Lunde beschreibt in ihrem Roman „Die Geschichte der Bienen“ den Zusammenhang zwischen Menschen und Bienen auf 3 Zeitebenen. Wie heißt die Chinesische Arbeiterin, die im Jahr 2098 von Hand die Blüten in den Bäumen bestäubt, da es keine Insekten mehr gibt?
a) Tao b) Min c) Jojo
- „Die dunkle Seite des Mondes“ von Martin Suter ist spannend wie ein Thriller und eine ungewöhnliche Variante von Dr. Jekyll und Mr. Hyde... Welchen Beruf hat der Romanheld?
a) Anwalt b) Kaufmann c) Polizist

Bitte die richtige Antwort ankreuzen bzw. markieren.
Folgendes noch ausfüllen:

Name:

.....

Alter:

.....

Adresse:

.....

.....

SONDERSHAUSEN » IM HERZEN MUSIK «



Landesmusikakademie Sondershausen

Instrumentalkurse für Solo- und Kammermusik**Freitag, 02.03. – Sonntag, 04.03.18**

Die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen und das Hochbegabtenzentrum der Weimarer Musikhochschule/Musikgymnasium Schloss Belvedere bieten für musikalisch interessierte Jugendliche aus ganz Deutschland und aus dem Ausland Kurse für Solo- und Kammermusik an. Bei diesen Kursen stehen die Harfe, die Klarinette, das Klavier und die Violine im Mittelpunkt. Der Kurs ist offen für besonders begabte Schüler von Musikschulen und Privatlehrern (empfohlenes Niveau ab Landeswettbewerb Jugend musiziert) und besonders geeignet, um sich auf Aufnahmeprüfungen oder Wettbewerbe vorzubereiten.

Konzert | Das Stringente-Quartett und Freunde musizieren**Samstag, 03.03.18 | 19:30 Uhr | Marstall, Franz-Liszt-Halle**

Musikerinnen: Chiara-Marie Gaeblein | Violine, Emma Dodds | Violine, Anna-Magdalena Glockzin | Viola, Isabelle Schade | Violoncello
Mitwirkende: Gina-Sophie Gaeblein und Su-jung Yun | beide Violine sowie Andrei Banciu | Klavier

Programm: Werke von Tschaikowski, Haydn, Wieniawski, Saint-Saens u.a.

Der Eintritt ist frei.

Kammerkonzert Berühmte Violinsonaten mit Marek Adam Smentek und Ronald Uhlig**Freitag, 09.03.18 | 19:30 Uhr | Marstall**

Auf dem Programm stehen zunächst die Sonate F-Dur KV 377 von Wolfgang Amadeus Mozart sowie zehn Präludien von Dmitri Schostakowitsch in einer Fassung für Violine und Klavier. Als Höhepunkt des Abends erklingt Ludwig van Beethovens „Kreutzer-Sonate“ op. 47, eines der großartigsten und spieltechnisch anspruchsvollsten Kammermusikwerke des Meisters. Die beiden ausführenden Künstler



sind dem Sondershäuser Konzertpublikum gut bekannt. Marek Adam Smentek studierte an den Musikhochschulen in Katowice, Warschau und Mannheim. Nach einem Engagement beim Philharmonischen Orchester Erfurt kam er 2002 als Konzertmeister zum Loh-Orchester Sondershausen. Ronald Uhlig ist Absolvent der Musikhochschulen Weimar und Leipzig. Seit Jahren wirkt er am Carl-Schroeder-Konservatorium in Sondershausen als Dozent und Fachbereichsleiter für Tasteninstrumente. Eintritt: 7 €, ermäßigt 5 Euro. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Kurs | C2-Qualifikation für Ensemblearbeit in der Laienmusik 2017/18 | Modul V
Freitag, 09. 03. – Sonntag, 11.03.18 | Marstall

Der Kurs endet an diesem Wochenende mit der Prüfung. Ein neuer Kurs C-Ausbildung für die Leitung von Chören und Instrumentalensembles startet im Oktober 2018. Die Schulung ist ein anerkannter, zertifizierter, nebenberuflicher Lehrgang mit qualifizierten Dozenten, der Sie am Ende zu einer eigenverantwortlichen Leitung von Chören und Instrumentalensembles befähigt. Dieser Lehrgang findet in zwei Phasen mit mehreren Modulen in einem Zeitraum von eineinhalb Jahren an insgesamt neun Wochenenden statt und endet wiederum mit einer Prüfung.

Kurs | Drums & Rhythmus mit Patrick Metzger
Samstag, 10.03. – Sonntag, 11.03.18

Der Kurs ist sowohl für Drummer, als auch für Schlagzeuger geeignet. Willkommen sind Anfänger, die ein paar Basics beherrschen, aber auch Fortgeschrittene. Der Schwerpunkt wird auf folgenden Themenbereichen liegen: Timing + Tempo, Bodypercussion, Rhythmus Pyramide + Subdivisions, Polymetrik und Groupings (ungerade Gruppierungen). Patrick Metzger ist Drummer, Dozent und Autor. Seit 2017 ist er Dozent an der Swiss Music Academy in Zürich. Als Live- und Tour-Drummer ist er für verschiedene Top-Acts im In- und Ausland unterwegs, unter anderem für die Schlagersängerin Beatrice Egli und den Ex-Toto-Sänger Bobby Kimball. Gebühren: 70 € zzgl. Kosten für Verpflegung und Übernachtung.

Noten mit Dip präsentiert: das Duo FourTe
Sonntag, 11.03.18 | 11:00 Uhr | Marstall

Musiker

Eva Weinreich | Klavier

Tomohito Nakaishi | Klavier

Programm:

Robert Schumann (1810-1856): Bilder aus dem Osten op. 66

Paul Hindemith (1895-1963): 8 Walzer »Drei wunderschöne

Mädchen im Schwarzwald« op. 6

Bedřich Smetana (1824-1884): Die Moldau aus dem Zyklus »Mein Vaterland«

Sergej Rachmaninow (1873-1943): Six Morceaux op. 11

George Gershwin (1898-1937): Rhapsody in Blue
Das Duo FourTe wurde als deutsch-japanisches Projekt 2014 in Weimar gegründet. Seit-



dem konzertieren die Künstler regelmäßig in Deutschland, Japan und Italien. Vor allem ihre Gesprächskonzerte (z. B. im Schloss Molsdorf und Schloss Neugattersleben) finden immer wieder großen Anklang beim Publikum. 2015 erhielt das Duo den ersten Preis beim Internationalen Pianowettbewerb in Ischia/Italien. Im selben Jahr wurden sie als Stipendiaten zu den Salzburger Meisterkursen eingeladen. 2016 waren die Künstler Preisträger bei drei internationalen Wettbewerben in Frankreich und Italien. Karten: 22 € | Kinder bis 14 Jahre 20 € | Kinder bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet

27. Landeswettbewerb Thüringen "Jugend musiziert" 2018**Freitag, 16.03. – Sonntag, 18.03.18**

Vom 16. bis 18. März 2018 ist die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen Austragungsort des renommierten Landeswettbewerbs "Jugend musiziert" für das instrumentale und vokale Musizieren von Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren. In diesem Jahr sind die Solowertungen: Blasinstrumente, Zupfinstrumente, Bass (Pop), Musical, Orgel und Besondere Instrumente an der Reihe. In der Ensemblewertung stellen sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Kategorien Klavier vierhändig, Duo: Klavier und Streichinstrument, Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier, Schlagzeug-Ensemble und Besondere Besetzungen den professionellen Ohren der Jury. Das Preisträgerkonzert findet am 04.05.2018, um 17:00 Uhr, im Collegium Maius in Erfurt statt. Der Bundeswettbewerb wird im Mai 2018 in Lübeck durchgeführt.

Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!

Starke
Druckerei für Kreative

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

27. Internationaler Sondershäuser Meisterkurs Harfe und Phänomenologie der Musik

Montag, 19.03. – Donnerstag, 29.03.18

2018 lädt die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen musikalisch Hochbegabte aus aller Welt zur Arbeit mit Han-An Liu, Professorin an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, nach Sondershausen ein. Dabei steht die Harfe als Soloinstrument im Mittelpunkt. Daneben wird der Kurs "Phänomenologie der Musik" für alle Instrumentalstinnen, SängerInnen und Ensembles angeboten, denn Prof. Liu intensive Auseinandersetzung mit der Phänomenologie Edmund Husserls prägt seit Jahren ihren Zugang zum Unterrichten. Der "Phänomenologie der Musik" widmete sie sich schon während des eigenen Studiums und fühlt sich seitdem dazu berufen.

Konzert | Teilnehmerkonzert des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Harfe

Sonntag, 25.03.18 | 11:00 Uhr | Marstall, Franz-Liszt-Halle

Nach einwöchiger intensiver Arbeit laden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Harfe zu einem Konzert ein. Die musikalische Leitung liegt bei Prof. Han-An Liu von der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Sie ist Leiterin des Meisterkurses. Karten: 7 €, ermäßigt 5 €

KONTAKT | RESERVIERUNG | Lohberg 11 | 99706 Sondershausen | Telefon 03632/666280

info@landesmusikakademie-sondershausen.de | www.landemusikakademie-sondershausen.de



Kulturcafé | Künstler im Gespräch | Die Harfenistin Han-An Liu

Sonntag, 25.03.18 | 15:00 Uhr | Café im Gästehaus



Gast dieses KulturCafés ist die Leiterin des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Harfe, Prof. Han-An Liu von der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Han -An Liu wurde in Taipeh (Republik China) geboren und kam elfjährig zur künstlerischen Ausbildung nach Europa, wo sie in Salzburg ihr Klavier- und Harfe-Studium, sowohl im konzertanten, als auch im didaktischen Bereich mit Auszeichnungen abschloss. Seit 1991 betreut sie die Konzertklasse für Harfe an der Staatlichen Hochschule für Musik und Tanz in Köln, wurde 2004 zur Professorin berufen und unterrichtet dort Harfe, Kammermusik und musikalische Phänomenologie. An der Kunstuniversität in Graz unterrichtet sie seit Oktober 2010 als Universitätsprofessorin ebenfalls Harfe. Eintritt: frei

Konzert | Abschlusskonzert des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Harfe

Mittwoch, 28.03.18 | 19:30 Uhr | Achteckhaus

Im Rahmen des 3. Loh-Konzertes des Theaters Nordhausen treten die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 27. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Harfe auf. Die musikalische Leitung des Konzertes liegt bei Sergi Roca Martinez. Karten: Theater Nordhausen

Ostercamp für junge Geiger mit Prof. Anne-Kathrin Lindig

Montag, 26.03. - Donnerstag, 29.03.18

Die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen bietet für junge Geigerinnen und Geiger aus ganz Deutschland und dem Ausland einen Kurs über vier Tage mit intensiver Arbeit am Instrument an. Neben dem Einzelunterricht sollen auch Musikbegegnung, Üben und Freizeit nicht zu kurz kommen. Eine Abschlusspräsentation am 29.03.18 gibt Einblick in die Kursarbeit.

Abschlusskonzert des Ostercamps für junge Geiger

Donnerstag, 29.03.18 | 19:00 Uhr | Marstall

Nach vier Tagen intensiven Übens stellen sich die jungen Geigerinnen und Geiger des Ostercamps traditionell dem Publikum vor. Karten: 7 €, ermäßigt 5 €.

Auf den Spuren Wezels

Seit Ende Januar werden die Besucher der Sondershäuser Stadtbibliothek im Eingangsbereich von der Dauerausstellung „Auf den Spuren Wezels“ adäquat empfangen.

Die Ausstellung gibt einen Überblick zu den Werken eines der berühmten Söhne der Stadt, der nicht nur der Bücherei, sondern auch der anliegenden Straße ihren Namen gab.

Ein Abriss zu den verschiedensten Stationen im Leben Johann Karl Wezels ist ebenso zu finden wie Lese- und Literaturhinweise zu dem bekannten Sondershäuser Schriftsteller.

Im würdigen Rahmen eröffnete die Literaturwissenschaftlerin Jutta Heinz gemeinsam mit Bürgermeister Joachim Kreyer die Ausstellung, die dauerhaft im Empfangsbereich der Bibliothek zu sehen sein wird.



Indonesien

Abenteuer im Inselreich der Götter – Drachen - Feuerberge

Ralf Schwan berichtet live über Erlebnisse und Abenteuer einer Reise durch Indonesien, von Orang Utans im dichten Regenwald Sumatras, Besteigungen von aktiven Vulkanen des „Ring of Fire“ auf Java und Bali, einer einzigartigen Tierwelt, Tempeln und Göttern, bunten quirligen Märkten.

Unfassbar, eindrucksvoll und spektakulär, das „größte Schwefelsäurefass der Erde“, einem riesigen Säure-See im Krater des Vulkans Kawah Ijen.

Der Ort zählt zu den extremsten, gefährlichsten und unmenschlichsten Arbeitsplätzen der Erde. Für wenige Rupies am Tag, kämpfen sich „Schwefelkumpel“ ohne Atemschutz, mit 60 bis 70kg Schwefelgestein beladen, durch Staub und Gas, im unwegsamen Gelände aus dem Krater. Die lange Reise endet im Reich der Drachen, den Komodoinseln.

Der Mythos der Komodowarane lebt. Auf einigen Inseln gibt es sie noch, die endemischen Riesenechsen und Begegnungen versprechen Nervenkitzel.

Freuen Sie sich auf ein vielschichtiges und spannendes Porträt mit eindrucksvollen Fotos und Videos des Inselarchipels zwischen Asien und Australien und erleben Sie das Abenteuer des „Ring of Fire“.

Samstag, 3. März 2018, 19.00 Uhr, Carl-Schroeder-Saal



16. Sondershäuser Liszt-Konzert als literarisch-musikalischer Abend

„In säuselnder Kühle beginnen die Spiele...“ Unter diesem Motto steht das nächste Sondershäuser Liszt-Konzert am 6. April 2018 um 19:30 Uhr im Riesensaal des Sondershäuser Schlosses. Die Konzertbesucher können sich dieses Mal auf einen musikalisch-literarischen Abend freuen, an dem Gerlint Böttcher, Konzertpianistin aus Berlin, gemeinsam mit dem Schauspieler Hans-Jürgen Schatz, ebenfalls aus Berlin, ein Programm mit Musik von Franz Liszt aus den *Année de Pèlerinages*, Buch 1: Suisse und Texten von Lord Byron, Etienne Pivert de Sénancour und Friedrich Schiller gestalten werden. Die Texte hat Franz Liszt zu seiner Zeit selbst ausgewählt und seiner Musik zugrunde gelegt.

Gerlint Böttcher ist keine unbekannt in Sondershausen, hat sie doch bereits 2008 mit dem Loh-Orchester musiziert und 2011 und 2014 Soloabende auf dem Liszt-Flügel gestaltet. Einen Namen hat sie sich jüngst als Gründerin und künstlerische Leiterin der Schlosskonzerte Königs Wusterhausen erworben.

Hans-Jürgen Schatz erwarb sich einen herausragenden Ruf als exzellenter Rezitator mit Texten von Erich Kästner, Jean Paul und Thomas Mann, häufig auch in Zusammenarbeit mit bekannten Musikern. Einen besonderen Bekanntheitsgrad erlangte er jedoch durch seine Mitwirkung in Kino- und Fernsehfilmen, darunter „Heimat“, „Der Fahnder“ und „Salto Postale“.

Zur Einstimmung auf den besonderen Abend mit diesen beiden Künstlern soll der nachfolgende Text aus der Feder von Ruth M. Seiler, KMD aus Bielefeld, dienen, der sich mit der Entstehung der „Pèlerinage“ und der Einordnung in Liszts Leben auseinandersetzt:

Als Franz Liszt Mitte der 1830er Jahre in der Schweiz die Sammlung komponierte, die er später als „*Années de Pèlerinage*. Première année: Suisse“ überarbeitete und herausgab, hatte der Mittzwanziger nicht etwa ein ruhiges Musikstudium hinter sich, das ihn befähigte, auf höchstem Niveau zu spielen und zu komponieren. Nein, Liszt hatte zwei Jahrzehnte größter Anstrengungen hinter sich, in denen aus dem kränklichen Sohn eines eher österreichischen als ungarischen, dafür glühend musikbegeisterten Beamten des Fürsten Esterházy eine überragende Größe des internationalen Kulturlebens geworden war.

Kaum war die Begabung des jungen Franz (vom dem Geistlichen sehr zugeneigten Vater nach Franz von Assisi benannt) im Alter von sechs Jahren evident geworden, setzte der Vater alles daran, in dem Sohn zu verwirklichen, was er selbst nie

hatte schaffen können: Franz sollte sein Leben ganz der Musik widmen.

Zunächst unterrichtete der durchaus begabte Vater seinen Sohn selbst, doch bald stieß er – angesichts der stupenden Fortschritte seines Sohnes – an seine Grenzen. Nun nahm er, was in finanzieller Hinsicht eigentlich ein Irrsinn war, unbezahlten Urlaub, um mit der gesamten Familie nach Wien zu ziehen. Und hier wiederum gab er den Sohn Franz in die pädagogischen Hände von Carl Czerny, der aus dem zwar überaus begabten, aber auch technisch etwas verlotterten Jungen innerhalb von einhalb Jahren einen technisch mit allen Wassern gewaschenen Pianisten machte. Vielleicht dem Vorbild Leopold Mozarts folgend, der seinen begabten Sohn schon in frühen Jahren in ganz Europa vorzeigte, um eine möglichst lukrative und bedeutende Anstellung für ihn zu ergattern, begann auch Adam Liszt sehr früh, für seinen Sohn Konzerte quer durch Europa zu organisieren, um dessen Aufstieg zum gefragten Konzertpianisten – wir sind immerhin bereits im 19. Jahrhundert und es gilt nicht mehr nur Fürstenräume, sondern zusehends große Konzertsäle in Ekstase zu versetzen – in Szene zu setzen. Die Kehrseite dieses immensen und ausschließlichen väterlichen Engagements war die, dass der Junge Franz durch sein öffentliches Spiel quasi die Familie ernähren musste ...

Von Wien ging es dann für die Liszts – nun nur noch Vater und Sohn, die Mutter blieb bei einer Freundin in Graz – nach Paris und von dort mehrfach nach England.

In Paris kam Liszt in besonderer Weise „nach Hause“ und das Französische – alles Französische – wurde in vielerlei Hinsicht eine Art neue Muttersprache, aber leicht war es dennoch nicht. Rekapitulieren wir: Da kommt ein Jugendlicher, der auf dem Land in Ungarn geboren wurde, des Ungarischen aber kaum mächtig war, der nur eine sehr unzulängliche Schulbildung genießen konnte, da er sich früh ausschließlich der Musik widmen musste, der

darüber hinaus aus eher bescheidenen bürgerlichen Verhältnissen stammte, in die mondäne Stadt Paris – als Ausländer – und hofft auf den großen Durchbruch. Ganz früh wird ihm klar gemacht, dass die Welt nicht unbedingt auf ihn gewartet hat. Zwar wird sein Wunderkindwesen anerkannt, werden sein Spiel und seine Improvisationskunst öffentlich geschätzt, aber er bekommt – als Ausländer – trotzdem keinen Ausbildungsplatz am renommierten Pariser Konservatorium, er wird – als kleinbürgerlicher Emporkömmling – von der Gesellschaft nur begrenzt akzeptiert und hat Mühe – wegen seiner fehlenden Schulbildung – in den Salons und allen für einen nachhaltigen Erfolg relevanten Häusern der wirklichen oder nur angeäuschten Bildung seiner Gesprächspartner etwas entgegen zu setzen. Dann stirbt auch noch der Vater, als er sechzehn ist, und schließlich erfährt Liszt eine große Demütigung, als er aus dem Haus einer (hochwohlgeborenen) Schülerin von deren Vater vertrieben wird, weil er sich in sie verliebt hatte.

Der junge Liszt lebt also viele Jahre in stetem Stress, sich als besonders begnadeter Pianist, Improvisator und bitte gerne auch Komponist zu beweisen. Er kämpft um einen glänzenden Platz am europäischen Musenhimmel und nutzt, um den zu erlangen, neben seinem musikalischen Können alles, was nur möglich ist. So greift er zum Mittel der Selbstinszenierung, gibt den feurigen Magyaren, der er natürlich nie war, und versucht durch überaus intensives Lesen, sich als höchst gebildeten Mann zu präsentieren.

Eine Wende stellt sich ein, als sich Liszt Anfang der 1830er Jahre in die verheiratete Gräfin Marie d'Agoult verliebt, die bereits Mutter von zwei Töchtern ist und aus einer unermesslich reichen Bankiersfamilie in Frankfurt stammt. Aus einer noch halbwegs heimlichen Beziehung wird nach dem plötzlichen Tod der einen Tochter eine feste Liaison. Liszt und Marie d'Agoult reisen zusammen in die Schweiz, wo sie sich schließlich in Genf niederlassen und

für einige Zeit ein „normales“ Familienleben – wenngleich ohne Trauschein – führen. Ende 1835 wird eine Tochter (Blandine), das erste von drei gemeinsamen Kindern (2. Cosima und 3. Daniel) geboren. In dieser Schweizer Zeit kommt Liszt vergleichsweise zur Ruhe. Er wird von einer vornehmen Frau geliebt, sie ist dazu erfreulich reich und sehr geistreich und begabt, die beiden haben ein gemeinsames Kind, Liszt bekommt eine Professur am Genfer Konservatorium, man pflegt intelligenten Umgang, unternimmt Ausflüge und kleine Reisen durch das



Land. Und Liszt, der sich aus Sozialbewusstsein wie aus Freude an der großen Geste gerne als Freund der Revolution inszeniert, mag sich in einem Land, das eine Legende wie die von der Tyrannenbefreiung durch den Helden Wilhelm Tell zur Staatsgeschichte erhoben hat, besonders wohl gefühlt haben – heroisch und strahlend klingt ihm das Schweizer Motto „Einer für alle, alle für einen“.

So setzt sich Liszt hin und schreibt seinen ersten großen Klavierzyklus, das „Album d'un voyageur“ und 1842 als „Album d'un voyageur“. In den einzelnen Sätzen setzt er den verschiedenen erlebten Schweizer Sehenswürdigkeiten, Naturgewalten oder Landschaftseindrücken, aber auch seinen inneren Gefühls- und Geisteswanderschaften, die er gemeinsam mit Marie d'Agoult unternimmt, ein musikalisches Denkmal. Und er spickt sein Werk mit vielen pianistischen Schwierigkeiten, die zu bewältigen er als junger Virtuose stolz ist. Dazu setzt er über jeden Satz ein literarisches Motto und stellt damit so ein passantes zum einen seine (neue) literarische Bildung unter Beweis und zum anderen kann er seine Bekenntnisse (zum „Romantischen“ schlechthin und zu jedweder Erneuerung und Befreiung aus Bedrängung) in die Welt bringen. Die literarischen Vorbilder, die er dabei berief, waren Lord Byron, Etienne Pivert de Ségur und Friedrich Schiller: Lord Byron war nicht nur ein Meister der Selbstinszenierung, Enfant terrible der Gesellschaft, Schwarm und Liebhaber vieler Frauen und begabter romantischer Dichter, sondern kämpfte auch ganz militärisch in Griechenland für die Befreiung von der türkischen Fremdherrschaft und ließ dafür sein Leben. Etienne Pivert de Ségur artikuliert als Verfasser des Romans „Obermann“ das romantische Selbstgefühl seiner Epoche und Friedrich Schiller bot sich als Dichter des „Wilhelm Tell“ sowieso an.

In dem „Album eines Reisenden“ finden sich sowohl Sätze, die sich auf reelle Schweizer Orte beziehen wie die „Chapelle de Guillaume Tell“ oder der Wallenstädter See („Au lac de Wallenstadt“) und die Glocken von Genf, als auch Sätze, in denen vor allem Stimmungen aufgenommen werden wie in der Pastorale, dem „Heimweh“ (Le mal du pays“). Besondere Bedeutung hat der Satz „Vallée d'Obermann“, der bis heute die Gemüter bewegt: Ein reales Tal Obermann gibt es in der Schweiz nicht und Liszt selbst sagte dazu: „Die Geografie hat aber bei diesem Stück durchaus nichts zu thun, denn es bezieht sich einzig und allein auf den französischen Roman Obermann von Ségur dessen Handlung bloß die Entwicklung eines besonderen Seelenzustandes bildet.“

Dieser besondere Seelenzustand war Selbstsuche, Selbstzweifel und ein Versinken in den Abgründen der Seele. Ein Kritiker schrieb, „Obermann“ sei das traurigste Buch, das je in der französischen Sprache geschrieben worden sei. Für Liszt aber hatte dieses „Tal“, das ganz offensichtlich ein Bild für die wie auch immer gearteten Abgründe der Seele sein sollte, auch etwas Wunderbares: Gemeinsam hatten Ma-

rie d'Agoult und er diesen Roman, der 1833 neu erschienen war, gelesen, und die Gedanken darin waren so fest mit ihrer jungen Liebe verknüpft. Inwieweit mit der Komposition des „Vallée d'Obermann“ auch örtliche Erinnerungen verbunden waren, darf weiter spekuliert werden.

Nachdem die musikalischen Bilder, die Liszt in der Genfer Zeit komponiert hatte, in verschiedenen Teilen 1840 als „1re Année de Pèlerinage“ und 1842 als „Album d'un voyageur“ herausgegeben worden waren, setzte sich Liszt 1848 noch einmal daran und überarbeitete sie bis 1854 zu dem „Première Année de Pèlerinage: Suisse“. Dafür stellte er die Reihenfolge der Einzelsätze um und vor allem überarbeitete er den musikalischen Text so, dass er – wiewohl immer noch äußerst anspruchsvoll – nicht mehr die technische Schwierigkeit um der Schwierigkeit willen suchte. (Noch etwas später sollte er zu solchen (häufigen) Umarbeitungen sagen: „Mein 40-jähriges Hin- und Her- und Herumwirtschaften mit dem Klavier macht mich jetzt darauf bedacht, den Spieler nicht unnötig zu quälen und ihm bei mäßiger Anstrengung die möglichste Klang- und Kraftwirkung anheimzustellen.“)

Zwei Sätze komponierte er ganz neu: „Orage“, den Sturm, in dem er den Pianisten Gelegenheit gibt, furioses Oktavenspiel zu demonstrieren und das Hirtengedicht „Eclogue“. Diesem Satz stellt er Ségurs Text „Über den romantischen Ausdruck und über den Kuhreigen“ voran. Darin heißt es unter anderem „die Töne, die eine herrliche Landschaft aussendet, machen einen tieferen, nachhaltigeren Eindruck als ihr Anblick. Kein Gemälde hat mir die Alpen jemals so nahe gebracht, wie dies ein echtes Lied aus den Alpen zu tun vermag. Der Kuhreigen weckt nicht nur Erinnerung: er malt“. Wie Ségur ließ sich auch Liszt für die ursprünglichen Klänge und Sätze dieses Kuhreigen begeistern, den er in seiner Klaviersammlung mehrfach zitiert: Er findet das romantische Ideal, das er sich von den Bergen macht, in diesem Lied: „Eine Art Hirtenlied in deutscher Sprache, das, wie man sagt, im Appenzeller Land entstanden ist, schließt in etwa so: „Völlige Zurückgezogenheit, stille Abgeschiedenheit! Oh, Friede den Menschen und dem Land; oh, Friede den Tälern und Seen! Freie Hirten, einsame Familien, einfache Gebräuche! Gib unseren Herzen die Ruhe der Berghütten und die Bescheidenheit im Angesicht des strengen Firmaments. Ungezwungene Berge! Kaltes Refugium! Letzte Ruhe für eine freie und einfache Seele!“

Glockenprojekt St. Trinitatis

Die Arbeiten zum Glockenprojekt St. Trinitatis (vgl. die vergangenen Ausgaben des Sondershäuser Heimatechos) befinden sich auf einem guten Wege.

Zu vermelden sind ein erfreulicher weiterer Anstieg des Spendenkontos zur Herstellung der beiden neuen Bronzeglocken für unsere Stadtkirche im Stadtzentrum Sondershausen sowie das Stattfinden von Beratungen zur Entwicklung ihrer Inschriften und des dekorativen Schmucks, unter anderem mit dem Glockensachverständigen der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands Christoph Schulz.

Nach Abschluss und den entsprechenden Festlegungen durch den Gemeindegemeinderat wird das Heimatecho weiter darüber berichten.

H.K.

Wir bitten deshalb weiter um Ihre Spende. Auch kleinste Beträge sind sehr willkommen.

Sie können Ihre Spende im Gemeindebüro (Frau Mennekamp) oder bei Herrn Helmut Köhler (Carl-Corbach-Klub) abgeben oder unter der folgenden Kontoverbindung überweisen.



GLOCKEN- PROJEKT ST. TRINITATIS SONDERSHAUSEN



Luth. Kirchgemeinde Sondershausen
Evangelische Bank
IBAN: DE 39 5206 0410 0108 013071,
BIC: GENODEF 1EK1
Verwendungszweck und die Kirchengemeinde: RT 2086 / Spende Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen

15.-17. März **10%**
Messerabatt
Trauring-Messe

Über **1000 Ringe**
zur Auswahl



Sondershausen am Boulevard



UHREN & SCHMUCK

Andree

Juwelier und Uhrmachermeister

Do/Fr 9 - 20 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr und nach
Vereinbarung unter Telefon 03632-50132

Spatenbergturm (Bismarckturm) zum 1. April geöffnet

Bei vertretbarem Wetter wird der Bismarckturm auf dem Spatenberg über das Osterwochenende (Karfreitag bis Ostermontag 2018) wieder geöffnet sein und zum Besuch und zur Besichtigung einladen.

Vom Turm ist eine herrliche Aussicht auf die Stadt, das Wippertal, das Kyffhäusergebirge, die Windleite, den Harz mit Auerberg, Brocken, Wurmberg und Achtermann möglich.

Anlass der Öffnung ist der Geburtstag von Altkanzler Otto Fürst von Bismarck am 1. April 1815. Der Staatsmann verstarb am 30. Juli 1898. Der Sondershäuser Bismarckturm wurde 1895 von der Bürgerschaft aus Spenden errichtet.



Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

Starke
Druckerei für Kreative

Städtenetz SEHN

Zeigt her eure künstlerischen Werke!

An alle kreativen, jungen Leute in Sondershausen!

Bist du im Alter zwischen 6 und 25 Jahren, wohnhaft in Nordthüringen und bist du gern künstlerisch tätig, dann beteilige Dich an der 10. JugendKunstBiennale! Das ist ein alle zwei Jahre stattfindender künstlerischer Wettbewerb, verbunden mit einer Ausstellung der 100 besten Arbeiten. Zugelassen sind: Malereien, Zeichnungen, Druckgrafiken, künstlerische Fotografien, Collagen, Skulpturen, dreidimensionale Objekte oder Installationen, künstlerische Textilarbeiten, Entwürfe für großformatige Graffitis, Performances oder Kunstaktionen auf DVD. Auch dieses Mal wurde bewusst auf ein Thema verzichtet, damit die eingereichten Werke allein nach ihrer künstlerischen Qualität und Originalität beurteilt werden können.

Also schaffe Kunstwerke, die Ausdruck deines persönlichen Lebensgefühls, deiner Lust am Erkunden des Alltags und deiner ganz eigenen Welt sind. Nutze für deine Werke auch ganz ungewöhnliche gestalterische Lösungen, versuche traditionelle künstlerische Techniken in neuer Weise zu nutzen oder lass deiner Entdeckerlust im Umgang mit den verschiedenen Materialien freien Lauf. Denn nicht allein technisches Können, sondern auch besondere Kreativität und ungewöhnliche Bildlösungen sind Ausdruck künstlerischer Qualität. Probier dich aus, gehe neue künstlerische Wege, denn nur wer etwas wagt, der gewinnt auch!

Eine Jury aus Künstlern, Kunsterziehern, Museumsfachleuten, Schülern und Vertretern der jeweiligen Städte wählt die Preisträger aus. Diese werden prämiert und in einer repräsentativen Ausstellung sowie in einem Katalog einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Internetseite: www.staedtenetz-sehn.de/

aktuelles zu finden. Der Info-Flyer kann dort auch heruntergeladen werden.

Abgabe der Arbeiten: bis 16. März 2018, montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr in der Alten Wache

Veranstalter der JugendKunstBiennale ist das Städtenetz SEHN, welchem neben den Städten Bad Langensalza, Leinefelde-Worbis, Nordhausen und Sondershausen sowie projektbezogen Bad Frankenhausen, Heilbad Heiligenstadt und Mühlhausen auch die Regionale Planungsgemeinschaft Nordthüringen angehört.

Wir freuen uns auf eure Werke!

Das Organisationsteam

Ein besonderer Dank gilt den Hauptsponsoren: Dem Schirmherrn, Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff, Chef der Staatskanzlei und Thüringer Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen mit den Nordthüringer Sparkassen, den Nordthüringer LandrätInnen sowie der Erlebnisbergwerk-Betreiber-Gesellschaft mbH Sondershausen und vielen weiteren Unterstützern.



Eröffnung der 9. JugendKunstBiennale in Heiligenstadt;

Fred Böhme / Archiv Panorama Museum

Blick nach innen - Marvin Scott im Konzert

Am **Sonntag, dem 18. März 2018, um 15.00 Uhr** lässt Sie Marvin Scott in der Sondershäuser Cruciskirche einen Einblick in sein Seelenleben nehmen. Sein „Blick nach innen“ sind die Lieder, die ihn sein Leben lang begleitet haben; insbesondere aber auch seine Zeit in Nordhausen.

Marvins Liebe gehört der Klassik, aber es werden natürlich auch modernere Stücke zu hören sein. Es sind Lieder, die für ihn in den Höhen und Tiefen des Lebens wichtig waren.

Marvin Scott wird von der Pianistin Rozalina Isakova-Gencheva begleitet.

Seien Sie dabei, wenn Marvin Scott seine 1. Solo-CD vorstellt.


Die CD können Sie beim Konzert und danach bei der Touristinformation Sondershausen erwerben. Natürlich können Sie sich am 24. Februar Ihre CD auch von Marvin Scott signieren lassen. Der Reingewinn des CD-Release-Konzertes geht an „hope integrated e. V.“, dem Projekt, welches ein Schulzentrum in Kenia beim weiteren Ausbau unterstützt.

Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Touristinformation Sondershausen (Markt) erworben werden.

Ursprünglich war dieses Konzert bereits für Ende Februar geplant. Aufgrund von Terminüberschneidungen musste die Veranstaltung verschoben werden.




SCHACHT 5
 IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
www.schacht5.de

Meisterbetrieb
Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck
 UHREN & SCHMUCK

 Sondershausen am Boulevard

Sondershäuser Madrigalisten (1968 – 2018) im Jubiläumsjahr

Ein Streifzug durch fünf Jahrzehnte Chorgeschichte

Das zweite Jahrzehnt

„Sollst unser Leben begleiten,
Du schönes Lied.

Möge allen Freude bereiten dein Charme,
Der uns zieht zu höheren, edleren Weiten.“
(Heinz Unger)

1980

wurden die SOMA immer bekannter und beliebter und die intensive und künstlerische Arbeit wurde zielstrebig fortgesetzt.

So gab es schon in dem Jahr 22 Auftritte zu Veranstaltungen aller Colours:

Sommerfest und Konzert im Schloßpark Ebeleben, im restaurierten Schloss

Schlotheim, Wezelgeburtstag, Jugendweißen, Weihnachtskonzert im Spielplan mit dem Lohorchester.

1981

Erwarteten uns weitere Herausforderungen, zum Schwerpunkt wurde das zeitgenössische Chorschaffen.

So wurde, unter Leitung von Heinz Unger, der lyrische Chorzyklus „Ahrenshoop“ (in 6 Teilen) in der Kunsthalle Magdeburg aufgeführt, in Anwesenheit des Komponisten K.-D. Kopf, nicht gerade uneitel, begeisterte uns der Applaus des Publikums mit großem Stolz.

1982

Erneuter Vertrag mit dem Kloster „Unserer Lieben Frauen“ unter dem Titel „Doch erfrischt neue Lieder“. Zyklische Werke a cappella von Streichert, Wangenheim, Bimberg.

Dieses Jahr beendeten wir gemeinsam mit dem AFC, dem Kinderchor „H. Beimler“, begleitet vom Lohorchester mit einem schönen Weihnachtskonzert unter Einbeziehung der Besucher.

1983

war wohl unsere bisherige größte und schwierigste Herausforderung: K.-D. Kopf hatte für die SOMA das Kammeroratorium „Luther“ geschrieben, das wir gemeinsam mit Solisten der Städtischen Bühnen Magdeburg im Kloster „Unser Lieben Frauen“ aufführten.

Von Presse und Fachzeitschriften wurde dieses Ereignis besonders lobend hervorgehoben.

Zum Jahresende wirkten wir, neben anderen Chören, bei der Aufführung der XI. Sinfonie, unter Leitung von Karl-Heinz Richter, mit und beschlossen so ein erfolgreiches Jahr.

1984

Größtes Ereignis war die Wiederaufführung des „Luther-Oratoriums“ in Magdeburg, mit gleichgroßen Erfolg wie zuvor.

Im Frühjahr umrahmten wir die Jugendweiheveranstaltungen in Sondershausen.

Im Achteckhaus konnten wir auch öfters unser heimisches Publikum begeistern u. a. auch mit einem Konzert „Wir wollen leben im friedlichen Land“, dann wurde Wezels Geburtstag umrahmt, weitere Konzerte folgten. Im Dezember veranstalteten wir mit dem Kinderchor und dem AFC ein Weihnachtskonzert mit der Weihnachtsliederfolge von Heinz Unger.

1985

Gemeinsames Konzert mit dem Konzertchor Nordhausen im schönen Achteckhaus, in dem das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von G. F. Händel erklang. Besonders stimmungsvoll wirkte die „Mittagsstille“ von Luca Marenzio (1560-1599), da wie bestellt, die Nachmittagssonne ihre strahlen durch die Fenster des Achteckhauses schickte und die Singvögel ihrerseits ihren Beitrag brachten - ein einmaliges Erlebnis.

Insgesamt fanden ca. 30 Konzerte in jenem Jahr, von den Somas gesungen, statt.

1986

Hat Hachelbich viele Kräfte zur 800-Jahrfeier mobilisiert und zur Festveranstaltung geladen. Gemeinsam mit dem Lohkammerorchester oblag den SOMA die musikalische Ausgestaltung.

Für all die chorischen Einsätze und das damit verbundene Bemühen erhielten die SOMA zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen:

- Hervorragendes Volkskunstkollektiv der DDR
- Eintragung in das Ehrenbuch der URANIA

1988

Die Wertschätzung der Leistung des Chores in diesem Zeitraum lässt sich mit folgenden Worten von Dr. Bachmann charakterisieren.

Dr. Bachmann: „Die Farbigkeit der Madrigalmatinee kann ich nicht genug rühmen. Eingrahmt in kleine Instrumentalstücke. (Tänze des 16. und 17. Jahrhundert) Es erklangen Madrigale verschiedener stilistischer Etappen - welch ein Reichtum! „Ihr Musici frisch auff“ hieß es zum Schluss.

Toi, Toi, Toi. Für die SOMA und für Heinz Unger, den Leiter der SOMA, ist im Verlauf der künstlerischen Auseinandersetzung das Madrigal des 16. und 17. Jahrhunderts zu einer „historischen Größe“ herangewachsen.

Weitere schöne anspruchsvolle Veranstaltungen konnten wir bis Jahresende erleben. Ein großes Dankeschön und ein schriftlicher Blumenstrauß an die SOMA und ihren Leiter Heinz Unger.

Herzlichst, Ihr Dr. Bachmann.“

Heinz Unger:

„Froher Klang von Sängertönen heilet Seele und Gemüt. Um das Leben zu verschönen, jedem Tag ein fröhlich Lied.“

Josefine Fröbisch



Brückental 9 | 99706 Sondershausen
Tel. 03632 700502

Markt 39 | 99718 Greußen
Tel. 03636 7929777

R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 034671 546471

www.bestattungsinstitut-bodemann.de



Bestattungsinstitut
C. Bodemann

Inh. René Bodemann

Wenn der Abschied gekommen ist

Tag & Nacht erreichbar



Mittendrin. Fußballfans in Deutschland

Neu in der Reihe Zeitbilder der Bundeszentrale für politische Bildung

16.04.2018: 19:00 Uhr:

Buchlesung im Bürgersaal der Cruciskirche

Anne Hahn und Frank Willmann "Mittendrin. Fußballfans in Deutschland"

Kulturamt der Stadt mit der Bundeszentrale für politische Bildung

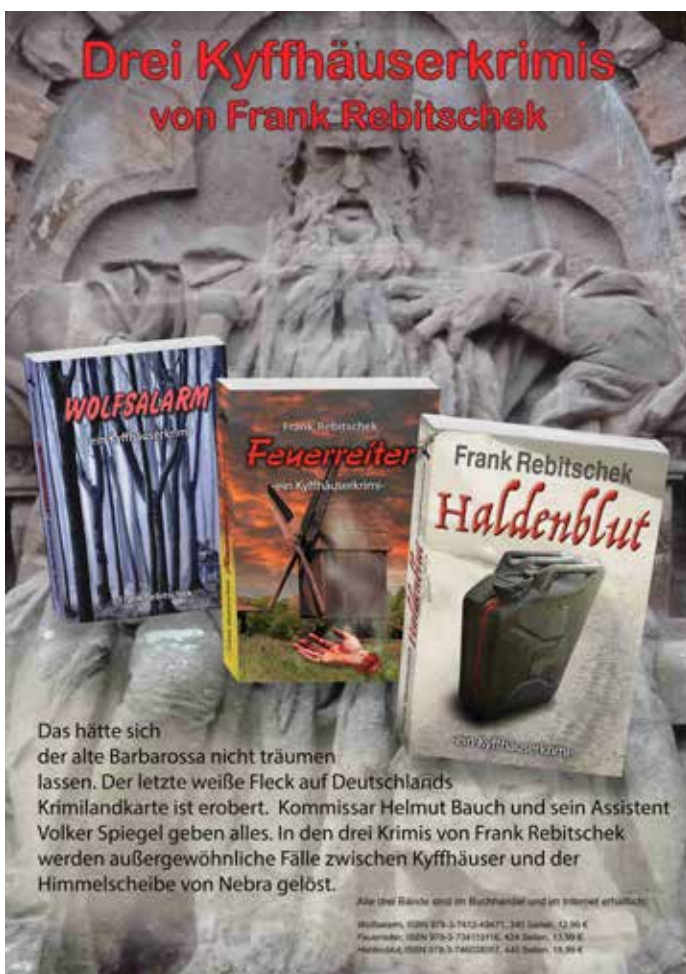
Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb beleuchtet in einer neuen Publikation der Reihe Zeitbilder die liebste Nebensache der Deutschen. Der am 16. März 2018 erscheinende Band „Mittendrin“ ist ganz dem Phänomen Fußball gewidmet. Porträtiert werden jene Akteure, die sonst nicht im Rampenlicht stehen, die Fußballkultur aber entscheidend prägen: die Fans.

Im schnelllebigen Geschäft Profifußball sind Fans eine Konstante. Aber sind sie auch politische Akteure? Trotz der massiv gestiegenen Relevanz, die Fußball heute hat, ist immer noch das alte Credo zu hören, dass Politik beim Sport nichts zu suchen habe. Längst hat es sich als Trugschluss erwiesen, dass Fans ihre politische Einstellung am Tribüneneingang ablegen. Trotzdem fehlt dem Fußballstadion noch immer die Anerkennung als Raum politischer Auseinandersetzung.

Doch was in den Fanszenen passiert, ist ein Seismograph gesellschaftlicher Debatten und Konflikte. Alles was es im „richtigen Leben“ gibt, gibt es auch in und um den Fußball. Umso wichtiger ist es zu wissen, welche politischen Ansichten Fans heute vertreten. Wie sie ticken, woran sie glauben und wie sie gesellschaftliche Entwicklungen beurteilen.

Für „Mittendrin“ haben Anne Hahn und Frank Willmann wichtige deutsche Fußballstandorte besucht. Sie sind Fans begegnet und haben mit ihnen gesprochen. Die Interviews werden im Buch anonymisiert wiedergegeben. Auch Fanarbeiter, Wissenschaftler und Funktionäre kommen zu Wort. Ergänzt werden die Texte durch über 160 Fotografien aus

dem deutschen Fußballleben. Das Ergebnis ist ein vielschichtiges und differenziertes Bild deutscher Fanszenen, frei von Romantisierung oder Dämonisierung.



Vortrag im Schloss Sondershausen

Gemeinsam laden der Geschichts- und Altertumsverein für Sondershausen und Umgebung e.V., der Förderkreis Schloss und Museum Sondershausen e.V. und das Schlossmuseum Sondershausen zu ihrem nächsten Vortrag, am Dienstag, dem 13. März, um 18.30 Uhr, in den Rosa Salon von Schloss Sondershausen ein. Dieses Mal wird Prof. Dipl.-Restaurator Bernhard Mai aus Erfurt über „Metallsärge im Wandel der Zeit – Von Königin Editha bis zum King of Pop Michael Jackson“ sprechen.

Was eint Königin Editha (910-946) und den King of Pop Michael Jackson (1958-2009)? Beide haben ihre sterblichen Überreste von einem Sarg aus Metall umhüllen lassen! Aber auch die Grafen und Fürsten fanden ihre letzte Ruhe teils umhüllt von Metall in einen Holz- oder Steinsarkophag, vor allem seit dem 16. Jh.

Der Vortrag stellt im Besonderen die Blütezeit der Metallsarkophage im Barock vor. Es werden die verschiedenen Sargtypen, Gestaltungsarten und Sarginschrift-Programme aus den bedeutenden Fürstengrößen von Mitteldeutschland dargestellt. Dabei finden auch musikgeschichtliche Aspekte aus jener Zeit im Kontext zu den Sarginschriften Gehör. Der Schluss des Vortrages gibt Auskunft darüber, wie ein Metallsarg zur Abwendung von Terrorgefahren seit dem 11. September 2001 richtig zu gestalten ist. Prof. Bernhard Mai ist seit 1993 Lehrbeauftragter Dozent an der Fachhochschule Erfurt, Fakultät Restaurierung und Konservierung und lehrt vor allem über Methoden und Materialien in der Restaurierung mit Schwerpunkt Metall. Seit 2000 ist er Vorsitzender des Vereins für Industriearchäologie Thüringen. Prof. Mai leitete u. a. die Restaurierung des Metallsarges von Graf Wilhelm von Schwarzburg (1534-1598), der 1598 auf Burg Straußberg bei Sondershausen verstarb.

Dr. Ulrich Hahnemann

Vorsitzender Geschichts- und Altertumsverein für Sondershausen und Umgebung e. V.

SONDERSHÄUSER GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Wie Baurat Stier aus Hannover 1882 den Bauzustand der Cruciskirche bewertete

Transkribierter Text aus der Bauakte der Cruciskirche (Schluss)

Im letzten Teil seines Gutachtens befasst sich Baurat Stier mit dem Innenleben der Kirche. Damals war die Kirche schon 494 Jahre alt und bereits mehrfach umgebaut worden. So zum Beispiel 1621 nach dem großen Stadtbrand, als die gerade neu errichtete Trinitatiskirche zerstört und die Cruciskirche nur zum Teil beschädigt und nun für fast 70 Jahre die Hauptkirche in der Stadt war. Durch den Einbau von Emporen wurden damals mehr Sitzplätze geschaffen, das Gebäude bekam neue Renaissanceportale, neue Außentreppe, eine neue Turmhaube und ein neues Kreuz. Die Außen-

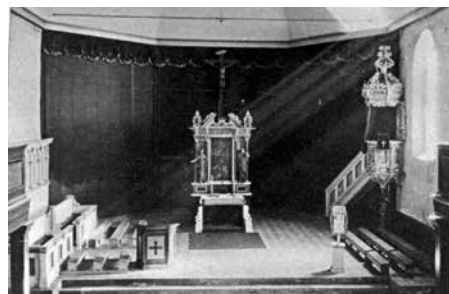
treppen wurden später wieder abgebaut, die Emporen im Chorbereich zum Teil mit Gittern versehen, um die im Nachbargebäude einsitzenden Zuchthäusler am Gottesdienst teilhaben zu lassen.

Baurat Stier verlangte den konsequenten Rückbau der Emporen und eine einfache und „auf wenige aber geschmackvoll angewendete Mittel beschränkte Dekoration“. Die beiden uns zurzeit einzig bekannten Fotos von der Innenansicht aus dem Jahre 1903 (Chorseite) und 1973 (Westseite) zeigen die bauliche Umsetzung von 1885-86, leider aber auch den

Verfall, der 1937 nachdem Verkauf der Kirche und der anschließenden Vernachlässigung des Gebäudes einsetzte.

Als aber am 31. Oktober 1886 die restaurierte Cruciskirche dem kirchlichen Gebrauche wieder übergeben werden konnte, war dies nach dem Schreiben des damaligen evangelischen Stadtpfarrers Consistorialrat Keller „begleitet von dem ergebensten Dank für alle auf die Wiederherstellung der Kirche mit so schönem Erfolge verwendete Mühe“.

Edith Baars
Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



Seite 43 Rest

4. Emporen

Die im Chore befindlichen Einbauten müssen wie schon erwähnt gänzlich beseitigt werden, aber auch die im Vordertheil der Kirche angeordneten Emporen sind ihres

zeitigen schadhaften Zustandes wegen zu erneuern. Dabei ist angenommen worden, daß die jetzt noch vorhandene zweite Empore in Weg-

Seite 43 a

fall kommen soll, der Vordertheil der neuen Anlage wird dagegen eine etwas größere Tiefe erhalten, um Platz zur Aufstellung der Orgel zu ge-

winnen. Die Emporen werden im Übrigen aus Holz hergestellt, auf hölzernen Stützen, welche in den Ansichtsflächen geholt und einfach profiliert werden. Auch eine neue Treppe zur Empore ist anzubringen. Auf der Empore werden 94 bequeme Plätze angeordnet werden können, außerdem verbleibt vor der Orgel genügender Raum für einen Sängchor.

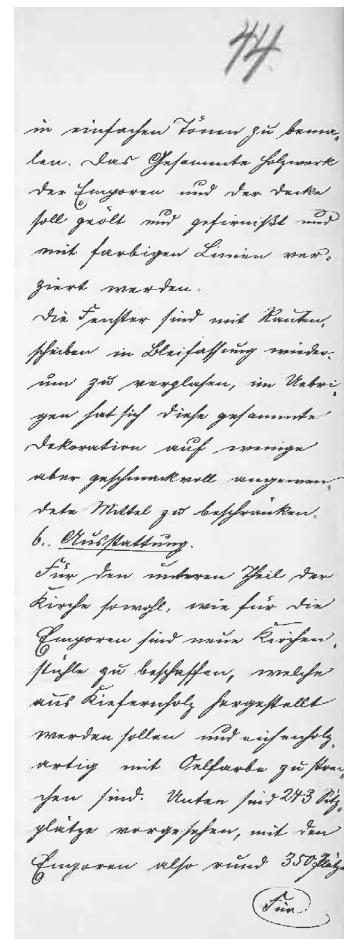
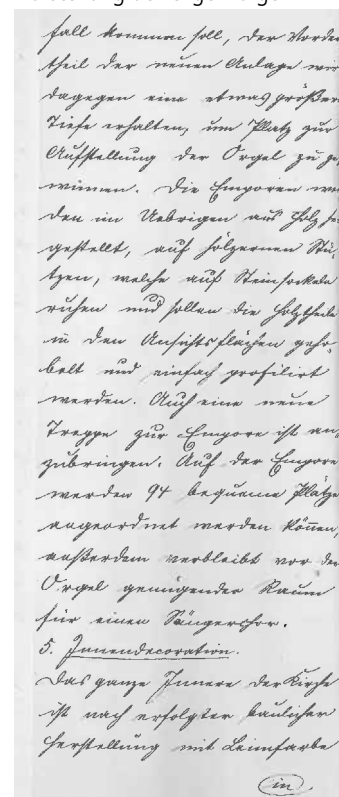
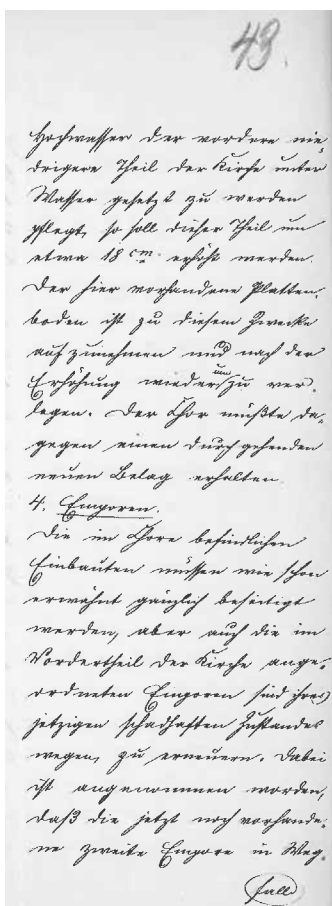
5. Innendekoration

Das ganze Innere der Kirche ist nach erfolgter baulicher Herstellung mit Leimfarbe in

Seite 44

in einfachen Tönen zu bemalen. Das gesammte Holzwerk der Emporen und der Decke soll geölt und gefirnißt und mit farbigen Linien verziert werden.

Die Fenster sind mit Rautenscheiben in Bleifassung wiederum zu verglasen, im Übrigen hat sich diese gesammte Dekoration auf wenige aber geschmackvoll angewendete Mittel zu beschränken.



6. Ausstattung

Für den unteren Theil der Kirche sowohl wie für die Emporen sind neue Kirchenstühle zu beschaffen, welche aus Kiefernholz hergestellt werden sollen und eichenholzartig

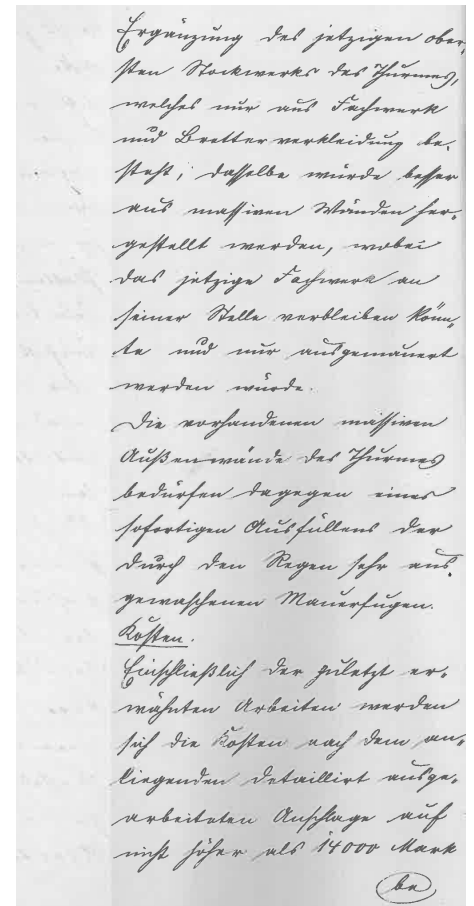
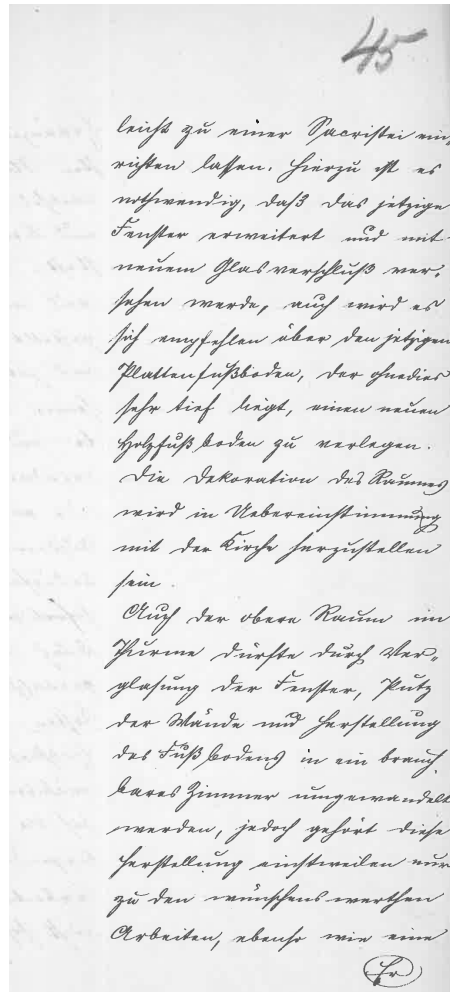
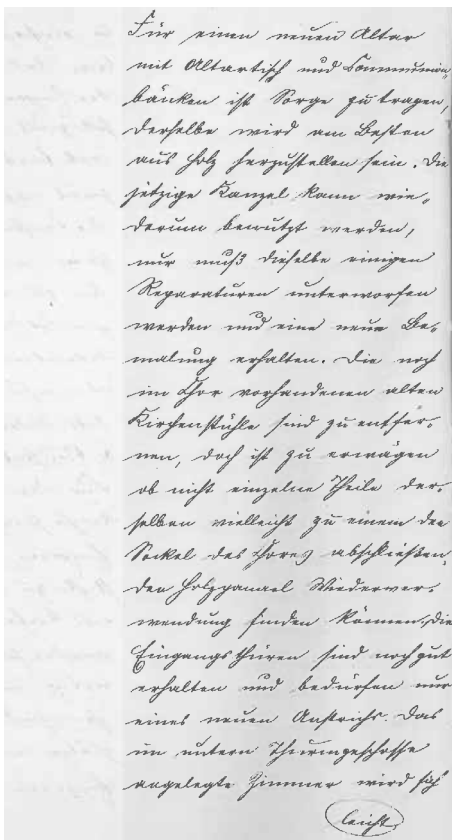
mit Ölfarbe zu streichen sind. Unten sind 243 Sitzplätze vorgesehen, mit den Emporen also rund 350 Plätze.

Seite 44 a

Für einen neuen Altar mit Altartisch und Communionbänken ist Sorge zu tragen. Derselbe wird am Besten aus Holz herzustellen sein. Die jetzige Kanzel kann wiederum benutzt werden, nur muß dieselbe einigen Reparaturen unterworfen werden und eine neue Bemalung erhalten. Die noch im Chor vorhandenen alten Kirchenstühle sind zu entfernen, doch ist zu erwägen, ob nicht einzelne Theile derselben vielleicht zu einem den Sockel des Chores abschließenden Holzpaneel Wiederverwendung finden können. Die Eingangsthüren sind noch gut erhalten und bedürfen nur einen neuen Anstrichs. Das im unteren Thurmgewölbe angelegte Zimmer wird sich

Holzfußboden zu verlegen. Die Dekoration des Raumes wird in Übereinstimmung mit der Kirche herzustellen sein. Auch der obere Raum im Thurme dürfte durch Verglasung der Fenster, Putz der Wände und Herstellung des Fußbodens in ein brauchbares Zimmer umgewandelt werden, jedoch gehört diese Herstellung einstweilen nur zu den wünschenswerthen Arbeiten, ebenso wie eine

sich die Kosten nach dem anliegenden detaillirt ausgearbeiteten Anschlage auf nicht höher als 14 000 Mark



Seite 45

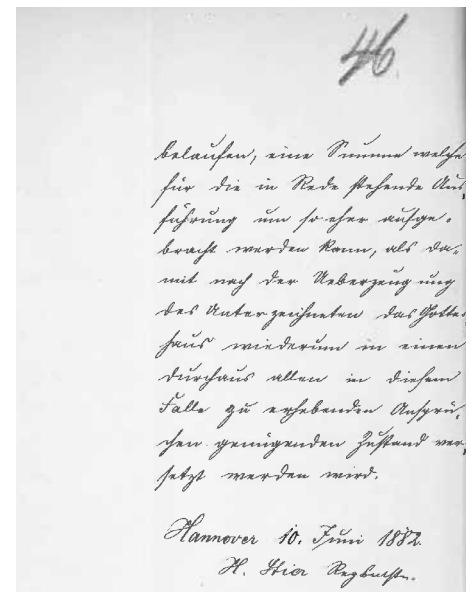
leicht zu einer Sacristei einrichten lassen. Hierzu ist es notwendig, daß das jetzige Fenster erweitert und mit neuem Glasverschluß versehen werde, auch wird es sich empfehlen über den jetzigen Plattenfußboden, der ohnedies sehr tief liegt, einen neuen

Seite 45 a

Ergänzung des jetzigen obersten Stockwerkes des Thurmes, welches nur aus Fachwerk und Bretterverkleidung besteht, dasselbe würde besser aus massiven Wänden hergestellt werden, wobei das jetzige Fachwerk an seiner Stelle verbleiben könnte und nur ausgemauert werden würde. Die vorhandenen massiven Außenwände des Thurmes bedürfen dagegen eines sofortigen Ausfüllens der durch den Regen sehr ausgewaschenen Mauerfugen. Kosten Einschließlich der zuletzt erwähnten Arbeiten werden

Seite 46

belaufen, eine Summe welche für die in Rede stehende Ausführung um so eher aufgebracht werden kann, als damit nach der Überzeugung des Unterzeichneten das Gotteshaus wiederum in einen durchaus allen in diesem Falle zu erhebenden Ansprüchen genügenden Zustand versetzt werden wird.



Hannover, 10. Juni 1882
H. Stier Regbeamte.

Mein Sondershausen.
Mein ...

TAXI

GEBHARDT

Sie brauchen ein Taxi? Jetzt anrufen!

0800-7 59 99 99 Festnetz (Gebührenfrei)

Mobil **0171-4 55 90-15** oder **-12**

- Taxifahrten • Kleinbusfahrten bis 16 Personen
- Rollstuhltaxi • Familienfestfahrten
- Flughafentransfer • Krankenfahrten für alle Kassen (sitzend)
- Dialysefahrten • Kurierdienst & Kleintransporte
- Shuttle bei Firmenfesten

Michael Gebhardt • Großfurraer Straße 2 • 99706 Sondershausen

ENERGIE von UNS FÜR DEINEN ZUHAUSEMOMENT.

www.stadtwerke-sondershausen.de

STÄDTWERKE SONDRERSHAUSEN
Stadt, Energie, Wärme, Natur

Wir beraten Sie gern!

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Servicezeiten:

Montag - Freitag
9:00 - 16:00 Uhr

Dienstag - Donnerstag
9:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch
9:00 - 12:00 Uhr

DAS SONNENSTUDIO IN SONDRERSHAUSEN

**JETZT TESTEN
& PROFITIEREN!**

Für Neukunden:

**50% KENNENLERN-
RABATT!**

**1 MONAT
GRATIS**

Wenn Sie uns
1 Jahr Ihr Vertrauen
schenken.

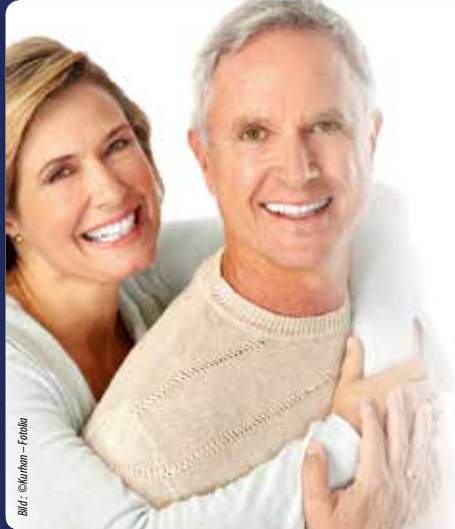
 **03632 7 15 97 55**

La vita sun
direkt im Stadtzentrum

Hauptstraße.41 | 99706 Sondershausen

www.lavitabalance.de

Gültig vom 01. – 31.03.2018



Aktion im März

SPAGYRIK
Mental fit
 30 ml Spray

Vereint die Kraft der Phytotherapie, die Energie der Homöopathie, das Potenzial der Bachblüten und die Mineralstoffe der Schüßler-Salze!



nur:
12,98 €

100 ml = 43,27 €
 Solange der Vorrat reicht.



Aktion im März

flair
Anti-Cellulite Cremegel
 300 ml

Reichhaltige Creme mit Escin und L-Carnitin, die die unschönen Erscheinungen der Cellulite bekämpft.



nur:
19,98 €

100 ml = 66,60 €
 Solange der Vorrat reicht.

Ostereier-Malwettbewerb

Hallo liebe Kinder, bemalt mit viel Fantasie und Spaß ein ausgepustetes Ei und gebt es in unserer Apotheke ab. Eure Teilnahme an unserem Ostereier-Malwettbewerb belohnen wir sofort mit einer kleinen **Überraschung!**

Bringt bitte **vom 19.03. bis 08.04.2018** euer bemaltes Ei in unsere Apotheke. Alle abgegebenen Eier werden dann zur Bewertung ausgestellt.

Jeder kann seine Stimme abgeben und in unsere Losbox einwerfen.



Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
 oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de

DAUERTEFFREI!

Antistax® extra VENENTABLETTEN

90 Filmtabletten

25%
RABATT*



statt: 39,95 €
29,98 €
Sie sparen: 9,97 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Loceryl® Nagellack GEGEN NAGELPILZ

3 ml Lösung

25%
RABATT*



statt: 35,97 €
26,98 €
Sie sparen: 8,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ASPIRIN® 500 mg 40 überzogene Tabletten

31%
RABATT*



statt: 11,50 €
7,98 €
Sie sparen: 3,52 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE

50 g Salbe

36%
RABATT*



statt: 8,53 €
5,48 €
Sie sparen: 3,05 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 10,96 €

Calcium-Sandoz® D Osteo 500 mg/400 I.E. 100 Kautabletten

32%
RABATT*



statt: 23,48 €
15,98 €
Sie sparen: 7,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Ginkobil® ratiopharm 120 mg 120 Filmtabletten

31%
RABATT*



statt: 86,60 €
59,98 €
Sie sparen: 26,62 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Iberogast® 50 ml Flüssigkeit

25%
RABATT*



statt: 19,97 €
14,98 €
Sie sparen: 4,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 29,96 €

IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten

20 Filmtabletten

43%
RABATT*



statt: 5,25 €
2,98 €
Sie sparen: 2,27 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Aponorm Basis Control Oberarm 1 Blutdruck-Messgerät

40%
RABATT*



statt: 50,00 €
29,98 €
Sie sparen: 20,02 €

WICK MediNait Erkältungssirup für die Nacht

180 ml Sirup

32%
RABATT*



statt: 18,98 €
12,98 €
Sie sparen: 6,00 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 7,21 €

Meditonsin® TROPFEN 35 g Mischung

33%
RABATT*



statt: 10,48 €
6,98 €
Sie sparen: 3,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 19,94 €

Voltaren® Schmerzgel 120 g Gel

26%
RABATT*



statt: 14,79 €
10,98 €
Sie sparen: 3,81 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 9,15 €

*gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Inhalt und Druckfehler keine Haftung. Artikel können ähnlich der Abbildung sein.



*Besuchen Sie das
älteste Café Thüringens:*

Eis aus eigener Herstellung
*
Original Pille-Kuchen
*
Erlesenste Kaffeespezialitäten
*
Ausgewähltes Speisesortiment

Entdecken Sie unsere Genusswelt...

Erfahren Sie mehr unter:
www.cafe-pille.de



IHRE FEIERLICHKEIT
IST UNSER SERVICE

SCHACHT 5
CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS

HOCHZEIT · GEBURTSTAG · JUGENDWEIHE · EINSCHULUNG
TAUFE · ERSTKOMMUNION · FIRMUNG · KONFIRMATION
WEIHNACHTSFEIER · FIRMENFEIER · BRIGADEFEIER
KONFERENZ · TAGUNG · SEMINAR · SCHULUNG
AUSSTELLUNG · TRAUERFEIER · VEREINSFEIER · EMPFANG...

LASSEN SIE SICH BERATEN:
CARSTEN TETTENBORN
0173 35 51 603



www.schacht5.de

**Kreative Gastronomie mit Anspruch
und erfahrene Ansprechpartner in Sachen:**
Hochzeit | Jubiläum | Geburtstag
Event-Catering &
festliche Anlässe aller Art



HOFKÜCHE
Restaurant & Catering

Schloss 1 | 99706 Sondershausen
Tischreservierung & Angebotserstellung:
03632 - 6672400



**AFTER
WORK
LOUNGE**

DINING. DRINKING. DANCING.

08. MÄRZ 2018
SCHLOSS SONDRERSHAUSEN

VVK 16,- / ABENDKASSE 19,- EURO

VVK-STELLEN: AUTOHAUS ALBERTSMEYER NORDHAUSEN | VOLKSBANK NORDHAUSEN |
VOLKSBANK SONDRERSHAUSEN | STADTINFORMATION SONDRERSHAUSEN | FRISEUR SALON RIEDEL



ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

28.02.	zum 90. Geburtstag	Frau Göllert, Ursula
28.02.	zum 90. Geburtstag	Frau Mayer, Rozalia
28.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Ropte, Karl-Heinz
29.02.	zum 70. Geburtstag	Frau Müller, Sieglinde
29.02.	zum 90. Geburtstag	Frau Wicke, Sigrid
01.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Kloth, Walter
02.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Mattausch, Harry
02.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Schäfer, Georg
03.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Kny, Margarete
04.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Fruth, Ralf
04.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Ponomarenko, Alla
04.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Rochau, Ralf
04.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Voigt, Irmgard
05.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Heinz, Rudolf
05.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Ullmann, Horst
06.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Heß, Eva-Maria
06.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Schrödter, Christa
07.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Spangenberg, Regina / Großfurra
08.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Hanewinkel, Hans-Joachim
08.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Kempe, Rudolf
08.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Weihandt, Maria
09.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Haferung, Gerhard
09.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Matzschke, Rosalinde / Berka
09.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Reitzig, Anni
10.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Rahner, Isolde / Großfurra
10.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Schneider, Karin
11.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Merkel, Werner
11.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Schlicht, Peter
11.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Werner, Irmgard
12.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Graw, Christa
12.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Michel, Wilfrid
12.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Schäffner, Dieter
13.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Koch, Irmgard
13.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Otto, Marianne
14.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Grüneberg, Doris
14.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Holzapfel, Ingeborg
15.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Müller, Lieselotte
15.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Müller, Rainer
15.03.	zum 95. Geburtstag	Frau Schindler, Käthe
16.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Niemand, Waltraud
16.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Reichenbach, Christa / Großfurra
17.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Höche, Rainer / Schernberg
17.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Scholz, Else
17.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Schwabe, Ilse
19.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Steinecke, Udo
19.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Tettenborn, Achim
19.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Töppe, Waltraud
19.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Warmuth, Wilhelma
21.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Kürschner, Hanna
21.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Schmitz, Volker
22.03.	zum 95. Geburtstag	Frau Liefeth, Gertrud
22.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Pohl, Amalia
22.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Runge, Roland
23.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Hoffmann, Hannes
23.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Jacobi, Claus
23.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Roland, Brigitte / Großfurra
24.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Hennen, Bernd
25.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Eggert, Christa / Berka
26.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Mäder, Erika
26.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Threbank, Norbert / Hohenebra
26.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Welkner, Helmut
27.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Jung, Ingrid

Der Mutterblutbuchenstandort im Waldgebiet zwischen Berka und Kirchengel wird zu neuem Leben erweckt

Am 27.01.2018 trafen sich der Vorstand des Vereins „Statt Urwald-Kulturwald am Possen und Hainleite e.V.“, der Heimat- und Fremdenverkehrsverband des Kyffhäuserkreises und die zuständigen Mitarbeiter von Thüringen Forst am Mutterblutbuchenstandort. Von hier, mitten im Kulturwald stehend zwischen Berka und Kirchengel gelegen, stammen alle weltweit vorhandenen Blutbuchen ab.

„Wir wollen diesen Standort wieder herrichten und dies mit einem angemessenen Event krönen“, so, Dr. Heinz Scherzberg. Doch so etwas geschieht nicht im Selbstlauf. Viele freiwillige Hände und umfangreiche Planungstätigkeiten sind notwendig, damit das Werk gelingen kann. Der Landkreis, die Stadt Sondershausen und ihre umliegenden Gemeinden können sich schon jetzt auf dieses Event freuen.

Peter Morich

Skate Arena - Bequeme Spende -

Wenige Tage vor den Winterferien wurde das Team der Skate Arena inklusive aller Anwesenden von einem mächtig schweren Besuch überrascht.

Denn unerwartet stand am Freitag gegen Abend ein 40-Tonnen LKW vor der Tür, mit dem Hinweis einer Lieferung für die Skate Arena.

Nichts ahnend, was der Inhalt dieser Lieferung sein sollte, waren wir umso erstaunter, dass es sich hierbei um eine neue Couch für den Aufenthaltsraum in der Halle handelte.

Nach dem Abladen und dem Entfernen des Verpackungsmaterials wurde das neue Schmuckstück sofort ausgetestet – und für sehr bequem befunden.

Im Namen unserer Besucher bedankt sich das Team der Skate Arena auf diesem Weg ganz herzlich bei Neumöbeltransporte und Spedition Merschjohann GmbH, mit Sitz in Delbrück, für diese wunderbare Sachspende.

Team Skate Arena



Peter Zinsmann

D für alle Zeichen der Freundschaft, die die Verbundenheit mit ihm zum Ausdruck brachten

A für alle persönlichen Worte

N für Eure Gaben für die Grabgestaltung und die Trauerfeier

K für die Begleitung zum Grab

E für jedes Gebet, für jedes Gedenken

- an all seine Freunde aus Schernberg
- Steffen und Holger nebst Familien
- an Pfarrerin Eilice Neuland
- Bestattungshaus Bodemann
- an die Stadtverwaltung
- an die Friedhofsverwaltung

Heimatverbundenheit offensichtlich

Die Heimatverbundenheit der Mitglieder des Hainleite-Wanderklubs 1990 e. V. ist seit der Vereinsgründung eigentlich eine natürliche Angelegenheit. Vor allem auf ihren häufig vorgenommenen Wanderfahrten werben sie in vielfältiger Weise für ihr Zuhause in Nordthüringen.

Anlässlich der diesjährigen Hauptversammlung am 16. Februar kam die Heimatverbundenheit in einer besonderen Weise als Bekenntnis zu ihrer Heimatstadt Sondershausen zum Ausdruck. Seit dem vergangenen Jahr wurde das „Glockenprojekt St. Trinitatis“ wieder aktiviert. Es beinhaltet die Restauration des Geläuts der Hauptkirche Sondershausens, um den Vorkriegszustand mit vier wohl abgestimmten Bronzeglocken wieder herzustellen. Die Glocken aller Kirchen haben auch als Musikinstrumente eine große Bedeutung für die Musikstadt Sondershausen. Nach der Elisabeth-Kirche erscheint es an der Zeit, dass auch das Geläut der Trinitatiskirche seinen Beitrag in den Chor der Glocken Sondershausens voll einbringen kann. Dieses ist immer leichter, besser und schneller möglich, wenn recht viele Sondershäuser Bürger einen Beitrag dazu einbringen. Alle, die sich mit ihrem Scherflein beteiligen, können zum Schluss stolz sein. Sie können sagen, ich bin dafür gewesen. Sie können beim Erklingen der Glocken feststellen, auch meinen Anteil kann ich jetzt hören.

Jeder Beitrag ist ein Bekenntnis zu unserer Heimat. In diesem Sinne beteiligen sich die Wanderfreunde des Hainleite-Wanderklubs jeder persönlich in beispielgebender Weise an der gegenwärtigen Phase der Realisierung des Glockenprojektes St. Trinitatis.

So konnte am Freitag, dem 16. Februar, der Spendenbox ein Betrag von 300,00 € entnommen werden.

Addiert man dazu mehrere kleinere Beträge, die zu anderen Gelegenheiten gespendet wurden, so kommen die Mitglieder des Hainleite-Wanderklubs mittlerweile auf die respektable Summe von nahezu 400,00 €. Allen Spendern sei gedankt! Die Geldsammlung wird fortgesetzt.

H. K.

RONALD PARIS zum 85. Geburtstag

Ankündigung zur Ausstellungseröffnung

Wir möchten heute schon alle Leser des Sondershäuser Heimatechos Lust auf eine anstehende Ausstellungseröffnung machen. Am **Sonntag, den 13. Mai**, beginnt in den Ausstellungsräumen vor dem Blauen Saal im Schloss Sondershausen die Jubiläumsausstellung zum 85. Geburtstag von Ronald Paris. Zur Vernissage laden wir schon heute alle Interessierten Sondershäuser und Ihre Gäste herzlich ein. Die Ausstellung mit Werken zu Ronald Paris Shakespeare Zyklus sowie ausgewählten Irland Bildern wird bis 19. August 2018 zu sehen sein.

Die Ausstellung wird unterstützt durch das Schlossmuseum Sondershausen, die Firmen BAURAL, Schreinerei Langner und Starke Druck- und Werbezeugnisse.



Gärtnerei LINKS

Ihr Gärtner für **Pflanzen aus eigener Produktion** für Balkon, Garten und Grab.

Schleifweg 9
99735 Wolkramshausen
Tel./Fax 03 63 34/ 5 33 85



SONDERSHÄUSER MÄRKTE

Kindertrödelmarkt am 3. März

Die Marktmeisterin der Stadt Sondershausen lädt die Mädchen und Jungen (bis 14 Jahre) am **Samstag, dem 3. März 2018** ganz herzlich zum Kindertrödelmarkt in der Galerie „Am Schlossberg“ ein. Die Steppkes können in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr alles feilbieten, wovon sie sich trennen möchten wie z.B. Spielwaren, Bücher, Videos, Musikkassetten und vieles mehr; jedoch keine Neuware. Die Platzvergabe erfolgt von 8:00 bis 9:00 Uhr vor Ort ausschließlich durch die Marktmeisterin, Frau Schincköth-Heise. Also, wer sein Kinderzimmer aufräumt und somit sein Taschengeld aufbessern möchte, sollte bereits heute mit den Vorbereitungen beginnen. Beachten Sie bitte, dass die Kinder die Verkäufer sind. Fragen oder Reservierungen bitte unter 0632/622186 oder 0151/11723326, marktweisen@sondershausen.de oder Facebook „Sondershausen MarktNews“!



Ich freue mich auf Euch!

Eure Marktmeisterin

Auf den Spuren des Osterhasen – auf zum Ostermarkt nach Sondershausen!

Im Vorfeld des Osterfestes veranstaltet die Stadtverwaltung Sondershausen am **Sonntag, 18. März** den nun schon vierzehnten Ostermarkt. Das bunte Markttreiben findet in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr in der gesamten Fußgängerzone und Johann-Karl-Wezel-Straße statt.

Über 50 Händler haben bereits ihr Kommen zugesagt. Die Angebote reichen von typischen Ostergeschenken und Dekorationsartikeln über Spielzeug, Plüschtiere, Original Thüringer Schmuck und österlichen Tischdecken bis hin zu einer großen Auswahl an Blumenarrangements, Frühjahrspflanzen sowie Pflanzschalen und noch vielen Dingen mehr. Auch gibt es eine große Auswahl an Osterversüßigkeiten fürs Osternest oder zum gleich Naschen. Die kleinsten können sich bei Karussellfahrten erfreuen.



Sogar der Osterhase hoppelt durch die Innenstadt. Er hat trotz Hochkonjunktur 14 Tage vor dem Fest sein Kommen zugesagt und hält kleine Überraschungen für die jüngsten Marktbesucher im Körbchen bereit.

Die Geschäfte öffnen ab 12.00 Uhr ihre Türen und bieten die eine oder andere Überraschung an.

Natürlich darf sowohl bei den Imbissbetreibern, ambulanten Händlern mit Thüringer Brat- und Currywurst, Fischbrötchen, Erbsensuppe, Kaffee, Kuchen und Eis als auch in den einheimischen Cafés und Restaurants so richtig geschlemmt werden.

14.00 Uhr erwartet unsere Gästeführerin Heike Günther auf dem Marktplatz vor der „Alten Wache“ alle Neugierigen, die bei einem Spaziergang rund ums Schloss mehr zu österlichen Bräuchen erfahren möchten. Eine besondere Führung für die ganze Familie.

Die Organisatoren freuen sich über Ihren Besuch!

Bei Fragen ist Ihre Sondershäuser Marktmeisterin Heidrun Schincköth-Heise unter 0151/11723326 erreichbar.

Facebook „Sondershausen MarktNews“

WIR BIETEN DIR AB **1. AUGUST 2018** EINE AUSBILDUNG ZUM / ZUR IMMOBILIENKAUFMANN/ -FRAU

DEINE AUSBILDUNG AUF EINEN BLICK

In den drei Jahren Deiner Ausbildung lernst Du bei uns alles über die Vermietung und Verwaltung von Wohnungen. Als angehender Dienstleistungsprofi sorgst Du dafür, dass sich Mieter in ihren vier Wänden rundum wohlfühlen. Du begleitest unsere Techniker und Handwerker bei vielseitigen Instandhaltungen und bist am Ort des Geschehens, wenn Menschen ein neues Zuhause suchen und finden. Als Objektmanager hast Du das Wohnumfeld fest im Blick und sorgst für eine harmonische Nachbarschaft.

DEIN IDEALES PROFIL

- gutes Abitur oder Fachhochschulreife
- gutes Zahlenverständnis und Interesse an immobilienwirtschaftlichen Themen
- hohes Engagement und Eigeninitiative
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- MS-Office Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

UNSER ANGEBOT

- eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung mit langfristigen Perspektiven
- ein modernes Arbeitsumfeld mit freundlichen Kollegen und engagierten Ausbildern
- regelmäßiges Feedback und laufende Unterstützung beim Einstieg ins Berufsleben
- tarifliche Ausbildungsvergütung

WER WIR SIND

Als Tochterunternehmen der „Wippertal“ Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH verwalten wir ca. 2.550 Mietwohnungen und diverse Gewerbebetriebe in Sondershausen und Ebeleben. Außerdem bieten wir professionelle Objektverwaltung für Dritte und Eigentümergemeinschaften an.

Bei Fragen zu Deiner Ausbildung steht Dir Viola Genzel unter 03632 708518 zur Verfügung.

Bitte sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31. März 2018 per E-Mail an:
v.genzel@wbg-wippertal.de

WIPPERTAL
IMMOBILIEN GMBH

mehr als wohnen.

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

TIPP+ COFFEE



**GRATIS
W-LAN**

TÄGLICH GEÖFFNET
COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE
(EHEMALS FLACHLÄDEN)

FREUNDE TREFFEN
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN
+ RELAXEN

JETZT GENIESSEN!

MO - FR 07.00 - 22.00 UHR
SA 08.00 - 22.00 UHR
SO 14.00 - 22.00 UHR

Winterzeit - Servicezeit

MARKenRad

by MD CYCLE STORE

Kalkhoff
E-BIKE PRODUCE EU

Das beliebteste E-Bike System „Made in Germany“

MD Cycle Store • Inh. Mark Dörnfeld
Güntherstraße 4
99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 - 82 82 38
Fax: 0 36 32 - 82 82 37
e-mail: service@md-cycle-store.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
10.00 - 18.00 Uhr
Samstag
10.00 - 13.00 Uhr

**fachliche Kompetenz • preiswert • schnell
zuverlässig • markenunabhängiger Service**

Wählen Sie aus über 60 E-Bikes
Ihr Neues aus und starten Sie
damit in die neue Saison!!!

Viele Modelle stark reduziert.

SPORTGESCHEHEN

SKATE ARENA - Sportliche Skateboardkinder in den Winterferien

In der Winterferienwoche fand in der Skate Arena in Sondershausen wieder ein Skateboardkurs für sportinteressierte Kinder statt. Ob als Anfänger oder schon Rollbrettfahrer standen die teilnehmenden Kinder jeden Morgen pünktlich um zehn Uhr bereit, um sich gemeinsam mit den Trainern zu erwärmen und danach verschiedene Fahrtechniken, erste Tricks und je nach Können auch Rampen fahren zu üben. Die motorische Aktivität und der Rollspaß standen hier an erster Stelle. Die 8 - 11jährigen Teilnehmer mit unterschiedlichen Ausgangsniveaus ließen sich auch von dem ein oder anderen Sturz nicht abhalten, für die obligatorische Abschlussprüfung am letzten Tag des Kurses weiter zu üben. Denn dafür waren alle Familienmitglieder eingeladen, um vor Ort zu sehen, was ihre Schützlinge in der Woche alles gelernt haben. Zur Erinnerung erhielt jeder am Ende eine Urkunde und ein Skatekurs - Gruppenfoto.

Als kleine aufregende Besonderheit kam am Dienstag Frau Katharina Melzer vom Radio MDR Thüringen in die Skate Arena zu Besuch, um ei-

nen Beitrag zu lohnenswerten Ausflugszielen in Thüringen zu erstellen. Mit ihrem mobilen Mikrofon fing sie in der gefüllten Sportstätte Stimmen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zum Beispiel zu der Frage ein: „Waarum kommst du gern in die Skate Arena?“. Das kam bei den Kids sehr gut an, so dass sie ohne große Hemmungen ihre Meinung zum Besten gaben und sogar einige Scooter-Fahrer ein paar Tricks vorführten. Der Radiobeitrag wurde am folgenden Donnerstagmorgen auf MDR

Thüringen gesendet. Wir freuen uns schon auf einen geplanten Fernsehbeitrag vor den kommenden Osterferien.

Nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern ebenso für Eltern und Großeltern steht die Tür der Skate Arena offen. Sportinteressierte, egal welchen Alters, haben in der Skate Arena die Möglichkeit wetterunabhängig Skatesportarten auszuüben, als Neuling kennenzulernen und unter fachlicher Anleitung auszuprobieren, sich Tipps & Tricks vor Ort geben zu lassen oder einfach nur zuzuschauen.

Übungsstunden (einzeln oder Gruppe, alle Altersklassen) sind auf Anfrage jederzeit möglich. Wir freuen uns auf alle, die Lust haben, sich auf Rollen zu bewegen oder es versuchen wollen.

Bei Interesse bitte folgende Kontaktdaten nutzen:

Tel.: 03632 755451 oder

E-Mail: skatearena-sdh@gmx.de

Öffnungszeiten der Skate Arena

Mo	geschlossen
Di – Fr	15 - 20 Uhr
Sa	14 - 20 Uhr
So	geschlossen

Team Skate Arena



Handballturnier im Staatlich Regionalen Förderzentrum

Zum Ende des 1. Schulhalbjahres fand das schon zur lieben Tradition gewordene Handballturnier statt. Es nahmen aus den Klassenstufen 5 bis 10 jeweils sieben Schüler teil. Gleich nach der Begrüßung begannen die spannenden und fairen Spiele. Alle Teams hatten sich fleißig darauf vorbereitet und gaben sich Namen wie „Bulldogs“, „Die Hammer 7“, „Die Coolen“, „Die Arroganten“ oder „Die Grenzgänger“. Jedes Team musste vier anstrengende und aufregende Spiele bestreiten. In den Spielpausen konnten sich die Spieler mit Brötchen und Tee stärken.

Die Endergebnisse lagen eng aneinander. Je drei Teams hatten drei Siege und eine Niederlage. Der Sieger konnte nur durch die Tordifferenz ermittelt werden. **Platz 1** errang die **10. Klasse „Die Arroganten“**

mit F. Schuchardt, H. Rezewski, L. Libau, J. Homann, A. Barinsky und J. Wagner. Sie erhielten den Wanderpokal, der nun ein Jahr in der Klasse verbleibt. Hier möchten sich alle Teilnehmer bei Frau Isserstedt für die Betreuung, Frau Schubert für die Organisation, Herrn Reichard als fairen Schiedsrichter, Frau Förster für die Bewirtung, der Firma S+S Projekt

und Herrn Kay Kriese von der Firma „Die Druckerfabrik“, die den **Pokal sponserte**, ganz herzlich bedanken.

Platz 2 errangen die „Bulldogs“ aus der **Klasse 8** mit D. Schomburg, A. Wiegler, H. Jacob, S. Gerlach, N. Witowski, L. Scherer, J. Nitsch. Über **Platz 3** freuten sich „Die Hammer 7“ aus der **Klasse 7** mit P. Liebau, M. Hammerstein, L. Machleb, L. Grüttnert, N. Zaspel, J. Thomuscheit, D. Wenzel.

Als **besten Spieler des Turniers** wurde **Isa Berisha** aus Klasse 6 ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Teilnehmern für die errungenen Siege im fairen Wettkampf

K. Schubert / Sportlehrerin und Organisatorin



Karate Kwai Sondershausen Vorstand entlastet

Wie angekündigt hatte unser Verein am 18. Februar seine Mitgliederversammlung. Nach Auswertung der Berichte der Referenten sowie der Kassenprüfung konnte der Vorstand für das vergangene Jahr entlastet werden. Vielen Dank an die Mitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen. Bei dieser Veranstaltung wurde auch nochmals die Planung für die Thüringer Karatemeisterschaften der Schüler, Jugend, Junioren, U21, Leistungsklasse und Masterklasse besprochen. Wie bereits mitgeteilt, sind alle Interessierten am 10. März, ab 09.00 Uhr in die Dreifelderhalle eingeladen.

Uwe Pforr



SCHACHT 5
SOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

WISSENSWERTES

40 Jahre Karneval in Schernberg mit dem SCV – Scherenburg – Helau!

Die Gründung des Schernberger Carnevalsvereins war in der Session 1977/78. Nun sind schon einige Jahre verstrichen, doch auch dieses Jahr haben sich die Karnevalisten des Schernberger Carnevalsvereins für das 40jährige Jubiläum so einiges einfallen lassen.

Etwas Besonderes sollte es sein. Es gab die Idee von Petra Aquillon und Michaela Aquillon, dass die Karnevalisten dieses Jahr das Programm mit einer Zeitreise anstatt des Einmarsches des Elferrates starteten. Es wurde im Vorfeld viel zur Historie recherchiert. Alte Bilder wurden aufgetrieben. Dies alles wurde in eine tolle Präsentation verpackt und am Beginn der Veranstaltung vorgetragen. Eingerahmt wurde dieser Punkt durch eine Gesangsdarbietung des Frauenchores, die das „Schernberg-Lied“ live gesungen haben. Ein sehr würdiger Start für eine hervorragende Leistung, denn 40 Jahre ist schon eine tolle Leistung.

Im Anschluss an die Zeitreise schloss sich dann das weitere Programm an. Hier wurde mit dem Tanz der Tanzmariechen der festliche Rahmen erweitert. Zum Jubiläum tanzten insgesamt 5 Tanzmariechen. Mit Julia Zimmermann, Manuela Pelzer, Johanna Heigener sind drei ehemalige Tanzmariechen aufgetreten. Sie standen gemeinsam mit unserem Doppelten Tanzmariechen Laura Stenulat und Celina Stein auf der Bühne. Mit der „Ode an die Freude“ präsentierten Sie einen hervorragenden Tanz, der schon zu Beginn stehende Ovationen beim Publikum erzeugte. Bei dem sich anschließendem Gardetanz gab es tobenden Applaus, der die sehr gute Stimmung des Publikums unterstrich. Dieses Jahr war das Programm weiterhin gespickt mit vielen tollen Tänzen. Alle Gruppen hatten auch das Thema Zeitreise integriert. Das Männerballett hat einen Russentanz vorgetragen. Damit haben sie an die Deutsch-Sowjetische-Freundschaft appelliert, die nächstes Jahr 70 Jahre alt wird. Das Frauenballett hat das Thema Las Vegas zum Inhalt gehabt und mit einen abschließenden Cancan an alte Zeiten erinnert. Die Covergirls haben mit den Boys ein Medley verschiedener Hits aus 40 Jahren präsentiert und einen Bogen zur Geschichte des Vereines geschlagen. Beim finalen Lied von Helene Fischer kamen dann auch die Pyrotechnik und die Feuershow zum

Einsatz, die von unseren Musikern, dem Forca-Diskoteam um Robin Hanke und Stephan Haller perfekt vorbereitet wurde. Die Gruppe ShowTec hat mit dem Punkt Fantasy, mystische Stimmung auf den Saal gezaubert, die von vielen visuellen Effekten unterstrichen wurde. Die neue Gruppe Spacegirls hatte sich in tollen Kostümen und mit perfekten Schritten dem Thema Weltraum gewidmet. Hier konnte dann mit einer modernen Rakete zu den Sternen abgehoben werden. Eine weitere neue Gruppe namens Spresitas hat sogar einen Sprechpunkt inhaltlich mit einem Tanz verbunden. Hier wurden die Hits von Tina Turner tänzerisch dargeboten. Die meisten Hits davon wurden auch in früherer Zeit bereits zum Karneval in Schernberg gespielt.

Zwischen den einzelnen Tänzen wurden hervorragende Sprechpunkte aufgeführt. Den Start hatte Danny Hammer, der von einem Besuch bei Freunden berichtete. Bei der Schilderung der vollautomatischen Toilette inkl. Fernbedienung strapazierte Danny als Profi die Bauchmuskeln des Publikums. Dann wurde es politisch. Schwere Kost verpackt in einen Sketch. Aber Anke Penner alias Angela Merkel und Elke Braband als Claudia Roth / Joachim Sauer brillierten in diesem humoristischen Punkt, der an Loriots Badewanne erinnerte.

Zu späterer Stunde noch einen Sketch vorzutragen ist nicht einfach. Aber mit der Schwarzwaldklinik hatten Nils Kowalzik und Danny Hammer als Krankenschwestern sowie Bodo Fleischmann als Dr. Fleischer die volle Aufmerksamkeit vom Publikum. Mit Pointen am laufenden Band tobte das Publikum. Und mit dem tragischen Ausgang „Operation gelungen – Patient tot“, wurden die Lachmuskeln aller Gäste strapaziert. Als Ausklang kam dann noch ein französischer Modeberater auf die Bühne. Wiederum Altpräsident Nils Kowalzik als Jean Pierre Chantre sowie ebenfalls Altpräsident Bernd Landgraf als Harald brillierten mit ge-

konnt komischer Darstellung.

Diese Programmpunkte wurden in 2 Prunksitzungen jeweils im Rastkeller und auch im Thüringer Hof vorgetragen. Umrahmt wurden die Prunksitzungen vom Kinderkarneval, der ein voller Erfolg war. Hier bekamen die Kinder schöne Programmpunkte von Kindern für Kinder geboten. Versüßt wurde der Nachmittag mit reichlich Kamelle und schönen Spielen. Die Kinder wollten danach gar nicht die Gaststätte verlassen.

Weiterhin gab es noch am Sonntag vor Rosenmontag den Familienfasching, um auch der ganzen Familie das Karnevalsprogramm vorzutragen. Auch hier war die Resonanz bei einem voll besetztem Saal durchweg positiv.

Ein Highlight der diesjährigen Session war der Weiberfasching, der mittlerweile zum 7. Mal stattfand. Brisco Schneider (Nils Kowalzik) als Hauptfigur war mal wieder ein Garant für sehr viel Spaß auf der Bühne. Er brachte den Saal zum Beben mit seiner trockenen Art. Die anwesenden Frauen und die wenigen Männern waren außer Rand und Band.

Den Abschluss der Session krönte der Rosenmontagsumzug in Sondershausen. Mit super Musik vom Forca-Diskoteam einem toll geschmückten Wagen und reichlich Kamelle zogen die Karnevalisten durch die Straßen und feierten ausgiebig. Der Konfettischuss auf dem Marktplatz als symbolisches Ende verzauberte auch alle Gäste, denn die Luftschnitten sind bis zum Landratsamt geflogen.

Vielen Dank an alle Unterstützer, Sponsoren und Helfer.

Es war insgesamt eine sehr tolle Session, ein super Jubiläum und eine außergewöhnlich gute Zusammenarbeit aller Gruppen. So ein Karneval macht Spaß, und so funktioniert es auch noch viele Jahre weiter. Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Scherenburg – Helau!“

Axel Kirstein

SCHACHT 5
SOBA - CATERING - FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de





Stadtjugendring Sondershausen e.V. - Haus der Jugend -

Winterferien im „Haus der Jugend“

In den Winterferien hatte das „Haus der Jugend“ in Jecha interessante Angebote für Kinder und Jugendliche. Unsere Highlights waren die Exkursion zum „Lernort Natur“ auf den Straußberg sowie eine Schatzsuche in der Hainleite. Auch das Nähen von Kirschkerntischen, das Filzen und das Bauen einer Murbahn hat den Kindern viel Spaß gemacht.

Team Stadtjugendring Sondershausen e.V.



Jagdgenossenschaft Immenrode

Wahlversammlung am **21.03.2018, um 18.00 Uhr**, in der Immenröder Gaststätte „ZUR GUTEN QUELLE“

Tagesordnung

1. Beschluss über Reinertrag
2. Wahl des Vorstandes
3. Kassenprüfung
4. Sonstiges



PRAXIS für Hypnose

Heidrun Schlegel

**Raucherentwöhnung
Gewichtsreduzierung
Lampenfieber
Superlearning
Lernunterstützung
Tiefenentspannung
Wellnesshypnose
Schlafverbesserung
Motivation/Stärkung
Selbstbewusstsein
Rückführung**

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.
Gern gebe ich Ihnen weitere detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50 • 99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 665249
www.hypnose-sondershausen.de

Veranstaltungen im März 2018

Do, 01.03.2018	Basteln/Kreativ „Holz, Papier und Filz“ (ab 6 Jahre) Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 16.45-17.45 Uhr
Fr, 02.03.2018	Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahre)	14-17.00 Uhr
Sa, 03.03.2018	Sport- und Spieletag (ab 6 Jahre)	16-20.00 Uhr
Mo, 05.03.2018	Wirbelsäulenkurs mit „Fit mit Bea“	18-19.00 Uhr
Di, 06.03.2018	Fitness mit M. Völker für Mütter mit Kind (50€/Monat) Holzwerkstatt „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	9.30-10.30 Uhr 14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 07.03.2018	Umweltprojekt: Windräder selber bauen (ab 8 Jahre) Fitness M. Völker für alleinerziehende Mütter (kostenlos)	14-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr
Do, 08.03.2018	Basteln/Kreativ „Holz, Papier und Filz“ (ab 6 Jahre) Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 16.45-17.45 Uhr
Fr, 09.03.2018	Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahre)	14-17.00 Uhr
Sa, 10.03.2018	Sport- und Spieletag (ab 6 Jahre)	16-20.00 Uhr
Mo, 12.03.2018	Wirbelsäulenkurs mit „Fit mit Bea“	18-19.00 Uhr
Di, 13.03.2018	Fitness mit M. Völker für Mütter mit Kind (50€/Monat) Holzwerkstatt „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	9.30-10.30 Uhr 14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 14.03.2018	Umweltprojekt: Windräder selber bauen (ab 8 Jahre) Fitness M. Völker für alleinerziehende Mütter (kostenlos) Männerchor „Berka/Jecha“	14-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr 19-21.00 Uhr
Do, 15.03.2018	Basteln/Kreativ „Holz, Papier und Filz“ (ab 6 Jahre) Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 16.45-17.45 Uhr
Fr, 16.03.2018	Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahre)	14-17.00 Uhr
Sa, 17.03.2018	Sport- und Spieletag (ab 6 Jahre)	16-20.00 Uhr
Mo, 19.03.2018	Wirbelsäulenkurs mit „Fit mit Bea“	18-19.00 Uhr
Di, 20.03.2018	Fitness mit M. Völker für Mütter mit Kind (50€/Monat) Holzwerkstatt „Bau einer Waldschänke“ (ab 12 Jahre) Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 J., kostenlos)	9.30-10.30 Uhr 14-17.00 Uhr 16-17.00 Uhr
Mi, 21.03.2018	Umweltprojekt: Windräder selber bauen (ab 8 Jahre) Fitness M. Völker für alleinerziehende Mütter (kostenlos)	14-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr
Do, 22.03.2018	Basteln/Kreativ „Holz, Papier und Filz“ (ab 6 Jahre) Sport-Spiel-Spaß mit „Fit mit Bea“ (5-10 Jahre, 22€/Monat)	14-17.00 Uhr 16.45-17.45 Uhr
Fr, 23.03.2018	Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahre)	14-17.00 Uhr
Sa, 24.03.2018	KONZERT: Dead City Revival, Vol. 2 ...Mit dabei u.a. Black Mood und Kontra-St (Einlass ab 19.00 Uhr, Eintritt 3€)	ab 20.00 Uhr
26.03.-6.04.2018	Spannende Osterferien <u>Highlights:</u> Eierschießen und Osternestsuche auf dem Abenteuerspielplatz am 29. März sowie Übernachtung im Haus der Jugend vom 4.-6. April	10-18.00 Uhr

Kindersachenbasar



Frühjahr|Sommer

6. April

im **hoc**

Hasenholz-Oestertal-Centrum

10 – 17 Uhr
Schwangere ab 9.30 Uhr

Infos: 0176/22704691 Frau J. Blinzler

Nummernvergabe (telefonisch):

30.3.2018 | 10 – 12 Uhr



Sechs Jahre DRK- Ambulanter Pflegedienst

Der DRK-Kyffhäuserkreisverband bietet seit 01.02.2012 den Ambulanten Pflegedienst an. Er betreut mit seinen Mitarbeitern von seinem Standort in Sondershausen, E.-König-Str. 10b für alle Krankenkassen, alle die den Bedarf einer Pflege nach Krankheit oder im Alter zur Erhöhung der Lebensqualität benötigen. Ausgebildete Pflegefachkräfte und Pflegehelfer sind sieben Tage in der Woche im Einsatz. Die Hauswirtschaftlerinnen sind von Montag bis Freitag unterwegs.

Dabei bieten sie ihre kompetente Hilfe in allen Bereichen der Grundpflege, Behandlungspflege, Hilfe im Haushalt, Betreuung von Demenzkranken sowie Verhinderungspflege an.

Wir geben Unterstützung und Beratung zur Erreichung von Pflegegraden oder bei der Stellung von Pflegegeldanträgen.

Weitere Infos erhalten Sie unter der Telefonnummer 03632/5448050 oder direkt in der E.-König-Str. 10b in Sondershausen / Borntal oder per E-Mail: drk@drk-kyffhaeuserkreis.de oder per Fax: 03632/5448059.

1/2jährliche Pflegeberatungsgespräche sind jederzeit zu vereinbaren unter den angegebenen Telefonnummern.

Sie sind pflegender Angehöriger - Sie sind pflegebedürftig - nutzen Sie unser Angebot - Ambulante Pflege im Kyffhäuserkreis- in Sondershausen- Borntal.

Ein Highlight in unserer Pflege ist die Seniorentagesstätte, die seit 4 Jahren ihre Dienste auch im Borntal, in der Edmund-König-Str. 10b anbietet.

Pflege unter einem Dach!

Unsere Tagesstätte ist seit Februar 2014 täglich außer an Wochenenden und Feiertagen ab 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Neben einer fachgerechten Betreuung durch unser Fachpersonal wird der Tag genutzt für gemeinsames Gedächtnistraining, gemeinsame Gymnastik bzw. fördern wir Alltagskom-

petenz und kognitive Fähigkeiten. Die Tagesgäste haben die Möglichkeiten der Nutzung verschiedener Dienstleistungen, wie Fußpflege, Friseur bis zu Facharztgesprächen. Auf Wunsch werden die Senioren von Zuhause abgeholt und nach einem erlebnisreichen Tag, der neben dem gemeinsamen Frühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken, Höhepunkte wie Gesellschaftsspiele, Geburtstagsfeiern, Frühling- / Sommerfest, Grillen und andere Aktivitäten abends wieder nach Hause gefahren.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, Sie zu einem kostenlosen Schnuppertag in unserer Einrichtung begrüßen zu dürfen.

Informationen erhalten Sie unter Tel. 03632/617200 oder 03632/541803 unter der Fax-Nr. 03632/651520 oder 617170 oder drk@drk-kyffhaeuserkreis.de. Natürlich auch täglich ab 7.00 Uhr vor Ort.

In den Räumlichkeiten der Seniorentagesstätte wird im März (Montags 16.30 - 18.00 Uhr) der 2. Lehrgang "Pflegekurs in der Familie" angeboten.



Deutsches Rotes Kreuz

Ambulanter Pflegedienst
Edmund-König-Str. 10b · Sondershausen
Tel.: 036 32 / 544 80 50

Senioren-Tagesstätte
Edmund-König-Str. 10b · Sondershausen
Tel.: 036 32 / 54 18 03

Seniorenwohnpark
Hospitalstr. 115 · Sondershausen
Tel.: 036 32 / 617 - 0

www.drk-kyffhaeuserkreis.de

Weitere Informationen für Interessierte ist der Ambulante Pflegedienst - Ansprechpartner Frau Trute - erreichbar unter 03632/5448050, von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Sehbehinderte sportlich aktiv beim Kegeltwettstreit

Einige Mitglieder des Blinden- und Sehbehindertenverbandes des Kyffhäuserkreises und ihre Begleiter treffen sich regelmäßig zum Kegeln. Das ist schon langjährige Tradition.

In diesem Jahr war der erste Kegelnachmittag im „Wipperboot“ in Bad Frankenhausen. Seit der Weihnachtsfeier Ende November hatten wir uns nicht gesehen. Umso freudiger war die Begrüßung.

Die Wirtsleute hatten schon mit Kamin und Gasheizung für Wärme auf der Bahn gesorgt. Kurzer Wechsel der Schuhe und los ging's. Wie immer kegelten wir auf zwei Bahnen zu jeweils 10 Wurf. In den zwei Stunden absolvierten wir 4 Durchgänge. Die Ergebnisse waren eher zweitrangig, im Vordergrund standen der Mitmachgedanke und das Zusammensein. Alle

hatten viel Spaß, und zwischendurch gab es jede Menge zu erzählen.



Nach der sportlichen Betätigung stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen. Unsere Gastgeber, Frau und Herr Clauberg, hatten wie immer liebevoll die Kaffeetafel vorbereitet. Der selbstgebackene Kuchen hat allen gemundet. Wir unterhielten uns noch eine Weile ehe wir die Heimreise in verschiedene Richtungen des Kyffhäuserkreises antraten. Es war ein schöner Nachmittag und bald wird er wiederholt.

Sehbehinderte oder Blinde sowie deren Angehörige können uns in der Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat 9-12 Uhr im Landratsamt Kyffhäuserkreis oder nach Absprache unter 03632 750704 erreichen. Wir helfen gern.

W. Rasch

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus
 „Düne“ e.V.
 99706 Sondershausen, Crucisstraße 8
 Telefon 03632 / 700410
 www.duene-sondershausen.de



gefördert durch
Mehr Generationen Haus
 Wir leben Zukunft vor



März

DO,	01.03.2018	Kindersachentauschbörse Seniorencafé mit Andrea Westermeyer, Thema: Vitalität in jedem Alter Nähkurs für Kids ** Nähkurs für Erwachsene **	09.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 15.30-17.00 Uhr 17.30-19.00 Uhr
FR,	02.03.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne – Stübchen“ Nähstübchen	08.00-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr
SO,	04.03.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	05.03.2018	Nähstübchen Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung) Vortrag mit Horst Lischke, Thema: Beziehungen – Fluch oder Segen?	09.00-12.00 Uhr 10.00-11.00 Uhr 19.00-21.00 Uhr
DI,	06.03.2018	Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr
MI,	07.03.2018	„Eltern – Kind – Gruppe“ Kindersachentauschbörse	10.00-12.00 Uhr 13.00-16.00 Uhr
DO,	08.03.2018	Kindersachentauschbörse Seniorencafé zum Frauentag	09.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr
FR,	09.03.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne – Stübchen“ Nähstübchen Kinderbetreuung beim Kinder- & Teeniesachenbasar im Carl-Schroeder-Saal	08.00-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr 13.30-17.00 Uhr
SO,	11.03.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	12.03.2018	Nähstübchen Babybrunch **	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr
DI,	13.03.2018	Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr
MI,	14.03.2018	„Eltern – Kind - Gruppe“ Frauentagsfeier „100 Jahre Frauenwahlrecht“ (nur mit Anmeldung, Tel. 03632/700410), Einlass ab 15.15 Uhr	10.00-12.00 Uhr 15.30-18.00 Uhr
DO,	15.03.2018	Seniorencafé	14.00-16.00 Uhr
FR,	16.03.2018	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“ Nähstübchen	08.00-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr
SO,	18.03.2018	Es findet heute kein Sonntagscafé statt.	Ostermarkt
MO,	19.03.2018	Nähstübchen Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung)	09.00-12.00 Uhr 10.00-11.00 Uhr
DI,	20.03.2018	Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr
MI,	21.03.2018	„Eltern – Kind – Gruppe“	10.00-12.00 Uhr
DO,	22.03.2018	Seniorencafé	14.00-16.00 Uhr
FR,	23.03.2018	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“ Nähstübchen	08.00-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr
SO,	25.03.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	26.03.2018	Nähstübchen Babybrunch **	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr
DI,	27.03.2018	Krabbelkäfer	09.30-10.30 Uhr
MI,	28.03.2018	„Eltern – Kind – Gruppe“	10.00-12.00 Uhr
DO,	29.03.2018	Seniorencafé	14.00-16.00 Uhr
FR,	30.03.2018	Es findet kein Frühstück für Jung & Alt statt.	Karfreitag

** (nur mit Anmeldung unter 03632/700410)

Vortrag zum Seniorencafé Vitalität in jedem Alter
1. März, 14.30 Uhr
Familienzentrum „Düne“ e.V.
Eintritt: frei

In meinem Vortrag möchte ich Sie über Wechselwirkungen Ihrer Medikamente mit lebenswichtigen Vitaminen und Mineralstoffen informieren. Nicht immer stehen diese Wechselwirkungen in den Beipackzetteln Ihrer Medikamente. Ich zeige Ihnen, wie Sie Ihre Therapie mit Mikronährstoffen unterstützen, Nebenwirkungen reduzieren und Ihre Lebensqualität verbessern können.

Ihre Andrea Westermeyer





Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

Hausaufgabenbetreuung im „JuST“

Seit Anfang Februar hat der Jugend- und Schülertreff ein neues Angebot für alle Schulkinder: Dienstag bis Donnerstags von jeweils 15:00 bis 17:00 Uhr wird eine kostenlose Hausaufgabenbetreuung angeboten. Neben der fachlichen Betreuung der Schularbeiten können in einer ruhigen Lernatmosphäre auch Übungsblätter bearbeitet, Texte gelesen und Konzentrationsübungen

gemacht werden. Schulfachübergreifende Rätsel und Spiele sollen die Freude am Lernen steigern. Für jedes Kind wird ein separater Lernordner angelegt, in welchem die erledigten Aufgaben dokumentiert werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch bei Frau Matthies Tel.: 03632 782637 oder persönlich im „JuST“.

Interkultureller Familiennachmittag im „JuST“

Das Team des Jugend- und Schülertreffs „JuST“ lädt Jung und Alt, Groß und Klein ganz herzlich zum „Interkulturellen Nachmittag“ am 10.03.2018 von 15:00 bis 18:00 Uhr ein. Ein toller, kunterbunter Nachmittag mit vielen Überraschungen erwartet die Besucher. Neben leckeren Speisen und Getränken aus verschiedenen Ländern, spannenden Traditionsspielen und einer Reise durch die ganze Welt können sich Kinder und Jugendliche verschiedenen Länderflaggen und Schriftzeichen schminken lassen. Nach dem Auftritt einer Bauchtanzgruppe können alle anschließend an einem Bauchtanz-Schnupperkurs teilnehmen. Das Highlight an diesem Tag wird der Auftritt eines Fakirs sein, der die ganze Familie mit seinen Künsten zum Staunen bringt. Der Eintritt ist frei. Das JuST-Team freut sich auf alle Besucher und einen bunten Tag!

Tagesfahrt ins Planetarium und dem Gaudipark Jena am 27.03.2018

Zwei Angebote in Einem: Zuerst geht es in das Planetarium Jena. Hier wird mit Hilfe eines speziellen Projektors ein künstlicher Sternhimmel an eine Innenkuppel projiziert. Hier erwartet die Teilnehmenden ein spannender Film über die Entdeckungen Albert Einsteins, die Faszination unseres Universums und die Macht der Fantasie in einer mitreißenden 360° Produktion. Anschließend geht es in das Kinderland GAUDIPARK. Hier kommt keine Langeweile auf. Im Gaudipark warten große Herausforderungen wie Spinnenturm und Kletterwand. Die Teilnahme an der Tagesfahrt kostet 39,00 € und beinhaltet die Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Getränke im Bus, Eintritt ins Planetarium, Eintritt ins Kinderland GAUDIPARK, Mittagessen. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Frau Matthies, JuST Sondershausen, Tel.: 03632 782637.



Hausaufgabenbetreuung

Dienstag bis Donnerstag von 15:00 - 17:00 Uhr (NUR in der Schulzeit)

Wir stellen Übungsmaterialien und eine ruhige Lernatmosphäre bereit.

Ansprechpartnerin:
Nadine Matthies
n.matthies@kjr-kyffhaeuserkreis.de
Tel.: 03632 782637

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.
Ferdinand-Schlüter-Str. 48
99706 Sondershausen



Uhrmachermeister UHREN & SCHMUCK
Spezialist für die Reparatur von Taschenuhren und altertümlichen Wanduhren
Sondershausen am Boulevard

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
SCHACHT 5
www.schacht5.de

hasenholz-oestertal-centrum

Zum Östertal 1 • 99706 Sondershausen • Telefon 03632-544892



Gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH
info@fau-sondershausen.de



V.: Frau Tanja Schwind
Frau Gudrun Arnold
hoc.fau@t-online.de



Jugendmigrationsdienst
u. Migrationsberatung
f. erwachsene Zuwanderer (MBE)
V.: Joachim Löffler



V.: Katharina Weizel
kontakt.fau@t-online.de

Veranstaltungen im März

01.03.2018	Seniorengymnastik Handarbeit / Kreatives Gestalten Allgemeine soziale Beratung für Migranten Begegnungsnachmittag der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr ab 16.00 Uhr
02.03.2018	Wiebelwerkstatt, Nähen für Alle	9.00 Uhr
05.03.2018	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) / Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler)	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr
06.03.2018	Schach für Jedermann Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
07.03.2018	Jugendmigrationsdienst und Migrationsberatung (MBE) Frauenselbsthilfe nach Krebs	14.00-17.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
08.03.2018	Seniorengymnastik Handarbeit / Kreatives Gestalten Premiere: KATJUSCHA ein Tanztheaterstück zum Weltfrauentag im Theater Nordhausen	9.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00 Uhr
09.03.2018	Frauentagsveranstaltung des hoc in der Cruciskirche „Theater am Frauentag“ mit der Vorführung von: KATJUSCHA ein Tanztheaterstück zum Weltfrauentag	Einlaß: 15.30 Uhr
12.03.2018	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) / Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler) Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
13.03.2018	Schach für Jedermann Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
14.03.2018	Kommunikatives Frühstück „Schlachtefest“	9.00 Uhr
15.03.2018	Seniorengymnastik Handarbeit / Kreatives Gestalten Allgemeine soziale Beratung für Migranten Begegnungsnachmittag der Gruppe „KONTAKT“ Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler)	9.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr 16.00 Uhr ab 17.00 Uhr
16.03.2018	Wiebelwerkstatt, Nähen für Alle	9.00 Uhr
19.03.2018	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) / Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler) Netzwerktreffen – Migration Einwohnerversammlung: Stadtmitte/Hasenholz/Östertal	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr 16.00 Uhr 19.00 Uhr
20.03.2018	Schach für Jedermann Treff der Kreisgruppe - Parität Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
21.03.2018	KITA – Fachberatung Frauenselbsthilfe nach Krebs	13.00-16.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
22.03.2018	Seniorengymnastik Handarbeit / Kreatives Gestalten Allgemeine soziale Beratung für Migranten Begegnungsnachmittag der Gruppe „KONTAKT“ Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler)	9.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr ab 16.00 Uhr ab 17.00 Uhr
23.03.2018	Wiebelwerkstatt, Nähen für Alle	9.00 Uhr
26.03.2018	Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch) / Frau Wicke Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler) Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	10.30-12.30 Uhr 12.30-14.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
27.03.2018	Schach für Jedermann Treff der Gruppe „KONTAKT“	9.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr
28.02.2018	Kommunikatives Frühstück Herr Kucksch diskutiert mit Interessierten zum Thema: „Thüringer Nachbarschaftsrecht“	9.00 Uhr ab 9.30 Uhr
29.03.2018	„Osterbrotbacken“ der Gruppe KONTAKT Sozialberatung für Migranten (Herr Löffler)	ab 9.00 Uhr ab 17.00 Uhr

Wir wünschen allen unseren Teilnehmern und Gästen ein schönes Osterfest!



KATJUSCHA EIN TANZTHEATERSTÜCK ZUM WELTFRAUENTAG

Was haben Russische Folklore tänze mit Emanzipation zu tun? Das wird Horst Schneider, der Veranstalter eines interkulturellen Frühlingstivals bald erfahren: Er hat eine Gruppe von Tänzerinnen und Flüchtlingen aus Russland eingeladen und freut sich auf einen verführerischen Auftritt der Damen im Trachtengewand. Aber die Tänzerinnen verfolgen ihre ganz eigene Philosophie des Tanzens.

In „Katjuscha“ bewegen sich drei Generationen von Frauen mit Migrations- und Fluchterfahrung aus Russland zwischen Alltagsrassismus, Autonomie und Tradition.

Künstlerische Leitung Eva Lankau
Assistenz Anastasia Seidler
Initiatorin Karla Kreyer

Anita Olga Gulajev, Berta Irina Deaskin, Karina Aminat Khodueva, Liana Aset Makaeva, Christina Larisa Dalaeva, Anastasia Laura Dalaeva, Angelina Petimat Khodueva, Diana Anna Azimov, Katjuscha Samira Dalaeva, Horst Schneider Christian Fuchs, Paul Lennart Hattenhauer

Premiere: 8. März, 2018, 17.00 Uhr, Theater Nordhausen, Großes Haus
Weitere Vorstellung: 09.03., 16.00 Uhr, Cruciskirche Sondershausen

Einlaß 15.30 Uhr mit Frauentagsveranstaltung
des hoc
„Theater am Frauentag“

FAU Gemeinnützige Förderungsgesellschaft
Arbeit und Umwelt mbH
www.fau-sondershausen.de



Theater Nordhausen/Leh-Orchester Sondershausen GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15, 99734 Nordhausen, Intendant: Daniel Klajner
Telefon (0 36 31) 62 60-0, Telefax (0 36 31) 62 60-347
www.theater-nordhausen.de, info@theater-nordhausen.de
Grafik: ©iStockphoto.com/NGoetzeva

Theaterkasse (0 36 31) 98 34 52
www.theater-nordhausen.de

Wir gestalten und drucken
Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!



Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten
service@starke-druck.de | 03632/66820

„Beziehungen - Fluch oder Segen?“

Ein Vortrag mit Horst Lischke



Montag, **05. März '18**
in der „Düne“ e.V.

Crucisstraße 8 in **Sondershausen**

Die Wahrheit über eines der brisantesten Menschheitsthemen. Wir Menschen sehnen uns nach einer liebevollen, harmonischen Beziehung, in denen jeder sein Selbst verwirklichen kann, in Freiheit, Achtung, Miteinander, Liebe und Respekt.

Dies geht nur auf einer höheren Bewusstseinsstufe als bisher. Für alle, die in erfüllten Beziehungen leben wollen - mit einem Ausblick auf neue Formen des Zusammenlebens, in dem Wissen, dass die Menschheit eine Familie ist.



Beginn: 19.00 Uhr Dauer: ca. 1,5 - 2 Std.

Eintritt frei

Mit Voranmeldung: „Düne“ e. V. Sondershausen
Tel: 036 32 - 665 895

www.duene-sondershausen.de

Die Kreisjägerschaft Sömmerda e.V. informiert:



Sie haben Interesse an Natur und Wild?
Sie wollen Verantwortung übernehmen und tragen?
Sie wollen Jägerin oder Jäger werden?

Die Jägerschule der Kreisjägerschaft Sömmerda e.V. liegt ganz in Ihrer Nähe.

Neuer Kurs zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung im April/Mai 2018

Der Kurs umfasst 136 theoretische und praktische Ausbildungsstunden und beginnt im Februar/März 2018. Nähere Informationen und Anmeldung beim Vorsitzenden der Kreisjägerschaft Sömmerda e.V., Rüdiger Fladung.

Kontakt:	Telefon:	0 36 34 / 6 12 39 -0
	Fax:	0 36 34 / 6 12 39 -2
	Mobil:	01 72 / 9 06 45 29
	Email:	dentaltechnik-soemmerda@t-online.de

Fairkauf in der Burgstraße 6
Di 10-18 Uhr | Do 14-18 Uhr | Fr 10-13 Uhr
03632-8287338 wd0 | faire-welt-sdh@posteo.de
Bildungsangebote | Literatur | Veranstaltungen

EINE FAIRE WELT
KONSUMGÜTER

zum Weltgebetstag 2018 Surinam 02.03.2018
Seifen, Öle und mehr aus dem **REGENWALD**
ohne chem. Zusätze
ohne Palmöl

Ihr **FACHGESCHÄFT** für **FAIREN EINKAUF** in der Burgstraße
Schokolade · Tücher · Kaffee · Percussion · Dekoartikel · Schmuck · Kakao · Tee
Wein · Lederwaren · Getränke · Taschen · Gewürze · Bekleidung · Kinderkram :-)
Papeterie · Keramik · Kunsthandwerk · Süßigkeiten · vieles mehr & alles FAIR

TRÄGER: FÖRDERVEREIN
CARL - SCHROEDER - KONSERVATORIUM
SONDERSHAUSEN

ACHTUNG KINDER Basar

02. MÄRZ VON 16-19 UHR

03. MÄRZ VON 09-14 UHR

KLUBHAUS STOCK'SEN
NORDHÄUSER STR. 44 | 99706 SONDERSHAUSEN

**TUPPER-INFOSTAND MIT
KINDER TOMBOLA (ALLE 30 MINUTEN)**

**UMSTANDSKLEIDUNG, BABY-
& KINDERSACHEN (GR. 50 -L),
SPIELZEUG USW.**

Kinderbasar

WANN
24.03.18

**VON 9
BIS 14
Uhr**

WO
Thüringer Hof
Schernberg

Verkauf von gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, sowie alles rund ums Kind.
Anmeldung und Infos: 0176/ 17916722 oder
foerdervereinflohkiste@gmx.de

Meisterbetrieb UHREN & SCHMUCK
Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck

Andree
Sondershausen am Boulevard

Einladung zur Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten der Stadt Sondershausen



Zu dieser Kommunalwahl veranstaltet die Engagierte Stadt Sondershausen eine Podiumsdiskussion am **23. März 2018 von 18.00 bis 20.00 Uhr** im Bürgerzentrum Cruciskirche mit den Bürgermeisterkandidaten unserer Stadt. Gemeinsam mit Ihnen und Vertretern von Vereinen

wollen wir diskutieren welche Vorstellungen, Ideen und Wünsche die Kandidatinnen und Kandidaten rund um das Thema **Entwicklung von Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement** haben.

Bis zum 10. März sind alle Interessierten eingeladen, ihre eigenen Fragen zu formulieren und an das Büro Engagierte Stadt Sondershausen zu schicken (info@sondershausen-engagiert-sich.de):

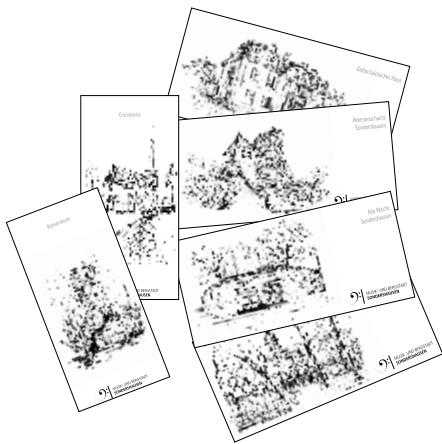
Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und Ihr Kommen. Für Fragen und Anregungen steht das Engagierte Stadt Büro unter 0157/74005112 jederzeit zur Verfügung.

Bianca Fliß

Engagierte Stadt Sondershausen

Neu und ab sofort erhältlich! Wie ein Sechser im Lotto –

Das neue Postkartensexett mit Sondershäuser Motiven



Im November im Rahmen eines Praktikums als Idee geboren, ist das handgezeichnete Set aus 6 Motiven nun in der Tourist-Information Sondershausen erhältlich.

Gezeichnet hat die Motive Lubna Ghannoum, eine talentierte und fleißige junge Frau aus Aleppo in Syrien.

Sie wohnt seit einem Jahr in Sondershausen und verdient sich gerade, nach ihrem mit sehr gut abgeschlossenen Studium der Innenarchitektur, die

ersten Spuren in der Praxis.

Die Motive umfassen das Schloss vom kleinen Parkteich aus, das Gottschalcksche Haus in der Langen Straße, den Bismarckturm auf dem Göldner, den Petersenschacht am Bahnhof, das Bürgerzentrum Cruciskirche und die Alte Wache am Marktplatz in Sondershausen.

Sie sind eingeladen jeden Tag der Woche eine Karte in die Welt zu verschicken, so erfährt der Empfänger das Neueste von Ihnen und sieht Sehenswertes aus unserer Heimatstadt. Das Postkartensexett ist ab sofort in der Touristinformation in der „Alten Wache“ (Tel. 03632-788111) erhältlich.

Gedruckt in Sondershausen bei Starke Druck- und Werbeerzeugnisse.

(G.S.)

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich Euch recht herzlich ein.

Termin: **24. März 2018, 14.00 Uhr**

Vereinshaus Hundeplatz, Trift

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
 3. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
 4. Bericht der Revisionskommission
 5. Diskussion zu den Berichten
 6. Wahl der Wahlkommission
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Wahl des neuen Vorstandes
 9. Allgemeines
 10. Schlusswort des neu gewählten Vorsitzenden

Ich bitte um vollzählige und pünktliche Teilnahme unserer Vereinsmitglieder.

Mit sportlichem Gruß

Gabriele Dorl

Vorstandsmitglied

Tag der offenen Tür und Anmeldewoche

Die Lehrer und Schüler des Staatlichen Gymnasiums „Geschwister Scholl“ in Sondershausen laden alle interessierten Schüler und Eltern am **Samstag, dem 03.03.2018** in der Zeit **von 10.00 bis 12.00 Uhr** zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Im Haus I (Güntherstraße 58) kann man sich in vielfältiger Weise über das schulische Leben an der Schule informieren. In allen Räumen werden die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern Arbeitsergebnisse aus dem Unterricht, aus Projekten oder den Arbeitsgemeinschaften präsentieren. Für die kleinen aber auch großen Gäste besteht darüber hinaus die Möglichkeit ihr Wissen, z. B. in der Mathematik oder in Geschichte, zu testen. Neben den Unterrichts- und Fachräumen werden ebenfalls die Türen der Aula und des Traditionszimmers zur Besichtigung geöffnet. Für den „kleinen Hunger“ zwischendurch haben sich die Schüler einige Überraschungen einfallen lassen. Die Schule freut sich auf ihre Gäste.

Die Anmeldung der Schüler der zukünftigen 5. Klassen am Staatlichen Gymnasium „Geschwister Scholl“ erfolgt in der Woche vom **05.03. - 10.03.2018** zu folgenden Zeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 09.00 - 14.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Samstag 11.00 - 12.00 Uhr

im Haus I Güntherstraße 58.

Wir bitten die Eltern zur Anmeldung das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse, wenn notwendig die Empfehlung der Grundschule, sowie eine Geburtsurkunde und zwei Passbilder mitzubringen. Schüler der zukünftigen 6. Klassen, 7. Klassen und 10. Klassen können ebenfalls zu diesen Zeiten angemeldet werden.



15.-17. März **10%**
Messerabatt

Trauring-Messe

Über **1000 Ringe**
zur Auswahl

UHREN & SCHMUCK
Andrae
Juwelier und Uhrmachermeister

Do/Fr 9 - 20 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 03632-50132

Sondershausen am Boulevard

Aus unseren Kitas

Faschingsfeier bei den "Bebraspatzen"

Das die Kleinen den Großen beim Faschingsfeiern in nichts nachstehen bewies einmal mehr die Faschingsfeier bei den Bebraspatzen. Mit Pauken und Trompeten ging es am Morgen los, und voller Erwartung waren die Kinder auf die Kostüme ihrer Spielkameraden. Verkleidet als Feuerwehrmann Sam, Prinzessin Elsa, Spidermann und und und ging es in das fröhliche Getümmel. Bei Partymusik, Polonaise und Spielen ging der Vormittag schnell zu Ende. Die Krönung war die Audienz des Karnevalvereins Bebra Blau Weiß mit ihrem Prinzenpaar Antje die 1. mit Prinzgemahl. Es war für die Kinder schon etwas besonderes, dass Hoheiten in ihrer Kita Platz nahmen und natürlich auch ihre Erzieherinnen in ein Kostüm schlüpfen und diese mit viel Gelächter am Morgen begrüßt wurden.

Mit Kindersekt wurde auch angestoßen auf die närrische Zeit und sich eifrig zugestrotzt. Allen bereitete das fröhliche Treiben sichtlich Spaß, und Faschingsmuffel ließen sich von der tollen Stimmung auch anstecken.

Reichow

Leiterin d. Einrichtung



Kita "Dorfspatzen" Hohenebra "Kleine Indianer ganz groß"

Auch in diesem Jahr gestalteten die Dorfspatzen das Programm zur Kinderprunksitzung gemeinsam mit den Schulkindern. Das Thema "Indianer" wurde dazu ausgewählt und im Vorfeld wurden eifrig Tipis, Lagerfeuer, Pfeile, Bögen, etc. gebastelt. Auf der Bühne entstand mit all den Utensilien ein Indianerdorf mit zwei Indianerstämmen, die den Alltag nachstellten. In ihren flotten Indianerkostümen gingen die großen und kleinen Dorfspatzen jagen, fischen, sammelten Holz, machten Feuer und kochten. Natürlich wurde auch das Kriegsbeil ausgegraben, und es gab Kämpfe zwischen den Indianerlagern, Gefangene wurden an den Marterpfahl gebunden. Doch schließlich schlossen die Indianerhäuptlinge wieder Frieden und rauchten die Friedenspfeife, ausgelassen tanzten alle großen und kleinen Indianer um das Feuer herum. Das Indianer-Thema soll auch unser Motto für den Kindertag sein, jetzt haben alle ein tolles Kostüm und noch mehr Lust bekommen, noch mehr über das Leben der Indianer zu erfahren und dazu laden wir uns dann einen richtigen Indianer in den Kindergarten ein. Wir bedanken uns bei allen Eltern für die liebevolle Kostümierung ihrer Knirpse,

wir danken DJ Lars Reinhardt für die musikalische Begleitung, wir bedanken uns bei Volker Hohbein für die entsprechenden Leinwandfotos und danken Jochen Rode für die Unterstützung bei den Proben und zur Prunksitzung.

Natürlich gab es in diesem Jahr auch wieder ein Kinderprinzenpaar und ein Tanzmariechen aus dem Kindergarten. Prinzessin Nina und Prinz Bruno und Tanzmariechen Emma begeisterten das Publikum mit ihren Sprüchen und flotten Tänzen und ernteten viel Applaus dafür. Wir bedanken uns bei Ines Conrad und bei Vanessa Kühne für das Einstudieren der Tänze.

Ein rundum gelungenes Programm im Zusammenspiel von Kita und mitwirkenden Kindern des HCV bot sich dem Publikum, und Präsident Mark meisterte seine Sache hervorragend. Natürlich freuen wir uns schon auf die kommende Session und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit mit dem HCV.

Die "Dorfspatzen" und ihre Erzieherinnen



Kinder- & Teenie Sachenbasar
im Carl-Schroeder-Saal in Sondershausen

Freitag, 09.03.2018
14.00 - 19.00 Uhr

(bevorzugter Verkauf an Schwangere ab 13.00 Uhr sowie Kinderbetreuung von 13.30 bis 17.00 Uhr durch die Düne e.V.)

Weitere Infos unter
015774005112

Wir unterstützen LUCA. Machen SIE MIT!

Der 13 jährige Luca leidet an Muskeldystrophie Duchenne und ist dauerhaft auf den Rollstuhl angewiesen. Damit er in den ersten Stock der Wohnung kommen kann, ist ein Plattformlift notwendig. In diesem Jahr geht der gesamte Spendenerlös des Kinder- & Teeniesachenbasares an Familie Anfang in Sondershausen.

Was ist Muskeldystrophie des Typs Duchenne?

Die Duchenne-Muskeldystrophie ist die häufigste muskuläre Erbkrankheit im Kindesalter. Sie beginnt im Kleinkindalter mit einer Schwäche der Becken- und Oberschenkelmuskulatur, schreitet rasch voran und endet, meist im jungen Erwachsenenalter, immer tödlich, sobald die Herz- und Atemmuskulatur abgebaut wird.

Quelle: Wikipedia

15.-17. März **10%** Messerabatt

Trauring-Messe

Über **1000 Ringe** zur Auswahl

Sondershausen am Boulevard

UHREN & SCHMUCK
Andree
Juwelier und Uhrmachermeister
De-Pr 9 - 2013a, So 9 - 14 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 03631-50132

Wohnanlage Sebastian-Bach-Straße geht an den Start

Ein lang ersehnter Termin wurde am Freitag, 16. Februar zur Realität: Um die Mittagszeit trafen sich die am Vorhaben Beteiligten, Nachbarn und zahlreiche Gäste in der Sebastian-Bach-Straße, um den Baubeginn unseres neuen Wohnquartiers auf dem Franzberg mit einer kleinen Feier einzuleiten.

Treffpunkt waren die beiden erhalten gebliebenen Mehrfamilienhäuser Nr. 51 und 53, die nunmehr grundlegend saniert und modernisiert werden.

Im Vorfeld hatten sich bereits etliche Bürger Gedanken gemacht, warum denn auf dem Baugelände – außer dem bis zum Frühjahr andauernden Abbruch –, im vergangenen Jahr nichts passiert war.

Und dafür gab es einen Grund, den es in dieser Art im Rahmen der Bautätigkeit der "Wippertal" WBG mbH noch nie gegeben hatte: Es war keine Baufirma zu finden, die freie Kapazitäten hatte, die Arbeiten wie geplant im September 2017 zu beginnen.

Infolge der Niedrigzinspolitik hat sich in den vergangenen Jahren die Auftragslage für die Bauwirtschaft deutlich verbessert, und das hat natürlich auch den positiven Aspekt, dass für unsere Region wichtige Arbeitsplätze gesichert werden.

Ein aus Sicht der Bauwilligen nicht so angenehmer Effekt offenbart sich in deutlich gestiegenen Preisen und zwar in einer Größenordnung von etwa 55% seit dem Jahr 2000. Verursacht wurde diese deutliche Kostensteigerung wesentlich durch staatliche Verordnungen und Auflagen im Rahmen der Klimaschutzpolitik.

Obgleich es sich beim Umbau der beiden Mehrfamilienhäuser Jechaburger Weg 51 und 53 keineswegs um „Luxussanierungen“ handelt, entstehen pro Gebäude (mit jeweils 5 Wohnungen) Kosten von über 1,1 Mio. € Für die zukünftig geplanten Neubauten käme dann noch einmal ein deutlicher Preisaufschlag hinzu.

Infolge der preislichen Entwicklung und eingeschränkter Kapazitäten der ausführenden Betriebe gestaltet sich unsere Baumaßnahme auf dem Franzberg als nicht einfach, vor allem weil wir ja auch nur Miethöhen erheben können, die dem Markt in unserer Stadt entsprechen.

Die Gesamtbaumaßnahme ist nun auf den Weg gebracht und im zweiten Schritt erfolgt die komplette Erneuerung der Sebastian-Bach-Straße einschließlich aller benötigten Versorgungsleitungen.

Durch die Erneuerung der Oberflächen mit Stellplätzen, neuen Straßentlaternen usw. kommt es zu einer deutlichen Qualitätsverbesserung, die die Vermarktung der geplanten Einfamilienhäuser erleichtern sollte.

Mit deren Errichtung soll ein Bauträger beauftragt werden, der nach Fertigstellung der Straße im Herbst tätig werden könnte.

Bei entsprechender Nachfrage könnte die "Wippertal" WBG mbH 2019 mit dem Bau der zwei für die Beethovenstraße geplanten 8-Familien-Häuser beginnen.

Damit hätte Sondershausen einen weiteren attraktiven Wohnstandort zu bieten.



Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, dem 05. April 2018 bietet die AfU e.V. (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie) die Möglichkeit, in der Zeit von 11.30 bis 12.30 Uhr in Sondershausen, Carl-Corbach-Klub, Göldnerstraße 6, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollte frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitgebracht werden.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500g der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproben ist möglich.

Müllerburschen gesucht! oder hübsche Müllerinnen.

Beides fehlt. Es fehlen junge Mitglieder.

Es ist schon was Besonderes mit einer Mühle zu tun zu kriegen. Das wissen die Mitstreiter im Mühlen- und Heimatverein nur zu gut.

Fast drei Jahrzehnte hat es gedauert, dass es in Nordthüringen wieder eine funktionierende Windmühle gibt.

Nur ein ruinöses rundes Bruchsteingemäuer mit desolatem Dach und Resten eines mühlentechnischen Innenlebens und einer Wohnung fanden einige Immenröder seinerzeit vor.

Gezögert hat eigentlich keiner.

Das bauen wir wieder auf, und wenn dann die Flügel sich wieder drehen...so hieß der Traum.

Es ist gelungen. Aber Arbeit bleibt ohne Ende.

Schön, wenn den Besuchern der Turmwindmühle Immenrode die Geschichte erzählt, die Technik erklärt und sogar der Mahlvorgang vorgeführt wird. Letztendlich kann sogar das Mahlgut ausgesiebt werden. Ein Besuch dieses anerkannten technischen Denkmals informiert über technische Zusammenhänge, initiiert Diskussionen über gesunde Nahrungsmittel und lässt in den vielen Geschichten in und um die Mühle ganz einfach die Zeit stille stehen.

Ein technisches Denkmal wie dieses will auch in Zukunft erhalten und belebt werden.

Für einige Jahre mögen das die Mitglieder des Mühlenvereins noch tragen können, für Jahrzehnte nicht mehr. Es wird Zeit zu übergeben.

Sollte ein Bursche an die Mühltür klopfen, kann er in die Lehre gehen.

Mit Freude an der Geschichte unserer Heimat, Verständnis für Technik und Denkmalpflege und dem beschwingten Gefühl, für die Allgemeinheit etwas Wertvolles zu bewahren, sind alle Kriterien erfüllt, die Mission der Hobbymüller in Immenrode weiterzutragen. Bei Interesse: Wolfgang Rechenbach 036330/60164 oder Hannelore Kutscha 03632/543221 kontaktieren. Glück Zu!!!



15.-17. März **10%**
Messerabatt

Trauring-Messe

UHREN & SCHMUCK
Andrae
Juwelier und Uhrmachermeister

Do/Fr 9-20 Uhr, Sa 9-14 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon 03632-50132

Über **1000 Ringe** zur Auswahl

Sondershausen am Boulevard



Energieeffizienz-Netzwerk Thüringen

Thüringer Stadtwerke und Energieversorger leisten gemeinsamen Beitrag zum Nationalen Aktionsplan Energieeffizienz - Stadtwerke Sondershausen GmbH sind Gründungsmitglied

Laut Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ist die Energieeffizienz die zweite Säule der Energiewende. Der Nationale Aktionsplan Energieeffizienz (NAPE) beschreibt die Energieeffizienzstrategie der Bundesregierung. Der NAPE zielt darauf ab, alle gesellschaftlichen Akteure für Steigerungen der Energieeffizienz zu gewinnen und einzubinden. Der NAPE definiert zudem Sofortmaßnahmen und weiterführende Arbeitsprozesse, die den Kern der Energieeffizienzstrategie bilden werden. Eine dieser Sofortmaßnahmen ist die Schaffung von Energieeffizienznetzwerken gemeinsam mit Industrie und Gewerbe. Damit soll ein Beitrag zu den Zielen der Bundesregierung zur Steigerung der Energieeffizienz wie auch zur Erreichung des Klimaschutzziels erbracht werden.

Die Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) wird künftig gemeinsam mit 14 weiteren Thüringer Stadtwerken und Regionalversorgern gemeinschaftlich Energiesparziele sowie Energieeffizienzstrategien umsetzen. Anfang Dezember wurde dafür in Blankenhain das Energieeffizienz-Netzwerk Thüringen gegründet. Dieses ist Teil einer bundesweiten Initiative der Bundesministerien für Wirtschaft und Umwelt sowie zahlreicher Wirtschaftsverbände für mehr Zusammenarbeit in Sachen Energieeffizienz. Hans-Christoph Schmidt, Geschäftsführer der SWS, dazu: „Zur Erreichung der klima- und energiepolitischen Ziele der Bundesrepublik Deutschland wird es darauf ankommen, die Akteure zu vereinen und innerhalb von Netzwerken dafür entsprechend auszurichten. Unsere Mitgliedschaft im Energieeffizienz-Netzwerk Thüringen ist daher für uns absolut folgerichtig.“

Die Thüringer Gründungsmitglieder des Netzwerks sind: Energieversorgung Apolda GmbH, Stadtwerke Bad Langensalza GmbH, EVB Eisenacher Versorgungsbetriebe GmbH, Stadtwerke Erfurt GmbH, Stadtwerke Gotha GmbH, Energieversorgung Inselsberg GmbH, Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH, Energieversorgung Nordhausen GmbH, Ohra Energie GmbH, Energieversorgung Sömmerda GmbH, Likra Sonneberg GmbH, Stadtwerke Sondershausen GmbH, Stadtwerke Suhl-Zella-Mehlis GmbH, Stadtwerke Weimar GmbH und die Thüringer Energie AG.

Die Zusammenarbeit im Thüringer Netzwerk ist vorerst auf drei Jahre angelegt. Zudem erfolge eine Abstimmung aller Projektteilnehmer über ihre konkreten Effizienzziele. Bis zum Jahr 2020 sollen so bundesweit 500 Energieeffizienz-Netzwerke entstehen.



Bild: André Ludwig, Geschäftsführer der Landesgruppe Thüringen des VKU, überreicht die Teilnahmebestätigung für die Stadtwerke Sondershausen GmbH an Hans-Christoph Schmidt

Thema E-Mobilität

E-Mobilität in Sondershausen - Stadtwerke Sondershausen GmbH auch weiterhin mit Elektrofahrzeug mobil

Im Zuge des schrittweisen Aufbaus einer Ladeinfrastruktur für Elektroautos in Sondershausen tauschen die Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) ihren alten Renault ZOE gegen ein neues Modell vom Autohaus Kunze in Sondershausen aus. Mit diesem aktuellen Elektrofahrzeug setzt man damit auch weiterhin verstärkt auf Nachhaltigkeit.

Karl-Heinz Kunze, Geschäftsführer vom Autohaus Kunze, sowie Verkaufsleiterin und Verkaufsberaterin Anja Kunze übergaben kürzlich das Fahrzeug an Andreas Grabe von den SWS. Mit diesem Fahrzeug kommt die Elektromobilität in den Alltag. Bei einer elektrischen Reichweite von bis zu 400 km im „Neuen Europäischen Fahrzyklus“ NEFZ (nach NEFZ ermittelte Reichweite für den Renault ZOE mit Z.E. 40 Batterie. Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite.) steht der ZOE mit der Z.E. 40 Batterie (41 kWh) mit nur einer Ladung für 300 km unbeschwertes Fahrvergnügen in der Praxis. Frau Kunze bestätigt, die Nachfrage nach Elektrofahrzeugen ist eindeutig vorhanden. Neben dem ZOE bietet Renault hierfür weitere Modelle, wie den KANGOO Z.E. oder auch den TWIZY an.



Bild v.l.n.r.: Andreas Grabe, Karl-Heinz Kunze, Anja Kunze

Stichwort Ladung im öffentlichen Bereich: In Sondershausen stehen hierfür bereits 3 Normalladesäulen zur Verfügung (Parkplatz SWS/Bibliothek, Parkplatz Krankenhaus sowie Parkplatz Possen). Die Schnellladesäule an der Honsel in der Erfurter Straße folgt.

Zugang zu den Ladesäulen erhalten Fahrer von Elektrofahrzeugen mittels einer Ladekarte. Diese können im Kundenzentrum der Stadtwerke Sondershausen GmbH, Am Schlosspark 18, mittels eines Antrags ausgehändigt werden. Die Karten sind zur Authentifizierung und zum Start des Ladevorgangs an der Ladesäule notwendig.



Bild: Normalladesäule PP SWS/Bibliothek

Übersicht für Ladungen an E-Ladesäulen der SWS:

Die Preisübersicht für E-Ladesäulen hier im Detail

Preiselemente	Preis €*	pro
SWS-Kunden Ladekarte (inkl. 1 Ladung)	5,00	Monat
Nicht-Kunden Ladekarte (inkl. 1 Ladung)	8,00	Monat
jede zusätzliche Ladung mit Ladekarte	3,50	AC-Ladung
jede zusätzliche Ladung mit Ladekarte	8,50	DC-Ladung
jede zusätzliche Ladung ohne Ladekarte	5,00	AC-Ladung
jede zusätzliche Ladung ohne Ladekarte	11,00	DC-Ladung

*Die gesetzliche MwSt. und sonstige Preisbestandteile sind in den Preisangaben enthalten. Das bedeutet, für 1,67 € können somit 100 km am Beispiel des Renault ZOE gefahren werden, setzt man die durchschnittlichen 300 km sowie den Vorzugspreis für SWS-Kunden Ladekarte (inkl. 1 Ladung) von 5,00 €/Monat an. Erreicht man die angegebenen 400 km sind es dann sogar nur 1,25 €.

VdK-Ortsverband

Der VdK-Ortsverband I - Sondershausen traf sich am 08.02.2018 im Corbach-Club in Sondershausen zu seiner monatlichen Mitgliederversammlung. Die Veranstaltung war wieder sehr gut besucht. Es ging um Patienten-, Betreuungs- und Vorsorgevollmachten.

Eingeladen war unter anderem Herr Steffen Dörre von der Firma TUTUS. Er informierte uns über die Dringlichkeit und Möglichkeiten zur Erstellung einer solchen Vollmacht. Des Weiteren war die Pflegeberaterin Frau Anke Penner, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen zu dieser Veranstaltung anwesend. Sehr interessant waren die Ausführungen zu ihren Anliegen. Sie informierte uns ausführlich über die Themen Pflege, Wohnen in barrierefreien Wohnungen sowie Pflegestufen und deren Möglichkeiten.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen sehr bedanken, die uns diese Veranstaltung so informativ gestaltet haben in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

Unser nächster Verbandsnachmittag findet am 08.03.2018, ab 15.00 Uhr auf dem Possen bei Sondershausen statt.

Gemeinsam wollen wir bei kleinen Snacks im Possen-Kaffee einen tollen Nachmittag verbringen. Wenn das Wetter es zulässt, können wir auch die Neuerungen, Tiere und Natur genießen.

Wir würden gern Fahrgemeinschaften bilden. Wer möchte, meldet sich bitte mittwochs im Büro, Am Schlosspark 19 in Sondershausen, von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr. Oder gern auch telefonisch unter 03632/622272. Bleibt gesund! Bis dahin.

Heike Lier und Vorsitzende Kathrin Schlegel

Verband der Behinderten des Kyffhäuserkreises e.V.

Mitglied im Gesamtverband von Menschen mit Behinderungen und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Veranstaltungsplan März 2018

Mittwoch, den 07.03.2018	Frauentagfeier	Beginn 14:00 Uhr
Mittwoch, den 14.03.2018	Geburtstagsrunde	Beginn: 14:00 Uhr
Mittwoch, den 21.03.2018	Fahrt in die Therme Bad Frankenhausen	Abfahrt 9:00 Uhr ab Verband
Mittwoch, den 28.03.2018	Osterbasteln	Beginn: 14:00 Uhr

Fasching im Verband

Anfang Februar fand unsere Faschingsveranstaltung im Verband statt. Viele Mitglieder hatten sich eingefunden, um gemeinsam mit unserem Musiker Helmuth ein paar fröhliche Stunden zu verbringen. Es wurde getanzt, geschunkelt und gesungen. Es war eine Superstimmung. Pfannkuchen Kaffee und Bowle haben allen sehr gut geschmeckt. Wir freuen uns schon auf die nächste Feier zum Frauentag.

Die Mitglieder des Behindertenverbandes des Kyffhäuserkreises




IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
www.schacht5.de

Show mit ATTA bei Senioren vom WB 4

ATTA, da war doch was wird die ältere Generation vermuten? Aber weit gefehlt, das Putz- und Scheuermittel wurde nur mit einem T geschrieben (ATA).

Die Faschingsveranstaltung der Senioren im WB 4 hatten wir dieses Mal nicht selbst gestaltet und neben der Bütt, Witzen und Beiträge selbst gestaltet. Nein, dieses Mal wollten wir unseren Senioren mal etwas ganz anderes bieten. Auf einer Frauentagveranstaltung im letzten Jahr hatten wir ATTA bereits live und so wurde der Kontakt geknüpft. Den Rest übernahm, wie gewohnt, Thomas Leipold in der Organisation. Für den Auftritt des Künstlers mussten wir dieses Mal einen größeren Saal auswählen, da die Möglichkeiten im Handwerkerstübchen dafür zu begrenzt waren. Aber alles kein Problem, der Bus-Shuttle zur Gaststätte „Am Göldner“ und zurück wurde auch gut organisiert. Wir danken Herrn Weise und seinem Team der Gaststätte für die gute Gastlichkeit und Betreuung.

Nach der Begrüßung durch unsere Ortsgruppenvorsitzende Christa Groß gab es zur Kaffeetafel leckere Pfannkuchen, ist ja auch so Brauch zum Fasching, oder?!

Danach gestaltete ATTA für uns den amüsanten Nachmittag und stellte sich erst einmal vor.

Gerd Struwe tritt mit dem Namen ATTA seit etwa 20 Jahren bereits auf. Jeder Buchstabe steht für einen seiner Show-Teile, A – Alleinunterhalter, T – Travestie (Spaß – Travestie), T – Tanz, A – Animation. In vielen verschiedenen Kostümen verzauberte er uns mit seinen Showteilen und brachte uns natürlich auch herzlich zum Lachen. Natürlich gab es auch genügend Gelegenheit mitzusingen und zu schunkeln. Wie schnell dabei auch die Zeit verging?! Zum Abendessen wurde dann noch ein kleiner Imbiss gereicht.

Unseren Senioren hat dieser besondere Nachmittag mit ATTA sehr gut gefallen, auch die Lachmuskeln wurden strapaziert. So eine Show ist eben auch etwas Besonderes.

WB 4



**2018 SONDERSHAUSEN
AKTUELLE ANGEBOTE**



■ Fachqualifizierung mit IHK-Zertifikatsabschluss
 Fachkraft Buchführung (Lexware/DATEV)
 Fachkraft Lohn- und Gehaltsabrechnung (Lexware/DATEV)
 Fachkraft Steuern
 Fachkraft Office-Management
Individueller Einstieg möglich, auch in Teilzeit!

■ Einzel buchbare Module
 Buchführung (Lexware/DATEV)
 Lohn- und Gehaltsabrechnung (Lexware/DATEV),
 Textverarbeitung, Tabellenkalkulation,
 Datenbank, Präsentationsgrafik...
Individueller Einstieg möglich, auch in Teilzeit!

Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:

Telefon (03632) 705818

Nordhäuser Straße 1 • 99706 Sondershausen
sondershausen@csc-schulung.de

Radtouren 2018

Geführte Radwanderungen gemeinsam mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC), der IG Radfreunde Sondershausen und der Gemeinnützigen Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH Sondershausen (FAU)

Treffpunkt aller Touren: jeweils 10 Minuten vor Tourenbeginn am Ärztehaus Wippertor Sondershausen bzw. bei Touren mit Zug am Hauptbahnhof Sondershausen

Sa., 17. März	13.00 Uhr	Ebeleben	40 km
Fr., 30. März	10.00 Uhr	Schlotheim	55 km
Sa., 14. April	09.00 Uhr	Eröffnung Radsaison RFK Wiehe	110 km
Sa., 28. April	09.00 Uhr	Über den Kyffhäuser (Rathsfeld)	60 km
So., 6. Mai	08.00 Uhr	2. Bergbau im SHR + 8. Hohe Schrecke Erlebnistag	100 km
Sa., 12. Mai	10.00 Uhr	UWRW-Event, TP Bahnhof Jecha, Bad Frankenhausen – Fliederfest	40 km
Mo., 21. Mai	Zug 07.45 Uhr	3. Bergbau im SHR + MT Worbis	90 km
So., 27. Mai	08.00 Uhr	15. Kyffhäuser RWT Bad Frankenhausen (09.30 Uhr)	80 km
So., 10. Juni	08.00 Uhr	Herbsleben – Spargeltour	110 km
So., 15. Juli	09.00 Uhr	Apostelbrücke – Münchenlohra	70 km
Sa., 4. August	09.00 Uhr	9. Unstrutrad-wandertag + Brunnenfest in Artern	80 km
Sa., 18. August	Zug 07.45 Uhr	14. Tour de Frömmst	85 km
Sa., 1. Sept.	09.00 Uhr	Dietenborn – Klosterfest	70 km
Sa., 15. Sept.	09.00 Uhr	Rund um die Hainleite, Bad Frankenhausen (Bauernmarkt)	60 km
Sa., 6. Oktober	09.00 Uhr	Braunsroda	80 km
Sa., 20. Oktober	13.00 Uhr	Kranichtour	45 km

- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
 - Den Weisungen des Tourenleiters ist Folge zu leisten.
 - Ein mitgebrachtes Fahrrad sollte funktionstüchtig und verkehrssicher sein. Empfohlen wird Pannenset und Ersatzschlauch mitzuführen.
 - Bei den Touren wird das Tragen eines Fahrradhelmes dringend empfohlen. Verpflegung und ausreichend Getränke sind mitzunehmen. Bei einigen Touren besteht die Möglichkeit einzukehren.
 - Bei schlechtem Wetter können Touren ausfallen und verschoben werden.
- Infos: Tourleiter Fritz Rasch, Tel. 03632/601167

Unser besonderes Angebot für Sie:

Servietten

bedruckt mit Ihrem Namen & Wunschmotiv. z.B.



Geburtstage



25 Jahre



Konfirmation



Hochzeiten



Jugendweihe

REGIONALE-Verlag 99765 Auleben • Tel.: 03 63 33 / 60 070

Bestellungen im Internet unter www.regionale-verlag.de

Bestellen Sie bitte rechtzeitig, die Lieferzeit beträgt ca. 1 Woche.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchgemeindeverband Sondershausen

Gottesdienste in der Trinitatiskirche sonn- und feiertags 9.30 Uhr

Besondere Gottesdienste

Gründonnerstag 18.00 Uhr Tischabendmahl mit Imbiss

Karfreitag 9.30 Uhr Trinitatiskirche

Die Ostergottesdienste finden Sie in der nächsten Ausgabe am 28. März.

Gottesdienste in der Ortsteilen

Sonntag 11.3. 11.00 Uhr Jechaburg

regelmäßige Veranstaltungen

Passionandacht jeden Mittwoch 18.00 Uhr im Trinitatissaal

Bibelgespräch Jeden 2. und 4. Donnerstag 19.00 Uhr Gottesackergasse 4

Frauenkreis Jeden 2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr Gottesackergasse 4

Chorproben ökumenischer Chor, dienstags 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus

Frauenselbsthilfe nach Krebs jeden 2. und 4. Mittwoch, 14.30 Uhr im Hasenholzweg 14

Begegnungsnachmittag jeden letzten Donnerstag (29.3.) 16.00 Uhr im Trinitatissaal Geschichten hören, gemeinsam Kaffee trinken, an diesem Tag sind besonders Menschen eingeladen, die sonst in unserer Gesellschaft „überflüssig“ sind.

Singkreis Oberspiewer Donnerstag 19.30 Uhr, Termin nach Absprache

Frauenkreis Niederspiewer jeden 1. Donnerstag 17.30 Uhr

Kinder und Konfirmanden (außer in den Ferien) Gottesackergasse 4

Klasse 7 Dienstag, 16.15 Uhr

Klasse 8, Mittwoch 16.00 Uhr

Christenlehre Freitag 15.00 Uhr

Weltgebetstag „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball ... und verbindet Menschen in mehr als 100 Ländern der Welt miteinander!

In diesem Jahr wurde die Liturgie für Freitag, den 2. März von Frauen aus Surinam erarbeitet. Surinam ist das kleinste Land in Südamerika. Es hat eine vielfältige Landschaft und auch eine Vielfalt an Religionen. Die Bevölkerung besteht überwiegend aus Nachfahren mehr oder weniger freiwilligen Einwanderern

Der Weltgebetstagsgottesdienst findet in Sondershausen am Freitag, den 2. März 18.00 Uhr im Trinitatissaal statt. und in Oberspiewer bereits am 1. März 18.30 Uhr. Bei beiden gibt es anschließend ein gemeinsames Essen mit nach Rezepten aus Surinam zubereiteten Speisen.

Passionsandachten

Passionschoräle aus dem Orgelbüchlein von J.S. Bach und aus op. 28 von Marcel Dupré

mit Kreiskantor Andreas Fauß und Pfarrer Christoph Behr

immer Mittwoch 18.00 Uhr in der Trinitatiskirche

07.03. „O Lamm Gottes, unschuldig am Stamm des Kreuzes geschlachtet“

O Lamm Gottes, unschuldig BWV 618

14.03. „In der ersten Stunde am Tag, da er sollte leiden, bracht man ihn mit harter Klag Pilatus dem Heiden“

Christus, der uns selig macht BWV 620

21.03. „Als dann rief er in großer Not zur neunten Stunde: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Da Jesus an dem Kreuze stund BWV 621

Wir treffen uns im Trinitatissaal zur Einstimmung auf die Andacht und zum Gespräch; Kreiskantor Fauß gibt jeweils eine kurze Einführung zu den zu hörenden Orgelstücken. Dann begeben wir uns in die Kirche zur Passionsandacht.

Es liegen Decken bereit. Seien Sie dabei!

ökumenischer Kreuzweg der Jugend

23. März Treffpunkt 17.00 Uhr an der Cruciskirche,

Der Weg führt über 7 Stationen durch die Stadt und wird etwa 2½ bis 3 Stunden dauern. Auch Junggebliebene sind herzlich willkommen.

Frühjahrsputz in der Trinitatiskirche

Am 17. März werden ab 9.00 Uhr fleißige Hände in der Trinitatiskirche gebraucht. Anschließend gibt es einen Imbiss.

offene Kirche

Die Trinitatiskirche ist in der Regel Dienstag bis Freitag und Sonntag von 10.00-16.00 Uhr zu Besichtigung und persönlicher Andacht geöffnet.

Büchertisch

bei Luzie Aweh am Büchertisch in der Langen Str. 33 gebrauchte Bücher gegen eine Spende von 1 Euro
Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9.00-13.00 Uhr, Mittwoch 9.00-18.00 Uhr

Kontakt

Pfarrstelle Sondershausen I

Pfarrer Christoph Behr Gottesacker 4, 99706 Sondershausen

Tel.: 03632 / 782387 sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarrstelle Sondershausen II z.Z. vakant

Gemeindebüro Frau Evelyn Mennekamp

Öffnungszeiten: Di: 15.00-18.00 Uhr, Tel.: 03632 / 782389

buero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Kantor Herr Andreas Fauß

Herrenstraße 6, 99718 Greußen, Tel.: 0176 / 29 46 53 29, 03636/782389

kreiskantor@suptur-bad-frankenhausen.de

www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de, www.suptur-bad-frankenhausen.de

Kreisdiakoniestelle Herr Michael Göpfert

Tel.: 01 51 / 58 84 49 82 kds@dv-kyffhaeuser.de

Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Koordinatorin

Susanne List ständige Rufbereitschaft unter: 0172 / 3587968

pro-hospiz@gmx.de

Aussiedlerinitiative Kontakt Ansprechpartnerin Katharina Weizel

HOC (Hasenholz-Östertal-Club) Tel.: 03632/544892

katharw@googlemail.com

EINE FAIRE WELT e.V. Burgstraße 6 99706 Sondershausen

Telefon: 03632 8287338, faire-welt-sdh@posteo.de

Weltladen Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00-18.00 Uhr, Donnerstag 14.00-18.00 Uhr,

Freitag 10.00-13.00 Uhr

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:

DE 39 5206 0410 0108 013 071

bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben,

z.B. "Glockenprojekt Trinitatis Sondershausen"

Der komplette Gemeindebrief mit Berichten aus dem Gemeindeleben

kann abgerufen werden unter www.suptur-badfrankenhausen.de

unter Pfarrbereiche, Trinitatis I oder Trinitatis II, Gemeindeblatt

Konfirmationsjubiläum

Es ist Tradition, die Goldene Konfirmation in der Kirche zu feiern, in der man vor 50 Jahren konfirmiert wurde. Der damals zugesprochene Segen wird erneuert. Man trifft die alten Freunde aus der Schule und der Konfirmationsgruppe. In dem vergangene halben Jahrhundert ist das meiste in unserem Leben geschehen. Wir sind erwachsen geworden, haben einen Beruf ergriffen, eine Familie gegründet, oft schon Enkel, und das Berufsleben neigt sich dem Ende. Da tut Erinnerung gut. Vielerorts werden auch die weiteren Jubiläen nach 60, 70 oder sogar 80 Jahren gefeiert.

Eine Frage bleibt: Werde ich automatisch dazu eingeladen? Wer noch in der Kirche ist und derselben Gemeinde angehört, kann damit rechnen. Doch wenn man verzogen oder ausgetreten ist, ist die Anschrift in der Heimatgemeinde meist unbekannt. Da hilft es, selbst Kontakt aufzunehmen. Die Anschriften fast aller Pfarrämter in Deutschland finden Sie auf der Internetseite der Evangelischen Kirche in Deutschland www.ekd.de unter Kirche – Gemeindesuche. Bitte beachten Sie, dass Ihr Heimatort möglicherweise in eine andere Gemeinde oder Stadt eingemeindet wurde.

In den Pfarrämtern freut man sich, wenn Menschen ihr Interesse am Konfirmationsjubiläum bekunden, selbst dann wenn sie nicht mehr der Kirche angehören. In vielen Gemeinden ist es möglich, an der Jubelkonfirmation in der jetzigen Gemeinde teilzunehmen, insbesondere wenn Sie nicht mehr in der Lage sind, große Reisen zu unternehmen oder dort niemanden mehr haben.

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen

Tel: 03632-543238, Fax: 5429960

Pfarrer Günter Albrecht Telefon 03632/543238

Pfarrbüro (Frau Tauber) Telefon 03632/788001

dienstags und donnerstags von 8.45 - 13.45 Uhr

Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

Herzlich Willkommen auf der Homepage:

www.st-elisabeth-sondershausen.de

Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE

in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:

Samstag 18.00 Uhr Sonntag - Vorabendmesse in Sondershausen (außer 03.03.)

Sonntag 08.30 Uhr Hl. Messe in Greußen

10.15 Uhr Hochamt in Sondershausen

10.30 Uhr Hl. Messe in Bad Frankenhausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:

Donnerstag 18.00 Uhr Abendmesse in Sondershausen

Aktuelle Hinweise finden Sie im Schaukasten vor der Kirche.

KREUZWEG in der Fastenzeit

Freitag, 23.03.18, 17.00 Uhr

Kreuzweg-Gebet (außer 02.03.)

Ökumen. JUGENDKREUZWEG durch die Stadt

Besondere GOTTESDIENSTE am Sonntag:

18.03.18 6. Familiensonntag im Bistum Erfurt: MISEREORSONNTAG, Kollekte u. „Fastensuppenessen“, 10.15 Uhr Hochamt, danach Essen im Saal

„Der bunte Leibrock des Herrn“

SPIRITUALITÄT in Ost und West - Geistliche Tage in der Fastenzeit

Im Heiligen Land sind bis heute Christen aller Riten, auch der Alten Kirchen vertreten, dazu auch einige Kirchen der Reformation. Die Vielfalt der Kirchen erinnert uns an die Entwicklung in den ersten Jahrhunderten der Kirchengeschichte, als in den verschiedenen Kulturkreisen der Alten Welt unterschiedliche Riten entstanden. Im letzten Jahr bedachten wir die Reformation. Nun schauen wir auf die „Alten“ und die Orthodoxen Kirchen.

Wir freuen uns, dass wir bei uns begrüßen können:

Archimandrit Pfr. Dr. Andreas - Abraham Thiermeyer

Er ist katholischer Geistlicher des Bistums Eichstätt - Studium in Eichstätt, in Griechenland und Rom, Ostkirchenkundler und Liturgiewissenschaftler, Gründungsrektor des Collegium Orientale in Eichstätt...

Im Jahr 2002 erhielt er den Titel eines Erzpriesters der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche und im Jahr 2010 den Ehrentitel eines Archimandriten.

Herzlich laden wir ein - zu diesen GEISTLICHEN TAGEN:

Zum VESPERGOTTESDIENST

Samstag, 03. März 2018, 18.00 Uhr

VESPER - Predigt: Die Fastenzeit in der Ostkirche

Zum SONNTAGSGOTTESDIENST

Sonntag, 04. März 2018, 10.15 Uhr

EUCARISTIEFEIER zum 3. Fastensonntag

Predigt: Das Hl. Kreuz in den Ostkirchen

Zum VORTRAG

Montag, 05. März 2018, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

„DIE EINE, HEILIGE KATHOLISCHE UND APOSTOLISCHE KIRCHE und die vielen Kirchen“

VORTRAG und Gespräch: Sa, 10.03.2018, 15.00-17.30Uhr

„Das Hl. Land - Veränderungen und Herausforderungen“

Der DEUTSCHE VEREIN VOM HL. LAND lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierten ein zum:

DIÖZESANTREFFEN des DVHL nach SDH.

Der Referent - Msgr. Ludger Bornemann, Münster - hat 20 Jahre im Hl. Land gelebt und wird von seiner Arbeit berichten - wie wir den Christen u. a. dort helfen können.

Abschluss: Sonntag - Vorabendmesse um 18.00 Uhr.



MDR – Radiogottesdienst: Sonntag, 6.5.2018, 10.00 Uhr

DIE ELISABETHGEMEINDE kann sich bei einer LIVEÜBERTRAGUNG des Radios MDR – K U L T U R einer größeren Hörerschaft präsentieren. Das ist eine besondere Herausforderung und Ehre für uns!

BUSREISE „St. Martin und die Schlösser der Loire“

Termin: 27. August - 02. September 2018 Preis: 779 €

ABFAHRT: Sondershausen

Die Schlösser (Chambord, Chenonceaux Cheverny, VERSAILLES), die gotischen Kathedralen (REIMS, CHARTRES), die Gärten (u.a. Villandry), die Stadt des Hl. Martin (TOURS), eine Kutschenfahrt, Weinverkostung - und der WALLFAHRTSORT Banneux (Belgien) sind STATIONEN unserer Reise. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen:

Anmeldung: Die Liste in der Kirche bzw. bei Pfarrer Günter Albrecht

Telefon: 03632/543238 (bis Mitte März erbeten)

GEMEINDEGRUPPEN

Katholischer Religionsunterricht, Scholagruppen, Kommunionkurs

15.00 Uhr 1.-2. Klasse

16.00 Uhr 4. Klasse

16.45 Uhr 3. Klasse - Kommunionunterricht

6. -7. Klasse

Kinderschola

16.00-16.25 Uhr Gruppe 1

16.25-16.45 Uhr Gruppe 2

16.45-17.30 Uhr Gruppe 3

Ministrantengruppe, nach Absprache

Weitere Gruppen

Ökumen. Kirchenchor dienstags, 19.30 Uhr

LIMA – Gruppe donnerstags, 9.00 Uhr (vierzehntägig)

Senioren: 13.02.18 – Seniorenfasching

Terminkalender 2018 – (eine Auswahl)

02.03.18 Weltgebetstag der Frauen (in Trinitatis)

03.03.18 Bistumstag der Erstkommunionkinder

23.03.18 Ökumen. JUGENDKREUZWEG

01.04.18 OSTERN

29.04.18 ERSTKOMMUNION in Sondershausen

09.-13.05. Katholikentag in Münster

10.05.18 Christi Himmelfahrt, Männerwallfahrt

13.05.18 Frauenwallfahrt zum Kerbschen Berg

20.05.18 PFINGSTEN

31.05.18 Fronleichnam

03.06.18 Fronleichnam-Sonntag mit Prozession

09.06.18 Elisabethwallfahrt nach Leinefelde

27.06.18 Seniorenwallfahrt nach Nordhausen

02.07.18 RKW 2018

04.07.18 Kinderwallfahrt nach Erfurt

28.07.- 04.08. Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom

24.-26.08. Bistums- Jugendtag

26.08.18 KIRCHWEIHFEST in Sondershausen

09.09.18 Tag des Denkmals

16.09.18 BISTUMSWALLFAHRT

30.09.18 Erntedankfest

09.10.18 Guntherfest in Göllingen

28.10.18 Weltmissionssonntag

18.11.18 PATRONATSFEST in Sondershausen

02.12.18 Adventliches Singen des Ökumenischen Chores

(Änderungen vorbehalten)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha)

Pfarramt: SDH-Jecha, Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen,

Tel.: Pfrin. Behr, 03632/782388

Gottesdienste: Gottesdienst sonntags. Bitte Aushänge beachten.

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindekreise entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

Monatliche Veranstaltungen für Jecha und Berka

Bibelkreis freitags 19.30 Uhr Pfarrhaus Jecha

Seniorenkreis 1. Montag im Monat 14.00 Uhr Berka

Bitte öffentliche Aushänge beachten!

Moderner Gottesdienst für Ausgeschlafene

18.3.2018, 16.30 Uhr Gemeindezentrum Jecha, Dekan-Johnson-Str. 9

Als evang. Kirchengemeinde Jecha-Berka versuchen wir, in einer neuen Form Gottes Gegenwart zu erleben und laden Sie herzlich dazu ein. Mit einem Begrüßungsgetränk, modernen christlichen Pop-Songs und lockeren Gesprächen im Anschluss feiern wir gemeinsam.



Kirchengemeindeverband Schernberg

In den Kirchengemeinden Himmelsberg, Immenrode und Schernberg

Wir laden zu folgenden Gottesdiensten im März 2018 ein:

Sonntag, den 25.02.2018

Holzthaleben 10.30 Uhr Zentral-Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst zur Verabschiedung von Vikarin Katharina Freudenberg

Freitag, den 02.03.2018

Ebeleben 18.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Schernberg 18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, den 18.03.2018

Schernberg 11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 25.03.2018

Keula 10.30 Uhr Vorstellung der Konfirmanden

Schernberg 14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Krause

Donnerstag, den 29.03.2018

Holzthaleben 17.30 Uhr Tischabendmahl

Ebeleben 18.00 Uhr Tischabendmahl

Freitag, den 30.03.2018

Immenrode 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, den 31.03.2018

Holzthaleben 20.30 Uhr Osternacht

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Vorträge (Themen)

04.03.2018 Den "furchteinflößenden" Tag fest im Sinn behalten

11.03.2018 Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?

18.03.2018 Jesus Christus - Wer er wirklich ist?

Durch diesen Sondervortrag werden wir und unsere Gäste auf das Abendmahl eingestimmt.

25.03.2018 Jesus Christus - Wer er wirklich ist? (russischer Sondervortrag: КТО ТАКОЙ ИИСУС ХРИСТОС?)

25.03.2018 Bibeltagung: "Gib nicht auf, das zu tun, was vortrefflich ist" von 9.40 Uhr bis 15.55 Uhr, Kongresssaal Jehovas Zeugen (Bornholzweg 219 in Porta Westfalica)

31.03.2018 um 20.00 Uhr, Gedenkfeier zum Tod Jesu

Falls nicht anders gekennzeichnet, finden alle Vorträge im Gemeindesaal der Zeugen Jehovas in der Arnoldstraße 20 in Nordhausen, um 10.00 Uhr statt. Eintritt frei / keine Geldsammlungen.

Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen

Im PC-Café „Immernett“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen, X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an. Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC / Spielen, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein / Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernett“.
Das Café wird jeweils mittwochs von 15.00-19.00 Uhr geöffnet.
Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl., an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee
Donnerstag 18.00 Uhr 14-täglich Bibelstunde in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

Adventgemeinde

Jechaburger Weg 4, 99706 Sondershausen
Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen/OT Hörningen
Telefon 03631/4307200, Handy 0171/9895702
E-Mail: Viktor.Krieger@adventisten.de
Predigt-Gottesdienste: samstags 10.30 Uhr
Kindergottesdienst: samstags 9.30 Uhr
Bibelgesprächskreis: samstags 9.30 Uhr

Kirchengemeinden Klein- und Großberndten

11.3.18, 10.30 Uhr Gottesdienst Kirche Großberndten



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:
Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke
Tel.: 0 36 32 / 66 82-0, E-Mail: service@starke-druck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Bürgermeister
Tel.: 0 36 32 / 62 21 01, E-Mail: info@sondershausen.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Steffen Neumann
Tel.: 0 36 32 / 62 21 64, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
MWV Götz Starke, Annet Trinkaus
Tel.: 0 36 32 / 60 09 41, Mobil: 01755306453
E-Mail: annet.trinkaus@digj-plakat.de

Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt werden.

FORD ECOSPORT TREND

40,64 cm (16")-Stahlräder mit 205/60 R16 Reifen und Radzierblenden, Außenspiegel in Wagenfarbe lackiert, elektrisch einstellbar und beheizbar, mit integrierten Blinkleuchten, Ford Audiosystem, LED-Tagfahrlicht

Bei uns für

€ 16.180,-¹

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport: 6,2 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 119 g/km (kombiniert).

AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1 a, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7074-0 Fax: 03632/7074-19
www.ford-schneider-sondershausen

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford EcoSport Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe.



FLORA-APOTHEKE
Sondershausen



LOEWEN-APOTHEKE
Sondershausen

Teezeit

Ein guter Tee wärmt Körper und Seele. Auch wenn der Frühling schon auf sich hoffen lässt - ein schöner Tee bringt jederzeit Wärme in den Körper zurück und tut einfach gut. Uns steht eine reiche Auswahl an Kräutern zur Verfügung, die entweder kleine Befindlichkeitsstörungen lindern oder Krankheitssymptome abschwächen. Bei der Behandlung von Erkältungskrankheiten sind Kräutertees nicht wegzudenken. So haben schon unsere Großmütter bei Katarrhen der oberen Luftwege Teemischungen mit

Thymian, Fenchel, Eibisch, Spitzweigerich und Süßholz erfolgreich zum Einsatz gebracht. Bei ersten Anzeichen einer Erkältung oder Unwohlsein möchten wir Sie heute auf Cystus Tee aufmerksam machen. Dessen heilende Wirkung war schon im 4. Jahrhundert vor Christus bekannt. Ein hoher Gehalt an Polyphenolen stärkt das Immunsystem, wirkt gegen Pilze und Bakterien. Seine positive antioxidative Wirkung lindert ebenso Erkrankungen der Haut und des Verdauungssystems. Einen wohligen Teeegenuss wünschen...



Bäcker W. Spott & Th. Lohmann



Sonnentor®
Rooibos- Feuer CHAI
Rooibos Gewürz-
teemischung
20 Aufgussbeutel
2,99€



Sonnentor®
Ingwer Zitrone Bio
Ingwer Gewürztee-
mischung
80 g
3,99€



Sonnentor®
Olivenblatt & Lemongras
Bio Kräutertee-
mischung
20 Aufgussbeutel
2,99€



Cystus®
Bio Teekraut
Zistrosentee aus
kontrolliert bio-
logischer Wild-
sammlung
50 g **4,49€**
250 g **13,99€**



H&S®
Baby- & Kindertee
„Gutes Bauchgefühl!“
20 Filterbeutel
2,49€

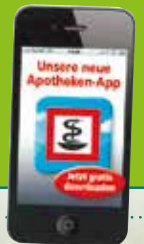


H&S®
Baby- & Kindertee
„Schlaf gut!“
20 Filterbeutel
2,49€



◀ Hier finden Sie uns im Internet.

Mit dieser App auf dem Mobiltelefon sind Beratung, Reservierung und Bestellung bei uns möglich.



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de